

AUSGABE: 2023/2024

AUSBILDUNGS INITIATIVE

Der Weg in deine *berufliche Zukunft*



- *bündeln*
- *bilden*
- *beraten*

Mit Berufsübersicht, Erfolgsstorys und Tipps

Ein Magazin der IHK Lahn-Dill | ihk.de/lahn-dill

Mit
Vollgas in
Deine **Zukunft.**

Besser geht's nicht.

Dein Einstieg beim größten Arbeitgeber der Region.



Als **internationaler Marktführer** und einer der **besten Ausbildungsbetriebe** in Deutschland blicken wir in eine **erfolgreiche Zukunft**. Eine Zukunft, die wir gemeinsam gestalten. **Nutze die Chance** und bewirb Dich für Deine Ausbildung in unserem Team.

Ausbildungsplätze

- Gewerblich-technische Ausbildung
- Kaufmännische Ausbildung
- IT-Ausbildung

StudiumPlus-Studienplätze

- Wirtschafts- und Ingenieurwesen, Betriebswirtschaft mit verschiedenen Fachrichtungen
- Informationstechnologie



Wir beantworten Deine Fragen zur Ausbildung gerne und freuen uns auf Deine Online-Bewerbung unter www.friedhelm-loh-group.com/deinezukunft



FAMILIENUNTERNEHMEN

INNOVATIONSFÜHRER

GLOBAL PLAYER

TOP-ARBEITGEBER

FRIEDHELM
LOH
GROUP

Gute Chancen tolle Perspektiven



Karriere starten, Geld verdienen!

Chancen nutzen, Karriere starten, Geld verdienen: Alles das bietet dir die duale Ausbildung. Sie ist das solide Fundament für zahlreiche Weiterbildungen und Qualifikationen und damit der beste Start für ein lebenslanges Lernen. Und genau das ist gefragt bei den Fach- und Führungskräften von morgen. Selten war es für junge Menschen so einfach wie jetzt, ihren Traumberuf zu finden. Denn es gibt mehr Ausbildungsplätze als Bewerber, auch in sehr begehrten Branchen.

Die Vorteile einer dualen Ausbildung in unserer Region liegen klar auf der Hand:

- » Die Ausbildung wird vom ersten Tag an vergütet.
- » Die besten Ausbildungsplätze gibt es ganz in der Nähe – einfach mit dem ÖPNV, dem Fahrrad oder sogar fußläufig zu erreichen – mit klimafreundlich kurzen Wegen.
- » Es gibt zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, unter anderem zum Techniker, Fachwirt oder Meister.
- » Mit abgeschlossener Berufsausbildung und dreijähriger Berufserfahrung ist auch ein Studium an einer Hochschule möglich – ganz ohne Abitur.

Bleibt die Herausforderung, den richtigen Beruf für sich zu finden. Dabei geht es in erster Linie um die Beantwortung von Fragen: Wo liegen deine Stärken? Wo soll dein Arbeitsplatz sein, spielen öffentliche Verkehrsmittel eine Rolle? Suchst du einen Schreibtischjob oder einen mit Bewegung? Die IHK Lahn-Dill ist bei der beruflichen Orientierung an deiner Seite und hilft bei der Beantwortung dieser und weiterer Fragen. Mit diesem Magazin wollen wir dich auf deinem Karriereweg unterstützen. Erfahre von anderen Jugendlichen aus der Region, wie sie ihre Ausbildung gefunden haben, wie ihr beruflicher Alltag aussieht und welche Perspektiven sich nach der Ausbildung an Lahn und Dill bieten. Vor- und Nachteile, die in den verschiedenen Branchen warten, sind ebenso im Heft zu finden wie spannende Anregungen, sich selbst ein wenig besser kennenzulernen.

Mutig einen neuen Lebensabschnitt beginnen und mit einer Ausbildung die perfekte Basis für beruflichen Erfolg legen: Wage den ersten Schritt auf der Karriereleiter. Suche dir deinen Traumberuf aus und starte deine Karriere. Es lohnt sich!

Tina Christmann-Ayles

Dr. Tina Christmann-Ayles

Vizepräsidentin der IHK Lahn-Dill

Geschäftsführerin Christmann Fahrzeugbau GmbH & Co. KG

Metalltechnik

Formgebung | Veredelung

Elektrotechnik | Informatik

Optik | Naturwissenschaft

Kaufmännischer Bereich

Finanzdienstleistungen | Immobilien

Speditions- und Logistikwirtschaft

Handwerk

Gastronomie | Hotel | Tourismus | Wellness

■ Editorial

- 3 Editorial
- 4 Inhalts- und Inserentenverzeichnis, Impressum
- 6 Die IHK Lahn-Dill

■ Die Berufsausbildung

- 8 Das Praktikum
- 10 Erwerb von Schulabschlüssen mit der dualen Berufsausbildung
- 12 LehrePlus
- 14 Die duale Berufsausbildung
- 16 7 gute Gründe für eine Ausbildung
- 18 9 Tipps zur richtigen Lehrstellensuche
- 22 Checkliste zur individuellen Berufsvorbereitung
- 24 Die Verdienst-Treppe
- 26 Eine Seite für alle Fälle

■ Die Berufsbereiche

- 30 **Metalltechnik**
- 36 **Formgebung | Veredelung**
- 38 **Elektrotechnik | Informatik**
- 40 **Optik | Naturwissenschaft**
- 42 **Kaufmännischer Bereich**
- 44 **Finanzdienstleistungen | Immobilien**
- 46 **Speditions- und Logistikwirtschaft**
- 52 **Handwerk**
- 56 **Gastronomie | Hotel | Tourismus | Wellness**
- 60 **Sonderartikel**

■ Weiterbildung

- 68 Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten nach der Ausbildung
- 70 Einheitlich in Europa – Der Europäische Qualifikationsrahmen

■ Studium

- 74 Ausbildung, Studium oder beides?
- 76 Das duale Studienangebot der Universität Siegen
- 78 Interview Studium Plus

■ Die Bewerbung

- 80 Die Bewerbung
- 84 Der Auswahltest
- 86 Das Vorstellungsgespräch
- 88 Kleider machen Leute

■ Sonstiges

- 90 Das kleine A-Z der Ausbildung
- 96 Ein Coach für (fast) alle Fälle
- 98 Liste mit interessanten Links

In dieser Broschüre findet ihr viele interessante Jobangebote, achtet dafür auf die Anzeigen:

Inserentenverzeichnis

- | | | |
|--|---|---|
| U2 Friedhelm Loh Stiftung & Co. KG | 25 Stadtwerke Haiger Eigenbetrieb | 72 Kommunales Jobcenter Lahn-Dill |
| U3 Finanzverwaltung Hessen | der Stadt Haiger | |
| U4 Klingspor Management GmbH & Co. KG | 29 VR Bank Lahn-Dill eG | 73 Carl Cloos Schweißtechnik GmbH |
| 7 Henkel Modellbau GmbH | 29 STRÖHER GmbH | 73 KÜSTER Holding GmbH |
| 9 BIEBER + MARBURG GMBH + CO KG | 35 Herborner Pumpentechnik GmbH & Co KG | 77 UKGM - Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH |
| 9 DANOBAT-OVERBECK GmbH | 35 Kühne + Nagel Management AG | 79 Technische Hochschule Mittelhessen (THM) University of Applied Sciences |
| 11 Thermokon Sensortechnik GmbH | 49 Elkamet Kunststofftechnik GmbH | 85 Outokumpu Nirosta GmbH |
| 11 West-Chemie GmbH & Co. KG | 49 Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach | 89 Richter Fördertechnik GmbH & Co. KG |
| 11 G GK GmbH & Co. KG | 50 RMP Germany GmbH | 89 Weimer GmbH |
| 13 FRITZ WEG GmbH & Co. KG | 55 Bauunternehmen Scheld GmbH | 89 COHLINE GmbH |
| 13 Roth Industries GmbH & Co. KG | 55 Magistrat der Stadt Herborn | 89 Sparkasse Dillenburg |
| 13 Lahn Dill Kreis | 55 Robert Bosch GmbH | 91 ReinhardBretthauer GmbH |
| 13 Meissner AG | 59 Christmann & Pfeifer Construction GmbH & Co. KG | 91 Leica Camera AG |
| 15 Georg Fischer DEKA GmbH | 59 VETTER Krantechnik GmbH | 91 Linde + Wiemann SE & Co. KG |
| 17 Auto-Müller GmbH & Co. KG | 61 Safran Cabin Germany GmbH | 93 BECKER-Antriebe GmbH |
| 17 FABER & SCHNEPP · Hoch- u. Tiefbau GmbH & Co. KG | 61 WEBER GMBH & CO. KG | 93 Eisen-Fischer GmbH & Co. KG |
| 19 GEA Food Solutions Germany GmbH | 63 Welbilt Deutschland GmbH | 93 Giebeler GmbH |
| 19 Magistrat der Stadt Wetzlar | 63 Pfeiffer Vacuum GmbH | 95 Isabellenhütte Heusler GmbH & Co. KG |
| 21 EAM GmbH & Co. KG | 67 Friedrich Zufall GmbH & Co. KG | 95 Heck & Becker GmbH & Co. KG |
| 21 KRÄMER + GREBE GmbH & Co. KG | 67 KLEBL GmbH | |
| 21 C+P GmbH & Co. KG | 67 enwag energie- und wassergesellschaft mbh | |
| 23 Deuschle GmbH | | |
| 23 Buderus Edelstahl GmbH | | |

Der werdewelt Verlag und die IHK Lahn-Dill bedanken sich als Redaktionsteam des Magazins „Ausbildungsinitiative“ ganz herzlich namentlich bei den Nachwuchskräften unserer Region für ihre Zu-Wort-Beiträge:

Laura Simig, Bosch Thermotechnik GmbH (Berufsbereich Metalltechnik)
Firat Yilmaz, G GK GmbH & Co. KG (Berufsbereich Metalltechnik)
Alexander Müller, Christmann & Pfeifer Construction GmbH & Co. KG (Berufsbereich Metalltechnik)
Jannis Pürner, Roth Industries GmbH & Co. KG (Berufsbereich Metalltechnik)
Nikola Vilic, enwag energie- und wassergesellschaft mbh (Berufsbereich Metalltechnik)
Jessyca Pausch, COHLINE GmbH Schlauchleitungssysteme (Berufsbereich Metalltechnik)
Noah Meszaros, Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach (Berufsbereich Metalltechnik)
Damien Sperner, Buderus Edelstahl GmbH (Berufsbereich Formgebung | Veredelung)
Constantin Gass, Georg Fischer DEKA GmbH (Berufsbereich Formgebung | Veredelung)
Janik Graulich, Till Ernst, KÜSTER Automotive GmbH (Berufsbereich Elektrotechnik | Informatik)
Leon Maurice Botelho Pereira, Pfeiffer Vacuum GmbH (Berufsbereich Elektrotechnik | Informatik)
Melek Kreß, Helmut Hund GmbH (Berufsbereich Naturwissenschaft | Optik)
Leon Busch, Wendel GmbH, Email- und Glasurenfabrik (Berufsbereich Naturwissenschaft | Optik)
Daniel Jung, CRS medical GmbH (Berufsbereich Kaufmännischer Bereich)
Alena Jäger, Sparkasse Wetzlar (Berufsbereich Finanzdienstleistungen | Immobilien)
Dennis Harsch, VR Bank Lahn-Dill eG (Berufsbereich Finanzdienstleistungen | Immobilien)
André Pohl, C+P Logistics GmbH + Co. KG (Berufsbereich Speditions- und Logistikwirtschaft)
Pascal Littau, Welbilt Deutschland GmbH (Berufsbereich Speditions- und Logistikwirtschaft)
Philipp Schäfer, Kühne + Nagel (AG & Co.) KG (Berufsbereich Speditions- und Logistikwirtschaft)
Leon Müller, Christmann Fahrzeugbau GmbH & Co KG (Berufsbereich Handwerk)
Tim-Cedrik Blöcher, Bauunternehmen Scheld GmbH (Berufsbereich Handwerk)
Joshua Bernhardt, Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Jörg Mathes (Berufsbereich Handwerk)
Laura Sohn, Werner Catering (Berufsbereich Gastronomie | Hotel | Tourismus | Wellness)
Sina Aichholzer, GTW Touristik GmbH (Berufsbereich Gastronomie | Hotel | Tourismus | Wellness)
Emily Naumann, Lahn-Dill-Bergland-Therme (Berufsbereich Gastronomie | Hotel | Tourismus | Wellness)
Alle mitwirkende Auszubildende, OVERBECK DANOBAT (Sonderartikel)
Yunyun Huang, Rittal GmbH & Co. KG (Sonderartikel)

Impressum

Herausgeber

Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill, Am Nebelsberg 1, 35685 Dillenburg, Dietmar Persch, Hauptgeschäftsführer

Redaktion

Annina Dietrich
 T (06461) 9595- 1490
 Durchwahl: -1495

Autoren

Bundesagentur für Arbeit, Andrea Kraft

Layout & Satz

Ben Schulz & Partner AG
 T 02771 267450
office@bensschulz-partner.de
www.benschulz-partner.de

Bild-Quellennachweis

2023 Benutzung unter Lizenz von Shutterstock.com und Stock.adobe.com

Verlag

werdewelt Verlags- und Medienhaus GmbH
 T 02771 267450
verlag@werdewelt.info
www.werdewelt-verlag.info

Anzeigenmarketing

Markus Stephan
 T (02732) 89 14-00
 M (0177) 8 34 18 47
info@mediaservice-stephan.de

Druck

Hoehl-Druck
 Medien + Service GmbH
 Gutenbergstraße 1
 36251 Bad Hersfeld

Haftung und Urheberrecht

Die Inhalte dieses Magazins wurden sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für mögliche Druckfehler. Alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt, Nachdrucke oder Vervielfältigung auf Papier und elektronischen Datenträgern sowie Einspeisung in Datenetze nur mit Genehmigung des Herausgebers.



Industrie- und Handelskammer
Lahn-Dill

Die IHK Lahn-Dill und ihre Aufgaben

Was ist die IHK Lahn-Dill?

Die Industrie- und Handelskammer (IHK) Lahn-Dill ist das Selbstverwaltungsorgan der heimischen Wirtschaft und vertritt die rund 21.000 Mitgliedsunternehmen in der Region rund um Biedenkopf, Dillenburg und Wetzlar. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und arbeitet als Organisation aller Unternehmen für alle Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen auf Grundlage des IHK-Gesetzes. Die IHK Lahn-Dill gehört zu den 79 Industrie- und Handelskammern in Deutschland, die den Dachverband Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) mit Sitz in Berlin tragen. Neben den IHKs gibt es noch weitere Kammern wie Handwerkskammer, Ärztekammer, Anwaltskammer, Landwirtschaftskammer usw.

Wie setzt sich die IHK Lahn-Dill zusammen?

Das Herzstück der IHK Lahn-Dill ist die Vollversammlung (Ehrenamt), auch das „Parlament der Wirtschaft“ genannt, welches alle fünf Jahre von den Mitgliedsunternehmen gewählt wird. Dabei werden die drei Regionen ebenso berücksichtigt, wie die einzelnen Branchen (Industrie, Handel, Dienstleistungen). Die Vollversammlung bestimmt aus ihrer Mitte das Präsidium und den Präsidenten. Derzeit ist Dr. Felix Heusler von der Firma Isabellenhütte

Heusler in Dillenburg Präsident. Neben dem Ehrenamt sind der Hauptgeschäftsführer Dietmar Persch sowie die weiteren hauptamtlichen Mitarbeiter für die Umsetzung der Aufgaben im Rahmen des IHK-Gesetzes verantwortlich.

Ansprechpartner bei der IHK Lahn-Dill

Ausbildung, Ausbildungsvoraussetzungen, rechtliche Regelungen, allg. Prüfungen, Berufsausbildungsvorbereitung und Umschulung für Biedenkopf und Dillenburg:

👤 Axel Bäcker
✉ baecker@lahndill.ihk.de
☎ 02771 842-1420

für Wetzlar:

👤 Denis Benner
✉ benner@lahndill.ihk.de
☎ 06441 9448-1460

Weiterbildung, Seminare und Lehrgänge:

👤 Michael Diehl
✉ diehl@lahndill.ihk.de
☎ 06441 9448-1480

Beruf- und Studienorientierung, Praktikum, Übergang Schule-Beruf, MINT, Übergang Schule-Hochschule, Informationsbüro Duales Studium, Studienabbrecher sowie div. andere Themen:

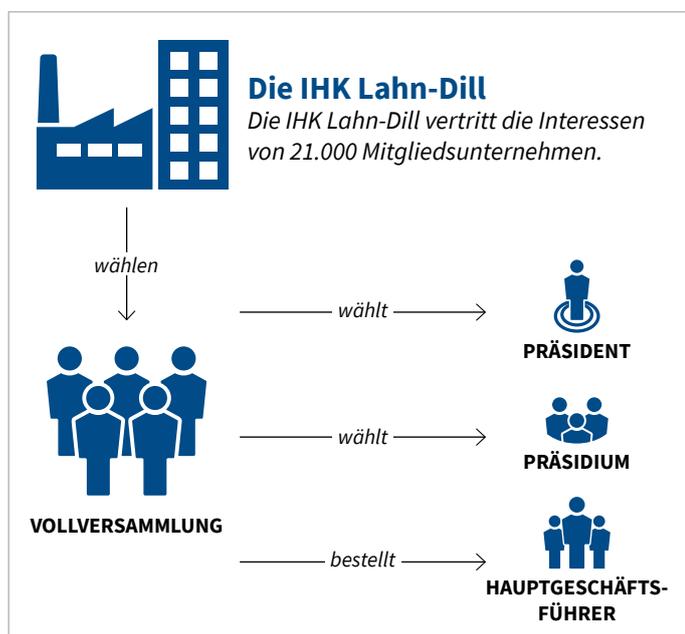
👤 Andrea Kraft
✉ kraft@lahndill.ihk.de
☎ 06461 9595-1490



Das passende Video dazu: „IHK einfach erklärt“
Mehr Informationen zur IHK Lahn-Dill und zu den Aufgaben findet ihr unter [ihk.de/lahn-dill](https://www.ihk.de/lahn-dill)

IHK – zum Wohle der gesamten Wirtschaftsregion

Ob Fachkräftesicherung oder Standortmarketing, Bürokratieabbau oder die Verbesserung der Infrastruktur – die IHK Lahn-Dill vertritt auf gesetzlicher Grundlage das Gesamtinteresse der knapp 21.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel



und Dienstleistungen. In Selbstverwaltung nimmt sie anstelle staatlicher Behörden zahlreiche hoheitliche Aufgaben wahr, vorwiegend im Bereich der beruflichen Bildung und der Außenwirtschaft. Daneben berät sie Politik und Verwaltung in allen die Wirtschaft betreffenden Fragen. Oberstes Ziel der IHK Lahn-Dill ist stets die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region. Alle Entscheidungen und Initiativen orientieren sich an diesem wesentlichen Prüfstein. Das Leistungsversprechen der IHK Lahn-Dill lässt sich dabei auf die griffige Formel „bündeln, bilden, beraten“ verdichten: „Interessen bündeln, Menschen bilden, Unternehmen beraten“ – im Sinne des einzelnen Mitgliedsunternehmens, zum Wohle der gesamten Wirtschaftsregion.

Interessen bündeln: Kern der IHK Arbeit ist es, die berechtigten Interessen aller gewerblichen Unternehmen unseres IHK-Bezirks zu bündeln und sie gegenüber Öffentlichkeit, Verwaltung und Politik wirkungsvoll zu vertreten. Ob schnelles Internet für die Region, der sechsspurige Ausbau der A 45, attraktive Innenstädte, die Gründung von Unternehmensnetzwerken, oder die Abwehr überbordender Bürokratie und schädlicher Gesetzgebung – zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region fördert die IHK wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen.

Menschen bilden: Mehr als 1.300 IHK-Abschlussprüfungen pro Jahr, Angebote wie die Ausbildungs- und Studienmesse sowie die Gründungsinitiative zu StudiumPlus – sie stehen für Engagement und ein international wettbewerbsfähiges Bildungssystem. In einer wissensbasierten Ökonomie ist eine hohe berufliche Kompetenz der entscheidende Produktionsfaktor.

Unternehmen beraten: Unternehmerische Selbständigkeit ist die Voraussetzung für den Wohlstand eines Landes. Existenzgründer erhalten von der IHK eine persönliche und umfassende Beratung. Von der ersten Idee über die Finanzierung bis zur Nachfolgeregelung. Zusätzlich kümmert sich die IHK aber auch um Themen wie Globalisierung, Handelsliberalisierung, Technologietransfer und hilft besonders kleinen und mittleren Unternehmen, diese Chancen für sich zu nutzen. Beratungen zu Firmenrecht, Export, Energieeffizienz, Umweltrecht, Fachseminare zu diesen Themen und die Politikberatung runden das Angebot der IHK ab.

- *bündeln*
- *bilden*
- *beraten*

VOLL Ohne Dich läuft hier nichts!
IM FLOW!

LUST, EIN TEIL VON HENKEL ZU WERDEN? BEWIRB DICH JETZT!
www.henkelmodellbau.de

WERDE TECHNISCHER MODELLBAUER (M/W/D)

Ausbildung Technischer Modellbau
Fachrichtung Gießerei

Mindestvoraussetzung: Realschulabschluss
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
Abschlussprüfung: Gesellenprüfung

StudiumPlus
Bachelor Ingenieurwesen/
Maschinenbau Formgebung

HENKEL[®]
MODELLBAU

EIN WEG ZUM Traumberuf

Was tun, wenn man nicht weiß, welchen Beruf man wählen soll?
Die Antwort lautet: Praktikum!

Die wichtigsten Schritte zur Orientierung in Kürze:

1. Was will ich machen?

- » Stärkencheck/Fähigkeitencheck: Was kann ich?
- » Was interessiert mich? Wofür schlägt mein Herz?

2. Suche nach einem Praktikumsplatz

- » Unternehmen suchen. Die Recherche hierfür kann über das Internet erfolgen oder du befragst dazu deinen Familien- oder Freundeskreis.
- » Bewerbung schreiben oder auch persönlich vorstellen.

- » Wo möchte man das Praktikum machen? In der Region, oder doch weiter entfernt?
- » Wann soll das Praktikum beginnen und wie lange soll es gehen?
- » Was erwartet man vom Praktikumsbetrieb? Gibt es einen Betreuer und einen geplanten Ablauf?
- » Was kann man dem Praktikumsbetrieb bieten? Gibt es Qualifikationen, Eigenschaften, Hobbys oder Interessen, die für den Arbeitgeber interessant sein könnten?

Im Vorfeld eines Praktikums sollte man dabei auf folgende Punkte achten:

- » Was will man mit einem Praktikum erreichen? Dient es zur Berufsorientierung, als Realitätscheck oder möchte man in einem Betrieb „Fuß fassen“?

Und schon kann es losgehen.

**Der erste Schritt in die Berufswelt ist gemacht.
Nun warten tolle Erfahrungen auf dich!**





Wir bilden aus!

Wir bieten verschiedene Arten von Ausbildungen an, die auf deine Bedürfnisse zugeschnitten sind, um dir deine Ziele zu ermöglichen. Dazu haben wir eine ganze Reihe von Ausbildungsoptionen, die sich an deine Fähigkeiten und Interessen richten.

→ Ausbildung

- Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement
- Fachlagerist/in + Fachkraft für Lagerlogistik

→ Duales Studium

- Betriebswirtschaftslehre
- Wirtschaftsinformatik

BIEBER + MARBURG GMBH + CO KG

35394 Gießen | Steinberger Weg 60
35649 Bischoffen
T +49 641 7944 370

personalbuero@bieber-marburg.de

Wir suchen ab September 2024

**AUSZUBILDENDE
MECHATRONIKER (M/W/D)**

Got a Challenge?

Seit 100 Jahren steht **Overbeck** im Mittelhessischen Herborn für Präzision im Bereich Innen-, Außen- und Radiusschleifen.

Bitte sende uns deine Bewerbungsunterlagen inklusive der letzten drei Schulzeugnisse an:

DANOBAT-OVERBECK GmbH

Konrad-Adenauer-Str. 27 · 35745 HERBORN · Deutschland · T + 49 2772 801 0 · danobatoverbeck@danobat.com · www.danobat.com



Mit der dualen Ausbildung zusätzliche Schulabschlüsse erwerben

Das deutsche (duale) Ausbildungssystem ist weltweit gefragt, weil es die effektivste Verbindung zwischen Theorie und Praxis bietet und dazu dient, Fachkräfte gezielt auszubilden. Den Wenigsten ist aber bekannt, dass man während bzw. mit einer dualen Berufsausbildung auch Schulabschlüsse erwerben kann. Wie das Ganze im Bundesland Hessen geregelt ist, kannst du hier nachlesen:



HAUPTSCHULABSCHLUSS

DUALE AUSBILDUNG > HAUPTSCHULABSCHLUSS

Voraussetzungen:

- ☑ Abschlusszeugnis der Berufsschule

REALSCHULABSCHLUSS / MITTLERE REIFE

HAUPTSCHULABSCHLUSS > DUALE AUSBILDUNG > REALSCHULABSCHLUSS

Voraussetzungen:

- ☑ Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss
- ☑ Bestandene Abschlussprüfung (IHK oder Handwerkskammer)
- ☑ Mindestens Gesamtnote 3,0 im Abschlusszeugnis der Berufsschule
- ☑ Kenntnisse entsprechend eines fünfjährigen Fremdsprachenunterrichts mit mindestens befriedigendem Abschluss
- ☑ 80 Stunden Unterricht Deutsch bzw. einer Fremdsprache mit mindestens ausreichendem Abschluss

FACHHOCHSCHULREIFE

REALSCHULABSCHLUSS > DUALE AUSBILDUNG > FACHHOCHSCHULREIFE

Voraussetzungen:

- ☑ Realschulabschluss, Versetzung nach Jahrgangsstufe 9 des verkürzten gymnasialen Bildungsgangs oder gleichwertiger Abschluss
- ☑ Versetzung in Klasse 11 der Oberstufe oder mindestens Note 3 in zwei der Fächer Mathematik, Deutsch und Englisch

- ☑ Bestandene Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf (z.B. IHK oder Handwerkskammer)
- ☑ Mindestens Gesamtnote 3,0 im Abschlusszeugnis der Berufsschule
- ☑ Teilnahme an Zusatzunterricht, in der Regel im sprachlichen Bereich (240 Stunden) und im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich (240 Stunden)
- ☑ Bestehen einer schriftlichen Prüfung

FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

DUALE AUSBILDUNG > FACHGEBUNDENE HOCHSCHULREIFE

Voraussetzungen:

- ☑ Bestandene Abschlussprüfung (IHK, Handwerkskammer oder Kammern der freien Berufe)
- ☑ Mindestens drei Jahre Erfahrung im ausgebildeten Beruf
- ☑ Bestandene Hochschulzugangsprüfung

HOCHSCHULZUGANG

DUALE AUSBILDUNG > HOCHSCHULZUGANG

Voraussetzungen:

- ☑ Bestandene Abschlussprüfung (IHK oder Handwerkskammer)
- ☑ Bestandene Prüfung zum Meister/zur Meisterin oder zum Fachwirt/zur Fachwirtin

Weitere Informationen erhältst du bei der IHK, der Handwerkskammer oder der Berufsschule vor Ort bzw. unter www.wirtschaft.hessen.de



ENTDECKE DEINE TOLLEN ENTWICKLUNGS-CHANCEN

Willkommen in Greifenstein, dem gemeinsamen Fimensitz von GGK und West-Chemie.

Mit deiner Ausbildung bei uns profitierst du von Anfang an von dieser Besonderheit: du bekommst Einblicke gleich in zwei Unternehmen, in zwei Branchen und damit in unterschiedlichste Aufgabenstellungen.

Zusätzlich warten zahlreiche tolle Vorteile auf dich. Freue dich unter anderem auf Einkaufsgutscheine, Zusatzprämien, Soderzahlungen sowie Studien- und Weiterbildungsangebote. Zudem hast du bei uns beste Chancen auf eine Übernahme!



WORAUFG WARTEST DU NOCH?
LASS UNS GEMEINSAM DURCHSTARTEN!



www.west-chemie.de

www.ggk-online.com

INTELLIGENTE SENSORIK FÜR GEBÄUDE VON MORGEN

Ausbildung bei Thermokon:
Jetzt Innovationstreiber werden!



thermokon[®]
HOME OF SENSOR TECHNOLOGY

Wir suchen für den
Ausbildungsbeginn 2024:

Industriekaufleute (m/w/d)

Industrieelektriker (m/w/d)
Fachrichtung Betriebstechnik

Elektroniker (m/w/d)
Fachrichtung Geräte und Systeme

Starte jetzt Deine Karriere hier bei
Thermokon und trage mit Deiner
Energie zum gemeinsamen Erfolg bei!

Informationen und unsere aktuellen
Ausbildungs- und Studienplätze findest
Du unter:
ausbildung.thermokon.de

Lehre plus

Mit dem Konzept LehrePlus können engagierte Jugendliche parallel zur Ausbildung auch die Fachhochschulreife erwerben und haben im Anschluss an die Berufsausbildung die Möglichkeit, im Rahmen von StudiumPlus, an einer Fachhochschule oder einer Universität zu studieren. LehrePlus ist ein Angebot für Auszubildende aller Berufe. Der Unterricht findet dabei, neben dem Berufsschulunterricht, vornehmlich samstags und/oder wochentags abends statt (insg. 560 Stunden).

Was bietet LehrePlus?

- + Berufliche Qualifikation und vollwertigen Berufsabschluss
- + Vertiefung der Allgemeinbildung durch Zusatzunterricht und Prüfung (Deutsch, Englisch, Mathematik und Naturwissenschaften)
- + Fachhochschulreife
- + Schnelleren Studieneinstieg

Zugangsvoraussetzungen

- + Ausbildungsvertrag
- + Mittleren Bildungsabschluss
- + Mindestens befriedigende Leistungen in zwei der folgenden Fächer und mindestens ausreichend im dritten Fach: Mathematik, Deutsch, Englisch (als Nachweis gilt das letzte Zeugnis) oder
- + Versetzung in die Klasse 11 der gymnasialen Oberstufe
- + Bereitschaft zum eigenständigen Lernen

Bildungsgang

- + Deutsch
- + Englisch
- + Mathematik / Naturwissenschaft / Technik
- + Gesellschaftswissenschaften
- + Vertiefung der Fächer im Wahlpflichtbereich des Berufsschulunterrichts (z. B. Mechanik oder Wirtschaft)

Abschluss

Die Fachhochschulreife erwirbt, wer folgende Bedingungen erfüllt:

- + Abschlusszeugnis der Berufsschule mit einem Gesamtnotendurchschnitt von mindestens 3,0
- + Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf von mindestens zweijähriger Ausbildungsdauer
- + Regelmäßige Teilnahme am Zusatzunterricht
- + Abschluss der drei schriftlichen Prüfungen mit mindestens ausreichenden Leistungen: Deutsch/Kommunikation – Englisch - Mathematik / Naturwissenschaften

Die Abschlussprüfung umfasst drei schriftliche Prüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.



Mehr Informationen
zur LehrePlus



Industrie- und
Handelskammer



Ausbildungsberatung der
Industrie- und Handelskammer



FRITZWEG
Für alle, die Mehrwert wollen.



Starte jetzt deine Ausbildung im technischen Großhandel!

Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung:

- ▶ Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Wir sind ...

... seit 75 Jahren ein inhabergeführtes Familienunternehmen in Eschenburg.

... Großhändler für Werkzeuge, Maschinen, Arbeitsschutz, Betriebs-einrichtungen, Befestigungs-technik u.v.m.

Einkauf | Verkauf | Buchhaltung | Lager | Logistik | Service | Stammdaten | Marketing



www.fritzweg.de/ausbildung

Ansprechpartnerin:
Evelyn Lück
personal@fritzweg.de
Stichwort: Start2024

FRITZ WEG GmbH & Co. KG
Ahornweg 41 • 35713 Eschenburg • 02774 701-0 • info@fritzweg.de



Zukunft gestalten mit Roth – für jeden das Richtige!

Starte mit uns in dein Berufsleben. Zum **Ausbildungsstart 2024** bilden wir für die zugehörigen Unternehmen der Roth Industries in folgenden Berufen aus:

- ▶ **Elektroniker** (m/w/d)
- ▶ **Fachlagerist** (m/w/d)
- ▶ **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)
- ▶ **Industrie Kaufmann** (m/w/d)
- ▶ **Industriemechaniker** (m/w/d)
- ▶ **Verfahrensmechaniker** (m/w/d)
- ▶ **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)

Zudem bieten wir **Jahrespraktika** und **StudiumPlus** an.

Roth Industries GmbH & Co. KG
Am Seerain 2 • 35232 Dautphetal





www.roth-ausbildung.de

Roth Industries: Eine Gruppe – viele Stärken
Roth Werke, Roth Composite Machinery, Roth Hydraulics, Roth Plastic Technology, Roth Services, Roth Umwelttechnik, Becker Plastics
www.roth-industries.com

Starte Deine Ausbildung bei uns!



- Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
- Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
- Fachinformatiker/in (m/w/d)
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)
- B.A. Allgemeine Verwaltung (m/w/d)

www.lahn-dill-kreis.de/ausbildung

#TeamKreisverwaltungLDK




Lahn-Dill-Kreis
... immer in Bewegung!



100 Jahre MEISSNER®
Tradition trifft Innovation

unsere Ausbildungsangebote

- Mechatroniker** (m/w/d)
- Elektroniker** (m/w/d)
- Werkzeugmechaniker** (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)
- Technischer Modellbauer** (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner** (m/w/d)
- Fachinformatiker** (m/w/d)

Bewerbung online über:
jobs.meissner.eu




Meissner AG D-35216 Biedenkopf-Wallau +49 6461 802-0 info@meissner.eu

Die duale Berufsausbildung

Der Grundstein für deine **Karriere**

Weiterführende Schule, duale Berufsausbildung oder doch ein Studium? Die Möglichkeiten nach dem Schulabschluss sind genauso vielfältig wie das Leben selbst. Doch welcher Weg ist der richtige für dich? Ist ein Studium mehr wert als eine duale Berufsausbildung? Kann man nur mit Abitur Karriere machen? Wie sieht es in der Realität aus, stimmen diese Denkmuster tatsächlich? Wir haben keine Universallösung auf diese Fragen, aber hier ein paar Tipps zusammengestellt.

Fakt ist:

- » dass immer mehr Jugendliche ihr Studium abbrechen und im Anschluss nicht wissen, was sie machen wollen.
- » dass durch die längeren Schulzeiten der Einstieg ins Berufsleben immer weiter nach hinten verschoben wird. Dadurch verdient man auch erst viel später Geld und kann nicht früh eigenständig sein.
- » dass die Unternehmen immer mehr nach Fachkräften mit einer dualen Berufsausbildung suchen, da nur mit diesen Experten der Alltag in den Unternehmen erst möglich wird.
- » dass die duale Berufsausbildung immer noch die beste Grundlage für deine Karriere ist. Ob du nach deiner Ausbildung einfach nur arbeiten willst, über eine Weiterbildung karrieretechnisch aufsteigst oder studieren gehst – es gibt keinen besseren Einstieg ins Berufsleben, als die duale Berufsausbildung. Die Vorteile liegen auf der Hand. Während der Ausbildung wirst du schrittweise an deinen späteren Beruf herangeführt und auf das Weiterlernen nach der Ausbildung vorbereitet, der Schwerpunkt liegt dabei stets auf dem Praxisbezug. Du wirst an eine selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise herangeführt werden, und – Du verdienst bereits dein eigenes Geld.

Theorie und Praxis sind eng miteinander verbunden und bilden die Grundlage für die Vermittlung beruflicher Kompetenzen im dualen System. Wichtig dabei ist nicht nur die Strukturierung und Vermittlung von Wissen, sondern auch von Handlungskompetenz. Dabei wirken der Ausbildungsbetrieb und die Berufsschule in enger Verzahnung und mit unterschiedlichen Schwerpunkten zusammen.

Die duale Berufsausbildung bietet nicht nur den Unternehmen bestens ausgebildete Fachkräfte, sie bietet dir auch die Möglichkeit eines eigenständigen Lebens, durch finanzielle Unabhängigkeit und einen optimalen Grundstock für deine beruflichen Zukunft, auch in stürmischen Zeiten.



Das duale System der Berufsausbildung

DAS DUALE SYSTEM DER Berufsausbildung

Ausbildungsbetrieb

ist zuständig für die Vermittlung ...

einer breit angelegten beruflichen Grundbildung, berufs- und betriebsspezifischer Fertigkeiten, Kenntnisse + Fähigkeiten, erster Berufserfahrung

Voraussetzung:

Die persönliche und fachliche Eignung der Ausbilder sowie eine geeignete Ausbildungsstätte.



Berufsschule

ist zuständig für die Vermittlung ...

allgemeinbildender Kenntnisse, berufsspezifischer Kenntnisse und Fähigkeiten, theoretischen Basiswissens im Berufsfeld

Unterricht findet i. d. R. an 1,5 Tagen pro Woche oder in Blockform statt.



Zuständige Stelle = Industrie- und Handelskammer

- » berät Auszubildende und Betriebe in allen Fragen der Berufsausbildung
- » führt Abschlussprüfungen durch
- » überwacht die ordnungsgemäße Durchführung der Berufsausbildung
- » führt ein Verzeichnis aller Ausbildungsverhältnisse

Mehr Informationen zur dualen Berufsausbildung findet ihr unter

[ihk.de/lahn-dill](https://www.ihk.de/lahn-dill)



Ausbildung mit Zukunft

+GF+

Wir bieten:

- + Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w/d)
Ausbildungsbeginn auch in 2023 möglich
- + Fachkraft Lagerlogistik (m/w/d)
Ausbildungsbeginn auch in 2023 möglich
- + Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- + Studium Plus Ingenieurwesen/Maschinenbau Fachrichtung Formgebung (m/w/d)

Georg Fischer DEKA GmbH
Kreuzstraße 22
35232 Dautphetal
Telefon: +49 (0) 6468 915 - 0
e-mail: Ausbildung.DEKA@georgfischer.com
www.gfps.com



Georg Fischer Young Career & die
Georg Fischer Social Media Kanäle



Bewirb dich jetzt!

7 GUTE GRÜNDE FÜR EINE Ausbildung 🤔

Weil du endlich was Praktisches machen willst!

Auszubildende arbeiten nicht nur für den Papierkorb – sie schaffen echten Mehrwert.

Weil du gefragt bist!

Tagtäglich hörst du, dass Deutschland die Fachkräfte ausgehen. Unternehmen suchen Nachwuchs – sie suchen dich!

Weil du finanziell unabhängig sein willst!

881 € haben oder nicht haben – so viel verdient ein Auszubildender durchschnittlich im Monat.

Weil du garantiert ein Berufsbild findest, das zu dir passt!

Es gibt mehr als 330 Ausbildungsberufe – da ist für jeden was dabei. Für Techniker, Rechner, Kreative, Praktiker, Organisationstalente, Fitnessfreaks ...

Weil du Karriere machen willst!

Mit einer Ausbildung stehen dir viele Wege offen. Du kannst dich zum Meister oder Fachwirt weiterbilden, ins Ausland gehen, ein eigenes Unternehmen gründen oder ein (Duales) Studium anschließen.

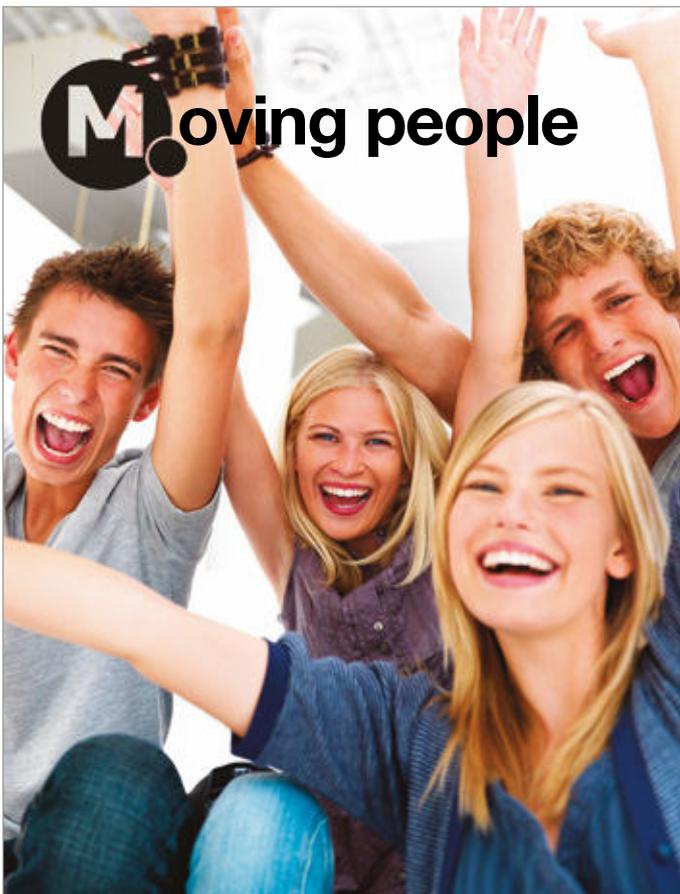
Weil du ehrliches Geld für ehrliche Arbeit erwartest!

Nach deiner Ausbildung kannst du mit einer guten Bezahlung rechnen, vor allem mit einer abgeschlossenen Weiterbildung. Meister, Fachleute und Fachwirte sind gefragt wie nie und verdienen heute sogar oft mehr als Akademiker.

Weil du dich nicht in volle Hörsäle quetschen willst!

Keine Lust auf überfüllte Hörsäle und lange Schlangen vor dem Prüfungsamt? Die Betreuung während der Ausbildung ist individuell und intensiv.





Wir bilden aus!

- **Automobilkaufmann/-frau (m/w/d)**
- **Kfz-Mechatroniker/-in (m/w/d)**

Sende jetzt deine Bewerbung an:
bewirbdich@auto-mueller-online.de

Auto-Müller GmbH & Co. KG



35625 Hüttenberg/Rechtenbach
 Hessenstraße 1
 Telefon: 06441 - 97 97 - 0
info@auto-mueller-online.de

SKODA

35578 Wetzlar
 Wilhelm-Loh-Straße 10a
 Telefon: 06441 - 3 09 28 - 0
skoda@auto-mueller-online.de

Auto-Müller
www.auto-mueller-online.de



**FABER &
SCHNEPP**



FABERHAFTE AUSBILDUNG? SCHNEPP SIE DIR!



BEWIRB DICH JETZT UND BAU WAS RICHTIG GROSSES AUF.

Du suchst nach einer Ausbildung, bei der Du viel bewegen und Neues schaffen kannst? Dann werde Teil unseres Teams und bewirb Dich jetzt bei uns für einen Ausbildungsplatz 2024. Wir freuen uns auf Dich und Deine Bewerbung über unsere Homepage: www.faberschnepp.de

- **INDUSTRIEKAUFMANN (m|w|d)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- **BAUZEICHNER (m|w|d)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- **TIEF- UND STRASSENBAUER (m|w|d)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- **LAND- UND BAUMASCHINEN-MECHATRONIKER (m|w|d)**
Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre
- **BETON- UND STAHLBETONBAUER (m|w|d)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- **DUALES STUDIUM BAUINGENIEURWESEN - TIEFBAU (m|w|d)**
Studienzeit: 7 Semester

Faber & Schnepf ist auf Werten gebaut, die seit unserer Gründung vor über 90 Jahren unverändert sind. Dafür setzen wir auf Qualität, soziale Verantwortung, unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - und auf Dich.

FABER & SCHNEPP · Hoch- u. Tiefbau GmbH & Co. KG
 Ludwigstr. 51 · 35390 Gießen · Tel.: 0641 7937-0
personal@faberschnepp.de · www.faberschnepp.de



9 Tipps



zur richtigen Lehrstellensuche IN DREI SCHRITTEN ZUM AUSBILDUNGSPLATZ

1. Informiere dich frühzeitig über deine Möglichkeiten nach dem Schulabschluss!

Informiere dich ausführlich bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit über Berufe, Ausbildungsmöglichkeiten, Bildungswege sowie Trends und Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

2. Informiere dich über die Ausbildungsstellen in deiner Region!

Insgesamt gibt es ca. 380 Ausbildungsberufe, von denen knapp 280 IHK-Ausbildungsberufe sind. Von der Wirtschaftsstruktur der Region hängt es dann ab, welche dieser Ausbildungsberufe vor Ort angeboten werden. Die Ausbildungsberufe in unserer Region findest du im Ausbildungsstellenatlas der IHK Lahn-Dill.

3. Lass deine Eignung feststellen!

Um eine Ausbildung erfolgreich zu meistern, kommt es nicht nur auf Interesse und Neigung an - für einen Beruf ist auch die Eignung wichtig. Anhand deiner Schulzeugnisse oder im Gespräch lässt sich nicht immer eindeutig beurteilen, ob man auch für seinen gewünschten Beruf geeignet ist. Lass deshalb durch einen Kompetenzcheck bei der Agentur für Arbeit feststellen, wo deine Stärken liegen oder welche Schwächen du berücksichtigen musst. Ob die gesundheitlichen Voraussetzungen erfüllt werden, muss bei Jugendlichen durch ärztliche Untersuchung, die in den letzten vierzehn Monaten vor Beginn der Ausbildung stattfindet, festgestellt werden.

4. Finde heraus, welches Ausbildungsangebot für dich in Frage kommt!

Hast du deine Berufswahl getroffen, beginnt die eigentliche Suche nach der Ausbildungsstelle. Die Arbeitsagentur ist dafür die wichtigste Anlaufstelle. Schau dir aber auch den Stellenteil der Tageszeitung an und nutze die Kenntnisse von Verwandten, Bekannten und Freunden. Kammern und Wirtschaftsverbände können häufig ebenfalls helfen. Nutze auch die Lehrstellenbörse der IHK Lahn-Dill.

5. Halte Alternativen parat!

Es kommt vor, dass dein Wunschberuf gar nicht angeboten wird oder die Aussicht auf einen Ausbildungsplatz vor Ort wegen der großen Nachfrage nicht so gut ist. In diesem Fall solltest du auch an die Ausbildungsmöglichkeiten in anderen Berufen oder außerhalb deines Wohnortes denken. Frage die Agentur für Arbeit nach den Hilfen, die sie in solchen Fällen bietet.

6. Lass dich durch Absagen nicht entmutigen!

Die Nachfrage nach Ausbildungsstellen ist groß, rechne deshalb mit Absagen. Diese sind zwar unangenehm, jedoch kein Grund, den Mut zu verlieren. Deine Chancen sind in jedem Fall besser, wenn der Bewerbung die erforderlichen Unterlagen wie Lebenslauf, Kopien der letzten Zeugnisse sowie der absolvierten Praktika beiliegen.

7. Entscheide dich so schnell wie möglich!

Zögere deine Entscheidung, eine angebotene Ausbildungsstelle anzunehmen, nicht hinaus. Wegen der großen Nachfrage nach Ausbildungsstellen ist es gegenüber den Mitbewerbern nur fair, deine Ausbildungsangebote nicht zu horten. Je später du dich entscheidest, umso schlechter sind die Chancen für Nachrücker.

8. Sag unverzüglich Bescheid, wenn du eine Ausbildungsstelle annimmst!

Benachrichtige nicht nur den Betrieb, mit dem du einen Ausbildungsvertrag abschließen möchtest. Gib gleichzeitig der Arbeitsagentur und den Betrieben, bei denen du dich ebenfalls beworben hast, Bescheid. Dann können andere Bewerber berücksichtigt werden.

9. Schließe nur einen Ausbildungsvertrag ab!

Wenn du mehrere Ausbildungsverträge nebeneinander abschließt, verstößt du gegen das Vertragsrecht. Außerdem blockierst du Ausbildungsstellen und verhältst dich damit in höchstem Maße unsolidarisch gegenüber deinen Mitbewerbern.



STARTE DEINE KARRIERE.

Bei GEA in Biedenkopf-Wallau.

GEA Engineering
for a better
world.

GEA.com

Wir bilden aus (m/w/d), bewirb Dich jetzt! Eine hervorragende Ausbildung mit besten Perspektiven: Informiere Dich jetzt über Deine Möglichkeiten beim Technologieführer GEA für hochmoderne Lebensmittelverarbeitungs- und Verpackungsanlagen.

Ausbildungsberufe

- Elektroniker (m/w/d) – Fachrichtung Betriebstechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner (m/w/d)

Praktika

- Jahrespraktikantenplätze im Bereich Wirtschaft und Verwaltung sowie Maschinenbau
- Schülerpraktika in diversen Fachrichtungen

Duale Studiengänge

- Bachelor of Engineering – Elektrotechnik
- Bachelor of Engineering – Maschinenbau
- Bachelor of Science – Softwaretechnologie

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann lerne uns unter www.gea.com näher kennen oder sende deine Bewerbung an:

GEA Food Solutions Germany GmbH
Personalabteilung | Gabriele Henkel
Im Ruttert 1 | 35216 Biedenkopf-Wallau
Tel. +49 64 61 801327 | HR.Wallau@gea.com



Folge uns auf
Instagram:
[@geacareers](https://www.instagram.com/geacareers)



Scan Dir Infos
direkt von
unsere Azubis

STADT WETZLAR



junge karriere
[@wetzlar.de](https://www.wetzlar.de)

Wer willst du morgen sein?

Mit der Stadtverwaltung Wetzlar in Deine berufliche Zukunft!

Studiengänge

- Bachelor of Arts
- Betriebswirtschaftslehre (Mittelstandmanagement)
 - Digitale Verwaltung
 - Public Administration
 - Tourismusmanagement
- Bachelor of Engineering
- Bauingenieurwesen

Verwaltungs-kaufmännische Berufe

- Fachangestellte/-r für Medien und Informationsdienste
Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit
Verwaltungsfachangestellte/-r
Kaufmann/-frau für Büromanagement

Technisch-/gewerbliche Berufe

- Bauzeichner/-in
Fachinformatiker/-in
Fachkraft für Abwassertechnik
Forstwirt/-in
Gärtner/-in
Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe

Sozialer Beruf

- Praxisintegrierte vergütete Ausbildung zum/zur Erzieher/-in (PiVa)



Information & Kontakt

Magistrat der Stadt Wetzlar | Personal- und Organisationsamt | Ernst-Leitz-Straße 30 | 35578 Wetzlar | Telefon: 06441 99-1139
E-Mail: ausbildung@wetzlar.de | URL: [jungekarriere.wetzlar.de](https://www.jungekarriere.wetzlar.de)

Ausbildungsinitiative Berufskraftfahrer

Die Branche der Berufskraftfahrer zeichnet sich seit Jahren durch ein sinkendes Angebot an Kraftfahrern und eine steigende Nachfrage aus.

Um dem entgegen zu wirken wurde bereits im Jahre 2007 die Ausbildungsinitiative Berufskraftfahrer durch das Engagement der technisch berufsbildenden Werner-von-Siemens-Schule in Wetzlar gegründet. Mit an Bord sind führende süd- und mittelhessische Unternehmen aus dem Speditionsgewerbe/Fahrschulgewerbe, IHK Frankfurt, IHK

Gießen-Friedberg, IHK Limburg und IHK Lahn-Dill, Fachverbands Güterkraftverkehr und Logistik, SVG Hessen e.G., Arbeitsagentur Wetzlar sowie dem Landesverband Hessischer Omnibusunternehmer e.V.

Gemeinsame Ziele sind den beruflichen Werdegang des Berufskraftfahrers von der Ausbildung bis zu Karriere bekannter und interessanter zu machen, weitere Ausbildungsplätze zu schaffen und geeignete Auszubildende zu gewinnen.

Die Ausbildungsinitiative Berufskraftfahrer informiert auf ihrer Webseite www.ausbildungsinitiative-berufskraftfahrer.de unter anderem über den Fachverband, Ausbildungsbetriebe, Partner und Fahrschulen.

**WIR SUCHEN
DICH!**

**Ausbildungsinitiative
Berufskraftfahrer e.V.**



**Solange man Güter und Personen nicht per Internet verschicken kann,
bist **DU** gefragt!**

Click einfach auf unsere Homepage, dort findest Du weitere Informationen
Du musst Dich nur einmal „auf den Weg machen“ ...

Sieh' heute noch nach, warte nicht zu lange - Du findest uns ... unter

www.ausbildungsinitiative-berufskraftfahrer.de

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!





**Bewirb
Dich
jetzt!**

Mach mit bei der Energiewende!

 **Bewirb dich jetzt bei der EAM und leiste deinen Beitrag für eine nachhaltige Energiezukunft.**

www.EAM.de
Azubis@EAM.de
Tel. 0561 933-1500



Forming your Future **KRÄMER + GREBE**

Ausbildung 2024 — wir bilden aus

- **Technischer Modellbauer m/w/d**
Fachrichtung Gießerei
- **Werkzeugmechaniker m/w/d**
Einsatzgebiet Formenbau
- **Technischer Produktdesigner m/w/d**
Produktgestaltung und Konstruktion
- **Fachinformatiker m/w/d**



Bereits mehrfach wurde die gute und erfolgreiche Ausbildung bei KRÄMER + GREBE durch die IHK ausgezeichnet. Möchtest Du auch ein Teil von 100 Jahren Erfahrung, Leidenschaft und umfangreichem Know-how werden? Dann freuen wir uns über die Zusendung Deiner kompletten Bewerbungsunterlagen!

KRÄMER + GREBE GmbH & Co. KG
Personalabteilung – Frau Stefanie Hackler
Ludwig-Grebe-Str. 5
35216 Biedenkopf-Wallau
Tel.: +49 6461 8008-0
E-Mail: personal@kraemer-grebe.de
www.kraemer-grebe.de



**Ausbildung beim Marktführer für
Stahlschränke: C + P**



Das erwartet Dich:

- + Gutes Betriebsklima
- + Individuelle Betreuung durch Ausbilder
- + Gemeinsame Aktivitäten und Fahrten
- + 30 Urlaubstage
- + Weihnachtsgeld
- + Monatlicher Fahrtkostenzuschuss
- + Monatlicher 50 EUR REWE-Gutschein
- + Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis möglich

Wir bilden aus:

- + Industriekaufleute (m/w/d)
- + Kaufleute im E-Commerce (m/w/d)
- + Speditionskaufleute (m/w/d)
- + Berufskraftfahrer (m/w/d)
- + Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- + Mechatroniker (m/w/d)
- + Industriemechaniker (m/w/d)
- + Konstruktionsmechaniker (m/w/d)



Hast du Interesse?

Werde Teil des C + P Teams!

C + P GmbH & Co. KG
Frau Katharina Seibel
E-Mail: personal@cp.de
Telefon: +49 6465 919-267
www.cp.de



Der Stahlschrank.

Checkliste

zur individuellen Berufsvorbereitung

Mit welchem Material beschäftigst du dich sonst noch gerne?

INTERESSEN

Tätigkeiten Ich möchte gerne:	eher ja	eher nein
handwerklich arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
technisch orientiert tätig sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit schriftlichen Unterlagen arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
verkaufen, beraten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
organisatorisch tätig sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gestalterisch tätig sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
anderen Menschen helfen, sie pflegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
andere Menschen unterrichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Was tue ich sonst noch gerne?

Kontakte zu Menschen Ich möchte gerne:	eher ja	eher nein
alleine arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit den Kollegen arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit vielen verschiedenen Menschen arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Kindern arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit älteren Menschen arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Kranken arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
mit Behinderten arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hast du sonst noch eine Idee?

Materialien Ich möchte vorwiegend zu tun haben mit:	eher ja	eher nein
Chemie, Umwelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Computern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Elektro, Elektronik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrzeugen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Glas, Ton, Stein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lebensmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maschinen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Metall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mode, Textilien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Papier, Foto, Bücher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tiere, Pflanzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Siehst du noch geeignetere Arbeitsplätze?

Arbeitsplatz Hier möchte ich einmal arbeiten:	eher ja	eher nein
draußen, im Freien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf dem Bauernhof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
auf der Baustelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
drinnen arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
im Büro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Fabrik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Amt, einer Behörde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einem Geschäft, Kaufhaus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in einer Werkstatt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
viel unterwegs sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Zeig allen,
dass DU es
drauf hast!**



STEUERRAT

DEUSCHLE GMBH
Steuerberatungsgesellschaft

Auweg 15
35216 Biedenkopf
Tel.: 0 64 61 - 95 22 0

Ansprechpartnerin:
Michaela Detsch
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Steuerrecht
m.detsch@stueerrat-stb.de

STEUERN – LANGWEILIG?

Hey, bevor du weitergehst –
bleib kurz stehen! Weißt du eigentlich,
wie viel Power

ein Steuerfachangestellter (m/w/d)
hat?

Im Bereich Steuern kümmerst du dich
um das, was Unternehmen und Privatleute
ans Finanzamt abgeben müssen
beziehungsweise zurückbekommen.
Du hast die Buchführung im Blick
und hilfst bei Jahresabschlüssen mit.
Gähn, nur Tabellen ausfüllen? Weit
gefehlt! Du kannst beweisen, dass DU
für deine Mandanten die besten Tricks
findest, um Geld zu sparen. Damit löst
du Begeisterung aus!

Du magst lieber studieren?
Dann bist du bei uns als Praxispartner für
ein Duales Studium BWL-Steuerberatung
genau richtig. Die erlernte Theorie kannst
du bei uns direkt in die Praxis umsetzen.

Noch unentschieden?
Wir bieten in den Herbstferien die Gelegenheit
für ein Praktikum.



KOMM IN UNSER TEAM UND BEWIRB DICH

- ALS AUSZUBILDENDER (M/W/D)
- FÜR EIN DUALES STUDIUM

STEUERRAT – Wir sind eine Steuerberatungsgesellschaft mit
knapp 20 Mitarbeitern in Biedenkopf und stellen gern einen
Schreibtisch für dich auf. Bei uns geht es nicht anonym zu, sondern
jeder – vom Auszubildenden bis zum Chef – kann seine Ideen
einbringen. Wir kümmern uns persönlich um deine Entwicklung und
steuern mit dir in die Zukunft.

STEUERRAT – Steuern, Recht, Lohnmanagement.
Drei starke Kompetenzen, eine Adresse.

Buderus | Edelstahl



**WIR FORMEN EDELSTAHL.
UND SCHMIEDEN TALENTE.**

Wir bilden aus (m/w/d):

- Industriekaufleute
- Elektroniker (Betriebstechnik)
- Industriemechaniker (Instandhaltung)
- Verfahrenstechnologe Metall (Stahlumformung)
- Zerspanungsmechaniker (Dreh- oder Frästechnik)

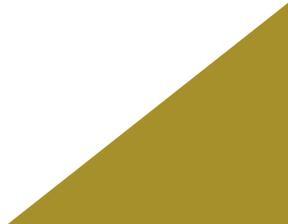
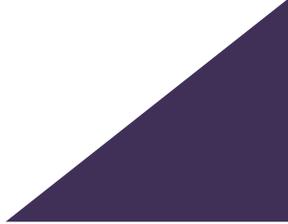
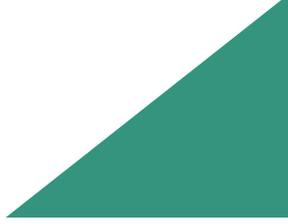
Du bist neugierig auf vielfältige Aufgaben in einem
traditionellen und zugleich modernen Unternehmen?

Deine Bewerbungsunterlagen sendest Du uns
gerne online über:
<https://matching.buderus-steel.com>

Deine Ansprechpartnerin rund um die Bewerbung:
Buderus Edelstahl GmbH
Jessica Wendland
Dillfeld 40
35576 Wetzlar
Tel.: 06441/374-2200

Ausbildung lohnt sich!

DIE Verdienst-Treppe

AUSBILDUNG	FORT- UND WEITERBILDUNG		
<p>HAUPTSCHULABSCHLUSS</p>  <p>Fachlagerist (2 Jahre) Ø 9.600*€ pro Jahr</p>	 <p>Fachwirt oder Logistikmeister (Bachelor) Ø 32.000*€ pro Jahr</p>	 <p>Studium Logistikmanagement oder Verkehrswesen (Master) Ø 49.000*€ pro Jahr</p>	<p>Durchschnittsverdienst Ausbildungsbeginn mit 16 Jahren bis zum 40. Lebensjahr insgesamt ca. 860.800* Euro</p>
<p>MITTLERE REIFE</p>  <p>Mechatroniker für Kältetechnik (3,5 Jahre) Ø 10.600*€ pro Jahr</p>	 <p>Handwerks- oder Industriemeister/Techniker (Bachelor) Ø 41.000*€ pro Jahr</p>	 <p>Studium Maschinenbau oder Kältetechnik (Master) Ø 51.000*€ pro Jahr</p>	<p>Durchschnittsverdienst Ausbildungsbeginn mit 16 Jahren bis zum 40. Lebensjahr insgesamt ca. 920.000* Euro</p>
<p>ABITUR</p>  <p>Industriekaufmann (3 Jahre) Ø 10.100*€ pro Jahr</p>	 <p>Fachwirt Bilanzbuchhalter (Bachelor) Ø 39.000*€ pro Jahr</p>	 <p>Studium BWL oder internationales Management (Master) Ø 53.000*€ pro Jahr</p>	<p>Durchschnittsverdienst Ausbildungsbeginn mit 16 Jahren bis zum 40. Lebensjahr insgesamt ca. 947.000* Euro</p>
<p>ABITUR</p> <p>-----></p>			<p>Durchschnittsverdienst Ausbildungsbeginn mit 25 Jahren bis zum 40. Lebensjahr insgesamt ca. 750.000* Euro</p> <p>*Brutto-Angabe</p>

Quellen: Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, Hessenmetall Bezirksgruppe Rhein-Main-Taunus e.V., Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main

Wir bilden aus!

- Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
- Bauzeichner/in (m/w/d)
- Industriekaufmann/frau (m/w/d)
im Eigenbetrieb Stadtwerke Haiger
- Dualer Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft
mit der Fachrichtung Mittelstandsmanagement (Bachelor of Arts)
- Elektroniker/in Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
im Eigenbetrieb Stadtwerke Haiger
- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)
im Eigenbetrieb Stadtwerke Haiger
- Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
bei der Außenstelle Kläranlage
- PivA (praxisintegrierte vergütete Ausbildung)
zum/zur Erzieher/in (m/w/d)
- Forstwirt/in (m/w/d)

FÜR WEITERE INFOS
QR-CODE ABSCANNEN



Welche Berufe für das jeweilige Ausbildungsjahr angeboten werden, erfährst du in den Stellenanzeigen auf unserer Homepage www.haiger.de unter „Rathaus & Politik“ / „Ausbildungsplätze“. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Fragen zu den Stellen oder zu Deiner Bewerbung beantwortet Dir gerne Sarah Watzlaw (Ausbildungsleitung)

☎ 02773/811-165

✉ ausbildung@haiger.de





Eine Seite für alle Fälle!

- » **Du willst wissen, wann und wo die nächste Ausbildungs- und Studienmesse stattfindet, und welche Unternehmen dabei sind?**
- » **Vielleicht willst du wissen, welche anderen Ausbildungsveranstaltungen es in deiner Nähe gibt?**
- » **Suchst du eine Praktikumsstelle?**
- » **Du willst Informationen über das Duale Studium?**
- » **Oder suchst du eine Ausbildungsstelle in der Nähe?**

Du musst gar nicht so viel recherchieren, denn du findest alle wichtigen Informationen und Links rund um die Themen Ausbildung, Praktikum und (Duales) Studium auf der Webseite der IHK Lahn-Dill. Hier kannst du dir die Termine für die nächsten Messen und Veranstaltungen raussuchen, dich darüber informieren, was die teilnehmenden Unternehmen machen und was sie anbieten. Außerdem findest du dort offene Stellen der Region und Informationen zum Azubi Speed Dating. Über einen weiteren Link gelangst du zu „Duales Studium Hessen“, wo Du Dich über das hessenweite Duale Studienangebot, die Bildungsträger und teilweise auch schon über die Partnerbetriebe informieren kannst.



Ein zentrales Portal, auf dem du alle wichtigen Infos und Tipps für deine berufliche Zukunft finden kannst – eine Seite für alle Fälle.

[ihk.de/lahn-dill](https://www.ihk.de/lahn-dill)

Die Ausbildungs- und Studienmesse ist seit langem ein wichtiger Baustein in der Berufs- und Studienorientierung in unserer Region. Sie bietet dir, deinen Eltern und interessierten Lehrern die Möglichkeit, sich über die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, sowie Einstiegsqualifizierungen zu informieren.

Wir wollen, dass unsere Messen auch in Zukunft die erste Anlaufstelle in Fragen der beruflichen Zukunft für dich und deine Eltern bleibt. Dafür haben wir bei all unseren Messen Betriebe, Schulen und Hochschulen als Ansprechpartner vor Ort.

Du und deine Freunde solltet euch auf der Ausbildungs- und Studienmesse weiterhin gezielt über das breite Spektrum der Ausbildungsberufe, Praktika sowie Qualifizierungen informieren.

Darüber hinaus habt ihr die Möglichkeit, euch einen Überblick über das Angebot von Dualen Studienplätzen und das Studienangebot der Hochschulen aus der Region zu verschaffen. Natürlich bieten dir die Messen wie immer die Möglichkeit, mit Auszubildenden und Ausbildern/-innen in direkten Kontakt zu kommen. Dabei ist gerade das Gespräch mit den Auszubildenden eine gute Gelegenheit, weiterführende Informationen und praktische Tipps zu erhalten.

Also nutze die Gelegenheit, besuche die Ausbildungs- und Studienmesse in deiner Nähe und mache den ersten Schritt hin zu deiner Ausbildung.



Nähere Informationen zu den Ausbildungs- und Studienmessen, den Ausstellern und den Berufen findest du unter:

[ihk.de/lahn-dill](https://www.ihk.de/lahn-dill) (Dokumentennr. 1230444)

Virtuelle Messe



IHK

Unsere virtuellen Ausbildungs- und Studienmessen der IHK Lahn-Dill finden sich hinter dem jeweiligen QR-Code. Klickt euch rein und lernt die einzelnen Betriebe kennen. Die Videos werden euch einen ersten Eindruck vermitteln. Viel Spaß beim Besuch der ganz besonderen Messe.



MESSE WETZLAR



MESSE DAUTPHE



MESSE DILLENBURG

Auszubildende

AUS DER LAHN-DILL REGION
KOMMEN FÜR DICH ZU WORT



Ein starkes Team. Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Du suchst eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich und liebst den Umgang mit Menschen? Dann werde Teil unseres Teams! Wir bieten vielfältige Karrierewege mit unterschiedlichen Einstiegsmöglichkeiten:

- Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d)
- Ausbildung zum Immobilienkaufmann (m/w/d)
- Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)
- Duales Studium zum Bachelor of Arts, Fachrichtung Management & Finance mit integriertem Abschluss Bankkaufmann (m/w/d)
- Duales Studium BWL Bank an der DHBW Mannheim



Jetzt bewerben!



Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung unter:
vrbank-lahndill.de/karriere



VR Bank Lahn-Dill

DIE
STRÖHER
GRUPPE.
SIGNATURE
CERAMICS
AND CLINKER.

HAST DU DAS ZEUG DAZU ?

Dann nimm Deine Zukunft in die Hand. Mit einer Ausbildung bei der Ströher-Gruppe in Dillenburg, einem der führenden deutschen Hersteller von Klinkerriemchen, Wohnkeramik und Outdoorfliesen.

INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/D)
FACHINFORMATIKER (M/W/D)
ELEKTRONIKER (M/W/D)
INDUSTRIEKERAMIKER (M/W/D)
INDUSTRIEMECHANIKER (M/W/D)
MASCHINEN- & ANLAGENFÜHRER (M/W/D)



ströher
Faszination aus Ton.

Jetzt bewerben!
www.stroeher.de/karriere/ausbildung

BERUFSBEREICH

Metalltechnik

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (2 bis 3½ Jahre)

Fertigungsmechaniker/in



Hauptsächliche Aufgaben: Montage von Bauteilen und Baugruppen; Auswertung von technischen Zeichnungen und Unterlagen; Anwendung von unterschiedlichen Fügeverfahren (z. B. Schweißen, Kleben, Schrauben) zwecks Herstellung von Maschinen oder Haushaltsgeräten; Verlegen, Befestigen und Anschließen von elektrischen Leitungen; Qualitätskontrolle.

Konstruktionsmechaniker/in



Hauptsächliche Aufgaben: Aufgabenplanung, -organisation und -vorbereitung; Auswertung von technischen Zeichnungen und Unterlagen; Umformen, Trennen oder Fügen von Bauteilen (Bleche, Rohre oder Profile) und Metallkonstruktionen; Montage und Demontage von Bauteilen, Baugruppen oder Metallkonstruktionen; Qualitätskontrolle.

Industriemechaniker/in



Hauptsächliche Aufgaben: Montage, Inbetriebnahme, Wartung sowie Reparatur von Maschinen und Anlagen(-teilen).

Maschinen- und Anlagenführer



Hauptsächliche Aufgaben: Umrüstung, Einrichtung, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung von Fertigungsmaschinen und -anlagen. *Dieser Beruf lässt sich auf die 3 bis 3½-jährigen Ausbildungsberufe (u.a. Industriemechaniker/in, Werkzeugmechaniker/in, Zerspanungsmechaniker/in, Fertigungsmechaniker/in) anrechnen.*

Zerspanungsmechaniker/in



Hauptsächliche Aufgaben: Fertigung von Bauteilen mit meist CNC-gesteuerten Dreh-, Fräs- und Schleifmaschinen; Einstellen und Überwachen der Fertigungsmaschinen und Bearbeitungsprozesse; Störungen beheben; Inspektion und Wartung der Maschine; Prüfen der fertigen Werkstücke

Fachkraft für Metalltechnik – Konstruktionstechnik



Hauptsächliche Aufgaben: u.a. Einrichtung, manuelle oder maschinelle Herstellungsverfahren, Montage und Demontage von Metallkonstruktionen, Bauteilen und elektr. Baugruppen; Vorrichten, Trennung und Umformung von Blechen, Rohren und Profilen nach Vorgabe; Fügen von Bauteilen mit thermischen und mechanischen Verfahren; Vor- und Nachbehandlung von metallischen Werkstücken, sowie die Sichtprüfung von Schweiß- und Lötverbindungen. *Dieser Beruf lässt sich auf die 3- bis 3½-jährigen Ausbildungsberufe (u.a. Industriemechaniker/in, Konstruktionsmechaniker/in, Zerspanungsmechaniker/in, Fertigungsmechaniker/in) anrechnen.*

Fachkraft für Metalltechnik – Zerspanungstechnik



Fachkräfte für Metalltechnik der Fachrichtung Zerspanungstechnik fertigen Werkstücke mit spanabhebenden Fertigungsverfahren, z.B. Fräsen, Schleifen oder Drehen. *Fachkraft für Metalltechnik der Fachrichtung Zerspanungstechnik ist ein 2-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.*

Fachkraft für Metalltechnik – Montagetechnik



Fachkräfte für Metalltechnik der Fachrichtung Montagetechnik montieren Bauteile zu Baugruppen oder Baugruppen zu Maschinen bzw. Gesamtprodukten. *Fachkraft für Metalltechnik der Fachrichtung Montagetechnik ist ein 2-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.*

Fachkraft für Metalltechnik – Umform- und Drahttechnik



Fachkräfte für Metalltechnik der Fachrichtung Umform- und Drahttechnik stellen Draht oder andere Metallprodukte durch Umformen her. *Fachkraft für Metalltechnik der Fachrichtung Umform- und Drahttechnik ist ein 2-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.*

Werkzeugmechaniker/in



Hauptsächliche Aufgaben: Herstellung, Instandhaltung sowie Reparatur von Schneid-, Stanz-, Biege- und Formwerkzeugen.

Anlagenmechaniker/in

Hauptsächliche Aufgaben: Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik sorgen u. a. dafür, dass das kühle oder warme Nass (Wasser) zuverlässig aus dem Hahn kommt. Haushalte und Betriebe mit Wasseranschlüssen zu versorgen, individuelle Versorgungsanlagen bauen, dabei immer die Energie im Blick zu haben, darauf kommt es in diesem Beruf an. Ob Bäder einzurichten, Solaranlagen, oder auch Heizungsanlagen, der fachkundige Berater ist immer gefragt. Teamarbeit und Sorgfalt sind ebenso ein wichtiger Baustein, da dies an Gasgeräten und -leitungen lebensnotwendig sein kann.



Ausbildung zur Fachkraft für
Metalltechnik - Konstruktionstechnik

Sein Ziel erreicht man nicht immer auf geradem Wege

Bereits 2011 hatte ich zum ersten Mal Kontakt mit Bosch. In diesem Jahr feierte das Unternehmen 125-jähriges Jubiläum als Ausbildungsbetrieb. Später bewarb ich mich um ein Schülerpraktikum, um die betriebliche Ausbildung näher kennenzulernen. Mich begeisterten die technischen Inhalte. Leider klappte es nach der Schule nicht direkt mit einer Ausbildung bei Bosch und so folgte ich meiner Vorliebe für das Kochen und begann eine Ausbildung zur Köchin.

Die Eindrücke bei Bosch haben mich nie ganz losgelassen und so begann ich 2020 zunächst als Aushilfe, später fest in der Fertigung zu arbeiten. Die Arbeitsatmosphäre und die Tätigkeiten passten super zu mir. Meine Vorgesetzten ermutigten mich zu einer Ausbildung, um meinen Berufswunsch auf eine solide Basis zu stellen. Nach anfänglichem Hadern, „so spät“ noch einmal eine Ausbildung zu starten, folgte ich der Empfehlung und bin nun dankbar, die Chance genutzt zu haben.

**Laura Simig (25 Jahre), Auszubildende zur Fachkraft für Metalltechnik – Konstruktionstechnik, Bosch Home Comfort Group Eibelshausen*

Bosch Thermotechnik GmbH | Sophienstraße 30-32
35576 Wetzlar | Ansprechpartnerin: Luca Joanna Wagner
 +49 6441 418-1049 | LucaJoanna.Wagner@de.bosch.com
 www.bosch-homecomfortgroup.de



Ausbildung zum Maschinen-
und Anlagenführer

Cool zu sehen, wie die Maschinen arbeiten

Hallo, ich bin Firat, und da Maschinen- und Anlagenführer ein richtig cooler Job ist, lerne ich den auch gerade bei GGK GmbH & Co. KG in Beilstein. Ich arbeite in der Produktion und habe die Verantwortung für die Bedienung und Überwachung der Maschinen.

Es ist wirklich cool zu sehen, wie die Maschinen arbeiten und die GGK-Kabelkanäle entstehen. Ich lerne, wie man die Maschinen einrichtet, startet und steuert. Es gibt dabei verschiedene Einstellungen und Parameter, die ich im Blick behalten muss, damit auch alles reibungslos läuft. Aber das ist nicht alles! Ich prüfe die hergestellten Kabelkanäle, um sicherzugehen, dass sie den Standards entsprechen und manchmal führe ich auch kleine Reparaturen und Wartungsarbeiten durch. Was ich richtig gut finde, ist das Arbeiten in einem tollen Team und dass meine Aufgaben spannend und abwechslungsreich sind. Hier kann ich richtig viel lernen und mich sogar nach meiner zweijährigen Ausbildung weiterentwickeln. Einfach super!

**Hier arbeitet Firat an der Extrusionsmaschine, Firat mit seinem Ausbilder an der Spritzgussmaschine*

GGK GmbH & Co. KG
 Gerhard-Grün-Straße 1 | 35753 Greifenstein-Beilstein
Ansprechpartnerin: Anette Voith | 02779 919110
 hr@ggk-online.com | www.ggk-online.com



Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker

Wenn ich schweiße, weiß ich: Hier bin ich richtig!

Hallo, ich bin Alexander und mache eine Ausbildung zum Konstruktionsmechaniker bei CHRISTMANN + PFEIFER. Mein Arbeitsplatz ist in der Stahlbaufertigung in Breidenbach. Hier entstehen Stahlkonstruktionen für richtig große Bauwerke: Produktions- oder Lagerhallen, Brücken, Parkhäuser – und manchmal sogar Flugzeughangars!

Immer wenn ich schweiße und die Funken sprühen, weiß ich: Hier bin ich richtig! Der Job ist spannend und ich kann das Ergebnis meiner Arbeit sehen und anfassen. Ich find's toll, ein fertiges Gebäude anzuschauen und zu wissen, dass ich an seiner Entstehung beteiligt war!

Als Konstruktionsmechaniker muss man eine gute Hand-Augen-Koordination haben und räumliche Vorstellungskraft besitzen. Wir müssen Zeichnungen lesen, um millimetergenau individuelle Stahlteile zu fertigen. Wir sind ein tolles Team und ich bekomme viel Unterstützung. Ich fühle mich wohl hier, die Arbeitsatmosphäre gefällt mir. Ich bin jetzt im 3. Lehrjahr und möchte nach meiner Abschlussprüfung auch gern hierbleiben.

**Weitläufiger Arbeitsplatz: In der Stahlbaufertigung bei CHRISTMANN + PFEIFER ist alles eine Nummer größer. Das Arbeiten an der Säge gehört genauso zu Alexanders Alltag wie Schweißen oder Schleifen.*

Christmann & Pfeifer Construction GmbH & Co. KG

📍 In der Werr 11 | 35719 Angelburg | Ansprechpartnerin: Ulrike Bonacker | ☎️ +49 6464 929-210 | ✉️ karriere@cpbau.de
 🌐 www.cpbau.de



Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker

Ich kann in Händen halten, was ich gefertigt habe!

Mein Name ist Janis Pürner (19). Ich absolviere aktuell meine Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker bei der Firma Roth Hydraulics. Bevor ich die Ausbildung anfang, habe ich die Fachhochschulreife im Bereich Maschinenbau erlangt. Danach stellte sich für mich die Frage: Studium oder Ausbildung?

Ich habe die Vor- und Nachteile abgewogen und mich dann für den Beruf „Zerspaner“ entschieden. Mir gefällt die Vielseitigkeit an dem Beruf. In den dreieinhalb Jahren Ausbildung lernt man Fertigkeiten wie Drehen, Fräsen und Schleifen diverser Werkstoffe, die in sehr hoher Präzision an CNC-gesteuerten Maschinen hergestellt werden. Handwerkliches Geschick und technisches Interesse sind sehr wichtig, da es täglich im Beruf gefordert wird.

Ich freue mich, dass ich mich für diesen Ausbildungsberuf entschieden habe. Mir macht es Spaß, dass ich am Ende eines Arbeitstages in den Händen halten kann, was ich gefertigt habe.

**Janis Pürner fasziniert die Vielseitigkeit an dem Beruf.*

Roth Industries GmbH & Co. KG | 📍 Am Seerain 2
 35232 Dautphetal | Ansprechpartner: Michael Donges
 ☎️ 06466/922-153 | ✉️ michael.donges@roth-industries.com
 🌐 www.roth-industries.com



Ausbildung zur Werkzeugmechanikerin *

Eine spannende und abwechslungsreiche Ausbildung

Ich heiße Jessy und bin im zweiten Jahr der Ausbildung zur Werkzeugmechanikerin bei der COHLINE GmbH in Dillenburg. Während eines Schülerpraktikums habe ich festgestellt, dass die Ausbildung das Richtige für mich ist.

Die Ausbildung ist sehr abwechslungsreich und beginnt mit dem Erlernen von Fertigkeiten wie dem Feilen, Drehen und Fräsen. Insbesondere das Feilen nimmt am Anfang einen zentralen Platz ein, da es die Grundlage schafft, um die Beschaffenheit der verschiedenen Werkstoffe kennenzulernen. Sobald du die Feiltechniken beherrschst, geht es mit dem Drehen und Fräsen weiter.

Eine weitere Fertigkeit, die ich bereits erlernt habe, ist das Lesen und Verstehen von technischen Zeichnungen. Auf dieser Basis stelle ich verschiedene Werkstücke her. Bei Fragen profitiere ich von dem Austausch mit den anderen Auszubildenden oder wende mich an unseren Ausbilder. Durch die Kombination aus Schule und Praxis lerne ich jeden Tag etwas dazu.

** Jessyca Pausch: Ausbildung zur Werkzeugmechanikerin bei der COHLINE GmbH – hier lernst du jeden Tag etwas dazu*

COHLINE GmbH Schlauchleitungssysteme

📍 Kasseler Straße 24 | 35683 Dillenburg

Ansprechpartner: Rafael Walisko | ☎️ 02771/399-271

✉️ r.walisko@cohline.de | 🌐 www.cohline.de



Ausbildung zum Industriemechaniker *

Spaß am Schrauben und handwerkliches Geschick

Hi, ich bin Noah, 19 Jahre alt und im 3. Lehrjahr meiner Ausbildung zum Industriemechaniker. Den Ausbildungsberuf habe ich mir aufgrund eines Praktikums ausgesucht.

Zu meinen Tätigkeiten während der Ausbildung gehören vor allem die Montage von Baugruppen, sowie das Ausrichten der fertigen Maschinen mit den unterschiedlichsten Werkzeugen. Dafür sollte man neben dem Spaß am Schrauben und handwerklichem Geschick auch eine große Portion Sorgfalt mitbringen.

Am besten gefällt mir, dass ich zwar in meinem Bereich ganz selbstständig arbeite, das Ergebnis am Ende aber eine Teamleistung ist. Mein bisheriger Höhepunkt in der Ausbildung war der Kundenbesuch, den ich gemeinsam mit einem Servicetechniker machen durfte. Zu sehen, wie die Maschine, die ich gebaut habe, beim Kunden produziert, war ein großartiges Gefühl.

Du hast auch Lust auf eine Ausbildung, bei der du deine Leidenschaft für Hightech und deinen Gestaltungshunger ausleben kannst? Dann melde dich – wir freuen uns drauf!

**Der Auszubildende Industriemechaniker Noah Meszaros, Verschrauben und Ausrichten des Pick-Roboters*

Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach

📍 Günther-Weber-Straße 3 | 35236 Breidenbach

☎️ 06465 918 0 | Ansprechpartner: Eileen Biedenkopf

✉️ jobs@weberweb.com | 🌐 career.weberweb.com



Ausbildung zum
Anlagenmechaniker im Anlagenbau

Mich interessiert das handwerkliche Arbeiten mit Metall

Vor der Ausbildung habe ich bereits die Fachhochschulreife im Bereich Elektrotechnik absolviert. Da ich mich eher für das handwerkliche Arbeiten mit Metall interessiere, habe ich mich für eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker bei der energie- und wassergesellschaft mbh (enwag) entschieden.

Zu meinen vielseitigen Aufgaben gehören unter anderem die Installation und Instandhaltung von Rohrleitungssystemen im Bereich Gas und Wasser. Die enwag ermöglicht mir zudem, an Fortbildungen teilzunehmen und eigene Projekte umzusetzen. Anfang des Jahres habe ich an einem Metallgrundkurs teilgenommen, in dem ich meine Fähigkeiten im Feilen, Bohren, Sägen und Arbeiten nach Plan unter Beweis stellen konnte, wie zum Beispiel beim Bau eines Aluminiumfliegers mit solarbetriebenen Propeller.

Die Ausbildung macht mir sehr viel Spaß, da der Zusammenhalt zwischen den Mitarbeitern und den Azubis groß ist.

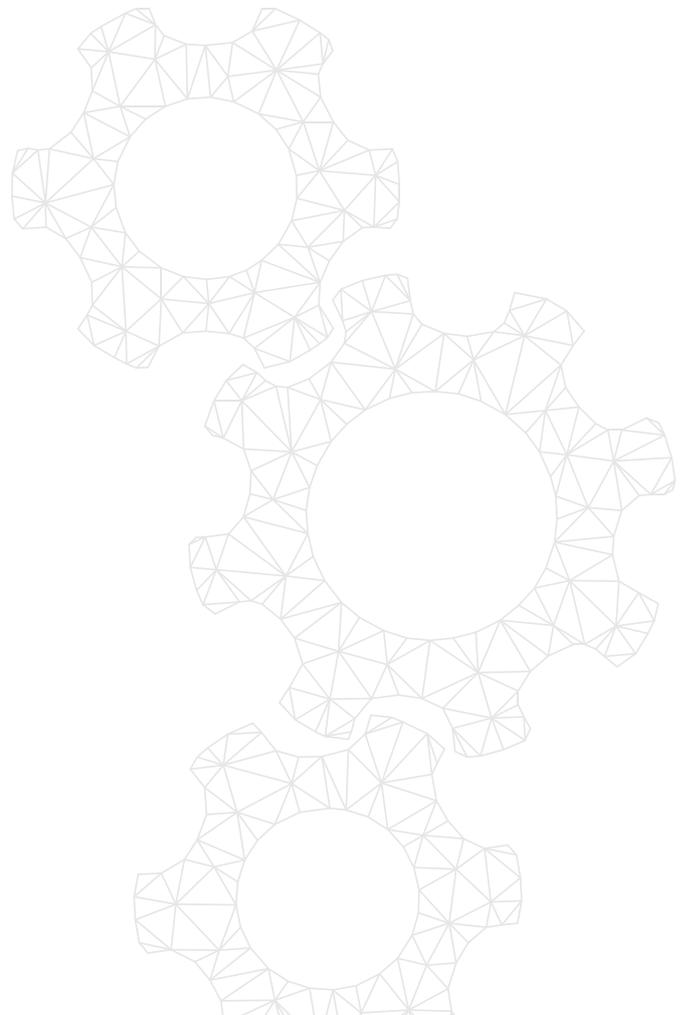
enwag energie- und wassergesellschaft mbH

📍 Hermannsteiner Straße 1 | 35576 Wetzlar

☎ 06441 9390 | 🌐 www.enwag.de

Wusstest du schon?

Schon vor 5000 Jahren verarbeiteten die Menschen Metalle. Metall ist hart und lässt sich gut formen. Die Menschen begannen zu lernen, wie Messer, Pfeilspitzen für die Jagd und Schmuck aus diesem Material hergestellt werden können. Im Mittelalter entstand die Berufsbezeichnung „Schmied“ für jemanden, der Metall verarbeitet. Mit der industriellen Revolution kamen immer mehr Maschinen auf und wurden zur Metallverarbeitung genutzt. In unserer Gegenwart haben Maschinen und Computer die handwerkliche Erzeugung von Gegenständen aus Metall weitestgehend abgelöst.





„Wir entwickeln und fertigen die innovativsten und hochwertigsten Pumpen der Welt, um Kundenanwendungen effektiver, umweltfreundlicher und profitabler zu machen.“
Dafür stehen wir als Herborner Pumpen.



**UNSERE ERFAHRUNG.
DEINE ZUKUNFT.**

AUSBILDUNG

- Gießereimechaniker (w/m/d)
- Zerspanungsmechaniker (w/m/d)
- Technischer Produktdesigner (w/m/d)
- Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (w/m/d)
- Industriekaufmann (w/m/d)

DUALES STUDIUM

- Softwaretechnologie (w/m/d)
 - Fachrichtung Data Science

WIR BIETEN DIR:

- Eine spannende und verantwortungsvolle Aufgabe in einem tollen Team
- Eine abwechslungsreiche und interessante Aufgabe in unserem hoch innovativen Unternehmen
- Ein angemessenes Ausbildungsgehalt
- Einen sicheren Arbeitsplatz und Einblicke in verschiedene Abteilungen

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Bewirb dich jetzt und sende deine Bewerbung per E-Mail an die Personalabteilung (k.warnat@herborner-pumpen.com) oder nutze unser Onlinebewerbungstool:

www.herborner-pumpen.com/de/info/unternehmen/ausbildung/



www.herborner-pumpen.com

Wir gestalten die Welt der Logistik

Wir suchen neue Mitgestalter (m/w/d) für eine Ausbildung/ein duales Studium an unseren Standorten Haiger und Rennerod:

- Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung
- Kaufleute für Büromanagement
- Fachkräfte für Lagerlogistik
- Fachlageristen
- Bachelor BW Logistikmanagement (Studium Plus)



Über Kühne+Nagel

Mit mehr als 80.000 Mitarbeitenden an rund 1.400 Standorten in über 100 Ländern zählt Kühne+Nagel zu den global führenden Logistikdienstleistern.



Jetzt bewerben!

→ jobs.kuehne-nagel.com

BERUFSBEREICH

Formgebung/ Veredelung

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (3 bis 3½ Jahre)

Gießerei- mechaniker/in



Schwerpunkte: Fein-, Handform-, Maschinen-, Druck- und Kokillenguss, Kernherstellung, Schmelzbetrieb. Hauptsächliche Aufgaben: Manuelle oder maschinelle Herstellung und Aufbereitung der Gussformen; Schmelzen und Gießen der Metalle; Entformung und Aufbereitung der Werkstücke; Wartung und Instandhaltung der Maschinen und Anlagen.

Verfahrens- mechaniker/in für Beschichtungstechnik



Hauptsächliche Aufgaben: Vorbehandlung und Beschichtung von verschiedenen Materialien; Aufbringen von dekorativen und funktionellen Schichten sowie Beschriftung; Steuerung, Überwachung und Wartung der Anlagen.

Technische/r Modellbauer/in – Gießerei



Hauptsächliche Aufgaben: Planung und Konstruktion von Gießereimodellbauprodukten unter Berücksichtigung des Metalls und der Anzahl; Einrichtung und Herstellung von Dauerformen; manuelle und maschinelle Herstellung von Modellen; Anwendung von CNC- /CAD-Techniken; Einrichtung, Wartung und Instandhaltung der Maschinen und Anlagen.

Verfahrenstechnolog(e/ -in) Metall – Eisen-/ Stahl-metallurgie



steuern und überwachen die Prozessabläufe bei der Roheisen- und Stahlerzeugung. *Der Beruf ist ein 3,5-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.*

Verfahrenstechnolog(e/ -in) Metall – Nichteisen- metallumformung



stellen Bleche, Rohre, Gussteile und Profile aus Nichteisenmetallen wie Kupfer, Zink oder Aluminium her. *Der Beruf ist ein 3,5-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.*

Verfahrenstechnolog(e/ -in) Metall – Nichteisen- metallurgie



steuern und überwachen die Prozessabläufe bei der Erschmelzung von Nichteisenmetallen wie Kupfer, Aluminium, Gold oder Blei. *Der Beruf ist ein 3,5-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.*

Verfahrenstechnolog(e/ -in) Metall – Stahlm- formung



stellen Stahlbleche, -träger, -platten, Draht oder geschmiedete Bauteile her. *Der Beruf ist ein 3,5-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.*

Verfahrens- mechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik - Halbzeuge



Hauptsächliche Aufgaben: Herstellen von Kunststoffprodukten aus Granulat mit Hilfe von automatischen, computergesteuerten Maschinen und Anlagen (z. B. Armaturen für Autos, Plastikrohre, Computergehäuse, Snowboards, Flugzeugteile, usw.); Planen und Steuern der Prozessabläufe; Auswahl der notwendigen Be- und Verarbeitungsverfahren; Exakte Aufbereitung der Rohmassen (Rezeptur, Mischverhältnis und Temperatur), um den Kunststoff in die gewünschte Form zu bringen; Einrichten und Überwachen von Maschinen und Industrierobotern zum Nachbereiten, Zusammenfügen und Veredeln von Kunststoffteilen. *Spezialisierung in verschiedene Fachrichtungen*

Oberflächen- beschichter/in



Hauptsächliche Aufgaben: Mechanisches, chemisches und elektrolytisches Beschichten und Veredeln von Metall- und Kunststoffoberflächen für dekorative und technische Zwecke; Einrichten und Steuern der rechnergestützten Maschinen und Anlagen für das Beschichtungsverfahren; Qualitätsprüfungen während des Beschichtungsprozesses.



Ausbildung zum Verfahrenstechnologe Metall -
Fachrichtung Stahlumformung



Ausbildung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff-
und Kautschuktechnik - Schwerpunkt Extrusion

Kühler Kopf für heißen Stahl

Mein Name ist Damien Sperner. Ich absolviere seit September 2022 meine Ausbildung zum Verfahrenstechnologe Metall in der Fachrichtung Stahlumformung bei Buderus Edelstahl. Die Buderus Edelstahl GmbH, Tochtergesellschaft eines internationalen Konzerns, ist spezialisiert auf die Herstellung qualitativ hochwertiger Edelstähle. In der voll ausgestatteten Ausbildungswerkstatt lernen wir die Grundlagen und vielfältige Arten der Metallbearbeitung. Buderus Edelstahl legt großen Wert darauf, dass wir praxisnah in den verschiedenen Produktionsbereichen eingesetzt werden. Dort bediene ich unterschiedliche Maschinen und Anlagen. Es ist super interessant zu sehen, wie der Stahl hergestellt bzw. der leuchtend glühende Stahl ver- und bearbeitet wird. Die Ausbildung in unserem Betrieb hat mein Interesse an der Stahlherstellung und -umformung deutlich gesteigert, denn es ist wirklich cool, die Prozesse zu sehen und bei ihnen mitwirken zu können.



Du hast einen kühlen Kopf für heißen Stahl und bist neugierig geworden? QR-Code scannen und Video anschauen!

Buderus Edelstahl GmbH | 📍 Dillfeld 40 | 35576 Wetzlar
Anspruchspartner: Steffen Dornbusch | ☎️ 064413742578
✉️ steffen.dornbusch@buderus-steel.com
🌐 www.buderus-steel.com

Wusstest du schon?

Umformen bezeichnet das Verfahren der Erzeugung von festen Körpern. Dabei unterscheidet man mehrere Verfahren: Durch das Gießen entsteht aus flüssigem Metall ein Werkstück – Kunststoffwerkstücke werden dagegen meist durch Spritzgießen aus

Mich begeistern technische Anlagen und Prozesse

Mein Name ist Constantin Gass. Ich bin im 1. Ausbildungsjahr zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik bei GF DEKA in Dautphetal. Mich begeistern technische Anlagen und Prozesse. Aus diesem Grund habe ich mich für diesen vielseitigen Ausbildungsweg entschieden. In der Ausbildungswerkstatt habe ich zunächst viel über die Eigenschaften und das Verhalten von Kunststoffen und Metallen gelernt. Jetzt durchlaufe ich verschiedene Abteilungen und lerne wie ich Prozesse steuere und Anlagen programmiere und warte. Später vertiefe ich mein Wissen im Bereich Anwendungstechnik, Produktion und Qualität. Ich bin froh, dass ich mich für eine Ausbildung bei GF DEKA entschieden habe. GF ist ein moderner Technologiekonzern mit familiären Strukturen, der sich sehr gut um seine Auszubildenden kümmert und viele Perspektiven bietet. **Schau auch unter:** 🌐 www.georgfischer.com 📘 [georgfischeryoungcareer](https://www.facebook.com/georgfischeryoungcareer)

Georg Fischer DEKA GmbH | 📍 Kreuzstraße 22
35232 Dautphetal | ☎️ 06468 915170 | Ansprechpartner:
Uwe Arnold | ✉️ uwe.arnold@georgfischer.com
🌐 www.georgfischer.com

Granulat hergestellt. So unterschiedlich die Verfahren und Stoffe auch sind, aus dem Alltag sind sie nicht mehr wegzudenken – ob es sich um Schiffsschrauben, Teile für die Medizin- und Kommunikationstechnik, für Computer und Auto oder um den Gullydeckel handelt. Durch die Galvanik werden viele dieser Teile nicht nur veredelt, sondern bekommen auch dadurch ihre Funktion.

BERUFSBEREICH

Elektrotechnik Informatik

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (2 bis 3½ Jahre)

Elektroniker/in für Betriebstechnik



Hauptsächliche Aufgaben: Installation und Inbetriebnahme von Anlagen und Komponenten; Installation von Leitungsführungssystemen, Informations- und Energieleitungen; Überwachung, Wartung und regelmäßige Prüfung der Anlagen.

Fachinformatiker/in – Systemintegration



Hauptsächliche Aufgaben: Planung und Durchführung von IT-Lösungen; Installation, Konfiguration, Verwaltung und Betreiben von IT-Systemen intern oder extern; Fehlerdiagnose und -behebung; Beratung, Betreuung und Schulung des Kunden.

Elektroniker/in für Informations- und Systemtechnik



Hauptsächliche Aufgaben: Montage, Installation und Konfiguration von elektronischen Bauteilen und Geräten, Hardwarekomponenten, Sensoren, Versorgungs- und Verteileranlagen sowie von Betriebssystemen und Netzwerken; Erstellung und Anpassung von Software-komponenten; Integration von Programmen in bestehende Systeme sowie Teilsysteme in vorhandene Gesamtsysteme integrieren; Analyse der Störfälle; Austausch defekter Komponenten und Baugruppen.

Elektroniker/in für Geräte und Systeme



Hauptsächliche Aufgaben: Herstellung von Mustern und Einzelstücken; Montage, Installation und Konfiguration von Hardware, IT-Komponenten, Betriebssystemen, Netzwerken und Sensoren; Planung, Steuerung und Überwachung von Fertigungsabläufen; Prüfung und Instandhaltung von Komponenten und Geräten.

Fachinformatiker/in Anwendungs- entwicklung



Hauptsächliche Aufgaben: Erarbeitung von komplexen Softwarelösungen für Kunden; Qualitätssicherung und Entwicklung von kundenspezifischen Anwendungslösungen.

Mechatroniker/in



Hauptsächliche Aufgaben: Montage, Programmierung, Inbetriebnahme sowie Wartung von komplexen mechatronischen Systemen und Steuerungen.

Industrie- elektriker/-in für Betriebstechnik

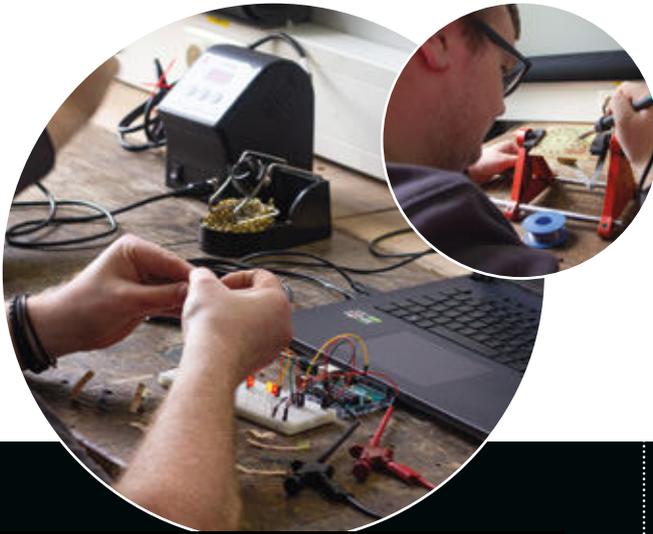


Hauptsächliche Aufgaben: Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung von Elektrischen Anlagen; Installation und Konfiguration von IT-Systemen; Installation, Montage und Prüfung von Geräten und Systemen.

Dieser Beruf lässt sich auf die 3½-jährige Ausbildung zum/r Elektroniker/in anrechnen.

Wusstest du schon?

Mit dem Aufkommen der Elektrotechnik im 19. Jahrhundert sowie der (Mikro-)Elektronik und der Informatik im 20. Jahrhundert als neue Techniken, wandelte sich die Welt grundlegend. Motoren, Transistoren, Sensoren – die Produktionsabläufe wurden durch das Aufkommen von modernen Maschinen verstärkt automatisiert. Auch die Anforderungen an die Berufe änderten sich – Von der Installation, Montage, Planung und Überprüfung bis hin zur Programmierung und Beratung: Die Bandbreite der Tätigkeiten in diesem Bereich ist vielfältig.



Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme

Bei uns kannst du was bewegen!

Wir sind Janik (2. Lehrjahr) und Till (1. Lehrjahr) und absolvieren unsere Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme bei der Firma KÜSTER in Ehringshausen. Zu Beginn der Ausbildung bekommt man die wichtigsten Grundlagen der Elektronik vermittelt. Dazu gehört der fachgerechte Umgang mit elektrischem Strom und dessen Gefahren. Man lernt Grundschaltungen kennen und baut sie auf. Außerdem lernt man den Umgang mit Leitungen und verlegt diese. Sobald man die Basics kann, wird man mit den wichtigsten Bauteilen vertraut gemacht. Man lernt alles über Widerstände, Dioden und Transistoren und deren Funktionen. Besonders spannend ist die Arbeit mit den Platinen, welche später in unseren Produkten zu finden sind. Im Laufe der Ausbildung lernt man diese zu entwickeln, zu programmieren und die dazugehörige Software zu pflegen. In unserer frisch renovierten Ausbildungswerkstatt können wir außerdem eigene kreative Projekte planen und durchführen. Dabei stehen uns unsere Ausbilder mit Rat und Tat zur Seite und wir können uns jederzeit auf die Unterstützung von den Azubis der höheren Lehrjahre verlassen.

Übrigens: Wenn du dir noch nicht sicher bist, ob der Ausbildungsberuf das Richtige für dich ist, bewirb dich einfach für ein Praktikum bei uns. Wir zeigen dir gerne alles persönlich und du lernst unser komplettes Team kennen. Wir freuen uns auf dich!

KÜSTER Automotive GmbH | 📍 Am Bahnhof 13
35630 Ehringshausen | Ansprechpartnerin: Leona Leuninger
☎️ 06443 62 816 | ✉️ leona.leuninger@kuester.net
🌐 www.karriere.kuester.net



Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration

Ausbildung passt perfekt zu meinen Interessen und Stärken

Hallo, ich heiße Leon und absolviere eine Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration bei Pfeiffer Vacuum, einem internationalen Maschinenbaukonzern, der Vakuumpumpen und -komponenten herstellt.

Schon in der Schule habe ich mich für Computer und Netzwerktechnik interessiert. Daher passt diese Ausbildung perfekt zu meinen Interessen und Stärken. In meinem Beruf arbeite ich mit vielen Systemen und erlebe einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag. Dieser spannende Beruf vereint Schreibtischarbeit mit praktischen Aufgaben. Dadurch bekomme ich auch einen Einblick in die verschiedenen Bereiche des Unternehmens sowie ein besseres Verständnis dafür, was meine Kolleg:innen benötigen. Spannend war auch, zu lernen, wo die Produkte meines Unternehmens überall eingesetzt werden - für die Herstellung von Computern und Smartphones zum Beispiel.

Aktuell arbeite ich im First Level Support und werde im Laufe meiner Ausbildung auch die anderen IT-Teams kennenlernen.

**Arbeit am Schreibtisch, Netzwerk auflegen am Netzwerkschrank*

Pfeiffer Vacuum GmbH
📍 Berliner Strasse 43 | 35614 Asslar | ☎️ 06441 802 1788
Ansprechpartnerin: Sonja Däumer
✉️ sonja.daeumer@pfeiffer-vacuum.com
🌐 group.pfeiffer-vacuum.com

BERUFSBEREICH

Naturwissenschaft Optik

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (3 bis 3½ Jahre)

Physiklaborant/in

Hauptsächliche Aufgaben:
Verantwortliche Umsetzung von technischen Abläufen und Analysen; Vorbereiten von Anlagen und Geräten für Experimente, Durchführen von Versuchsreihen; Messdaten aufnehmen und protokollieren; Mitwirken bei der Entwicklung neuer Technologien.



Biologielaborant/in

Hauptsächliche Aufgaben:
Arbeiten mit Organismen und Zellkulturen; professioneller Umgang mit Chemikalien und Wirkstoffen; Planen und Vorbereiten von Versuchen; Versuche durchführen und auswerten; Einsatz und Umgang mit Laborgeräten.



Produktionsfachkraft Chemie

Hauptsächliche Aufgaben: Industrielle Herstellung von chemischen Produkten; Bereitstellung der Rohstoffe und Vorbereitung der Anlage; Qualitätssicherung.



Feinoptiker/in

Hauptsächliche Aufgaben:
Spezialisiertes Bearbeiten optisch wirksamer Flächen; Fertigen von Bauteilen wie Linsen, Prismen, plan- und ründoptischen Bauelementen für optische Geräte; Herstellen und Polieren von Rohlingen; Prüfen der Qualität der Ergebnisse mit Hilfe technischer Messgeräte; Einrichten und Überwachen von CNC-gesteuerten Produktionsanlagen.



Chemielaborant/in

Hauptsächliche Aufgaben:
Herstellen von chemischen Produkten, anorganischen und organischen Verbindungen; Stoffe zerlegen, deren Qualität und Menge analysieren; Versuche vorbereiten und durchführen; Ergebnisse protokollieren und auswerten.



Werkstoffprüfer/in Metalltechnik

Hauptsächliche Aufgaben: physikalisch-technische Untersuchungen von Werkstoffen und Halbzeugen; Gewinnung und Vorbereitung der Proben; Überprüfung, Wartung und Kalibrierung von Prüfeinrichtungen; Untersuchung und Ursachenermittlung bei fehlerhaften Bauteilen; Dokumentationen erstellen.



Prüftechnologie/-technologin Keramik

Hauptsächliche Aufgaben: Keramik untersuchen z.B. Zusammensetzung, Eigenschaften und Qualität von Roh-, Hilfsstoffen und Fertigerzeugnissen der Keramikindustrie sowie der Glas-, Steine- und Erden-Industrie. Prüftechnologie/-technologin Keramik ist ein 3-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf in der Industrie.



Wusstest du schon?

Feinoptik und Formgebung sind technologische Spitzenkompetenzen die unseren Wirtschaftsraum zwischen Lahn und Dill, von Wetzlar bis Biedenkopf, auszeichnen. Die feinoptische Industrie hat in Wetzlar Tradition. Hier werden hochwertige Optiken für ganz unterschiedliche Bereiche entwickelt und gebaut, z. B. vom hochwertigen Spektiv für den Naturbeobachter oder der handgefertigten Profikamera über höchstauflösende Mikroskope bis hin zum Diagnosegerät für den Augenarzt. Möglich wurde dies vor allem durch die industrielle Revolution im 19. Jahrhundert und die damit verbundene Entwicklung von Werkzeugmaschinen und die Herstellung von genormten Maschinenteilen. Auch die Naturwissenschaften machten dadurch einen gewaltigen Entwicklungsschritt, da es nun möglich war, genauere Prüfgeräte herzustellen. Die präzisere Arbeitsweise führte zu immer neuen Entdeckungen, wodurch sich das Leben der Menschen radikal umwandelte. Heute werden in den Laboren die Produkte überprüft und verbessert, neue Werkstoffe entwickelt oder die Umwelt auf Gefahrstoffe hin untersucht.



Ausbildung zur Feinoptikerin

Mit Präzision zur perfekten Sicht

Ein Blick in die faszinierende Welt der Präzisionsoptik: Als Auszubildende zur Feinoptikerin bei der Helmut Hund GmbH lerne ich viel über verschiedene Glassorten und die Verarbeitung dieser Gläser. Hauptsächlich bearbeite ich Rohteile an Maschinen oder per Handarbeit, aus welchen dann Linsen und Prismen entstehen.

Als Feinoptikerin lerne ich, wie man mit dem Material Glas umgeht und welche Arbeitsschritte zu unternehmen sind. Wichtig ist, auf Sauberkeit am Arbeitsplatz zu achten und auf den My („Mü“) genau zu arbeiten. Der Beruf ist sehr vielfältig und bietet mir immer wieder die Möglichkeit, Neues zu lernen und mein Wissen zu erweitern.

Als ausgebildete Feinoptikerin eröffnen sich mir vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei der Helmut Hund GmbH. Ob in der Medizintechnik, Umweltmesstechnik oder industriellen Messtechnik – die Expertise in Präzisionsoptik ermöglicht spannende Karrierewege in innovativen Anwendungsbereichen.

**Melek bearbeitet in ihre Ausbildung Rohteile per Hand und auch an der Maschine*

Helmut Hund GmbH | Artur-Herzog-Straße 2 | 35580 Wetzlar
☎ +49 6441 2004 0 | Ansprechpartner: Marleen Weinel
✉ sekretariat@hund.de | 🌐 www.hund.de



Ausbildung zum Chemielaborant

Ich prüfe Rohstoffe, Pigmente und Proben aus der Produktion

Über Chemie kann man sehr viel erklären, zum Beispiel, wie Seife oder Waschmittel funktioniert. Das hat mich im Chemieunterricht immer sehr fasziniert. In meiner Ausbildung arbeite ich in der Qualitätssicherung, im Chemie-Labor oder in der Produkt-Entwicklung. Ich prüfe Rohstoffe und Pigmente und Proben aus der Produktion und trage die Prüfergebnisse in das EDV-System ein.

Wendel Email stellt neben Glasuren und Engoben, die den keramischen Dachziegeln Glanz und Farbe geben, Emails als Glas-Schutzschicht für Metalle wie Stahlblech und Gusseisen her. Emails schützen Warmwasserboiler, Badewannen, Backbleche und Kochtöpfe vor Korrosion.

Das Familienunternehmen produziert in Dillenburg und verkauft die Produkte in Europa, exportiert aber auch nach Indien und China. Das Unternehmen bildet in folgenden Berufen aus: Chemielaborant/-in, Prüftechnologie/-in Keramik, Industriekeramiker/-in und Fachkraft für Lagerlogistik.

**Leon Busch testet das Email im Chemielabor bei Wendel Email*

Wendel GmbH, Email- und Glasurenfabrik

📍 Am Güterbahnhof 30 | 35683 Dillenburg | ☎ 02771 906-0
🌐 www.wendel-email.de/unternehmen/karriere-ausbildung
Ansprechpartnerin: Dorothea von Wolff
✉ D.vonWolff@wendel-email.de | ☎ 02771 906-130

BERUFSBEREICH

Kaufmännischer Bereich

in Büro, Industrie, Handel
Dienstleistung

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (2 bis 3½ Jahre)

Verkäufer/in

Hauptsächliche Aufgaben:

Repräsentation des Einzelhandelsunternehmens; Erfolgsorientiertes Führen von Kundengesprächen; Prüfung des Warenangebots auf Vollständigkeit und Qualität; Kassenabrechnung.



Kaufmann/frau für Digitalisierungsmanagement

Hauptsächliche Aufgaben: Analysieren von Geschäftsprozessen und dazu Anforderungen an die IT-Lösung formulieren; IT-Systeme beschaffen, einführen und Anwender schulen.



Kaufmann/frau für IT-Systemmanagement

Hauptsächliche Aufgaben: Analysieren von Kundenanforderungen; Konfigurieren der Systemlösung; Installation und Inbetriebnahme; Kundenberatung.



Kaufmann/frau im Einzelhandel

Hauptsächliche Aufgaben:

Verkauf von Waren jeder Art; Kundenberatung; Mitwirkung bei der Sortimentsgestaltung; verkaufsfördernde Präsentation des Warenangebots; Beschaffung und Lagerdisposition der Waren; Rechnung- und Personalwesen; Abteilungsleitung.



Kaufmann/frau für Groß- und Außenhandelsmanagement

Hauptsächliche Aufgaben: Einkauf von Waren im In- und Ausland; Weiterverkauf an Handel, Handwerk, Industrie und Dienstleister; Überwachen des Lagerbestands; Devisenkalkulation; Organisation des Warenverkehrs; Kommunikation und Korrespondenz in mindestens einer Fremdsprache.



Kaufmann/frau für Büromanagement

Hauptsächliche Aufgaben: Organisation und Koordinierung bürowirtschaftliche und projektbezogene Abläufe, Sekretariats- und Assistenzaufgaben; Terminkoordinierung; Besprechungsplanung; Reporting; Bearbeitung von Aufträgen und Rechnungen (u.a. Auftragsannahme, Terminüberwachung, Rechnungskontrolle); Kontrolle von Lagerbeständen, sowie Warenannahme und -ausgabe; Aufgaben im Personalbereich und Rechnungswesen.



Industrie-kaufmann/frau

Hauptsächliche Aufgaben: Betriebswirtschaftliche Unterstützung sämtlicher Unternehmensprozesse von der Auftragsanbahnung bis zum Kundenservice nach der Auftragsrealisierung.



Wusstest du schon?

Der Handel begann zu dem Zeitpunkt, ab dem die Menschen mehr erjagten, sammelten oder produzierten, als sie selbst verbrauchen konnten. Durch den Handel konnte man Waren, die man nicht mehr benötigte, gegen andere Waren eintauschen. Mit der Zeit entwickelte sich daraus der Beruf des Händlers und Kaufmanns, der die Waren nicht selber produziert. Großkaufleute und Handelsherren betrieben mit Fuhrwerken und Schiffen einen regen Binnen- und Außenhandel. Mit zunehmender Industrialisierung und Arbeitsteilung entstanden spezialisierte kaufmännische Berufe in Handels- und Industrieunternehmen. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts zog dann die Schreibmaschine in die Schreibbüros und Sekretariate der Unternehmen ein. Noch revolutionärer war der Siegeszug des Computers, der den Büroalltag in den achtziger Jahren vollends veränderte. Die heutigen Kaufleute sind auf die verschiedensten Bereiche und Tätigkeitsfelder spezialisiert.



Ausbildung zum Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement

Das Leben von anderen Menschen verbessern!

Ich bin Daniel, 22 Jahre alt und im 1. Jahr meiner Ausbildung im Groß- und Außenhandelsmanagement in einem Medizintechnikunternehmen. Mit CRS medical habe ich einen Arbeitgeber gefunden, bei dem ich schnell Verantwortung übernehmen durfte. Außerdem trage ich mit meiner täglichen Arbeit dazu bei, das Leben von anderen Menschen zu verbessern. Ich unterstütze meine KollegInnen in der Kommunikation mit Kunden, bin in Kontakt mit Lieferanten und bin in der Koordination von Servicedienstleistungen für Krankenhäuser und Medizintechnikhersteller involviert. Laufend werde ich in aktuelle Projekte eingebunden und lerne immer etwas Neues. CRS medical schenkt mir Vertrauen, eigenständig Aufgaben zu übernehmen und dabei die verschiedenen Bereiche des Unternehmens kennenzulernen. Am Ende vom Tag sehe ich, welchen Einfluss meine Arbeit auf das Leben von Menschen hat – das macht das Arbeiten bei CRS medical für mich besonders.

**Kunden- und Lieferantenkontakt gehört zum Unternehmensalltag. Immer auf dem aktuellen Stand über medizinische Versorgungsmöglichkeiten.*

CRS medical GmbH | 📍 Loherstraße 6 | 35614 Aßlar
☎ +49 6441 38331-270 | Ansprechpartnerin: Stefanie Besier
✉ hr@crs-medical.com | 🌐 www.crs-medical.com/karriere



Ausbildung zum Kaufmann für Digitalisierungsmanagement

In der IT ist kein Tag wie der andere!

Ich bin Dennis Harsch und absolviere zurzeit eine Ausbildung zum Kaufmann für Digitalisierungsmanagement bei der VR Bank Lahn-Dill. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt im First-Level-Support: Druckerkonfiguration, Erfassen und Bearbeiten von Tickets, Anfragen von Mitarbeitenden bearbeiten, Remote-Desktop-Unterstützung sowie Hard- und Softwareinstallation. Außerdem arbeite ich in verschiedenen Projekten mit.

Neben der IT durchlaufe ich auch andere Abteilungen wie z.B. Marketing, Controlling, Rechnungswesen und Unternehmensentwicklung. Dadurch lerne ich verschiedene Anwendungen kennen und kann so IT-Probleme künftig einfacher lösen.

Durch eine Ausbildungskooperation mit der Firma Reinhard Bretthauer GmbH erhalte ich zusätzlich Einblicke in ein branchenfremdes Unternehmen. Die Arbeit ist interessant und macht sehr viel Spaß, denn in der IT ist kein Tag wie der andere.

VR Bank Lahn-Dill eG | 📍 Hauptstraße 65 | 35683 Dillenburg
☎ 02771 26374-8107 | Ansprechpartnerin: Jacqueline Reti
✉ jacqueline.reti@vrbank-lahndill.de
🌐 www.vrbank-lahndill.de/karriere

BERUFSBEREICH

Finanzdienstleistungen Immobilien

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (3 Jahre)

Bankkaufmann/frau



Hauptsächliche Aufgaben:

Kundenberatung über Geld- und Vermögensanlagen; Entwickeln von kundenspezifischen Finanzierungsmodellen zur Zukunftssicherung; Beratung zur Kontenführung; Bearbeiten von Krediten; Abwickeln von Auslandsgeschäften.

Immobilienkaufmann/frau



Hauptsächliche Aufgaben:

Verwaltung, Verkauf und Vermittlung von Immobilienobjekten; Planung und Organisation von Bau- und Sanierungsprojekten; Beratung in Finanzierungsfragen.

Kaufmann/frau - Versicherungen und Finanzanlagen



Hauptsächliche Aufgaben:

Versicherung: Persönliche Verkaufs- und Beratungsgespräche planen, durchführen und nachbereiten; individuellen Versicherungs-, Vorsorge- und Anlagebedarf der Kunden ermitteln; Tarife und Versicherungspakete erläutern; Schadens- und Leistungsfälle aufnehmen und bearbeiten.

Finanzberatung: Privat- und Firmenkunden beraten bei der Wertpapieranlage, bei der Wahl der betrieblichen Altersvorsorge; Erläutern von Anlagemodellen und -strategien; Informieren über Immobilienfinanzierung und Versicherungen.





Ausbildung zur Bankkauffrau

Mein Einstieg in die Finanzwelt

Es ist bereits einige Monate her, dass ich meine Ausbildung bei der Sparkasse Wetzlar begonnen habe. Seitdem habe ich viel über Finanzen sowie Abläufe und Prozesse bei einer Bank gelernt und bin erstaunt, wie viel Abwechslung das Berufsleben bei der Sparkasse bietet. Ich werde in verschiedenen Abteilungen eingesetzt und lerne jeden Tag etwas Neues dazu.

Durch den ständigen Kundenkontakt habe ich ein Gefühl dafür bekommen, wie man mit unterschiedlichen Menschen kommuniziert und auf deren Anliegen eingeht.

Vor nicht allzu langer Zeit hatte ich selbst noch wenig mit Finanzen zu tun. Dies hat sich durch meine Ausbildung nun geändert, was auch für mein Privatleben enorm hilfreich ist.

Bei Fragen oder Problemen kann ich mich natürlich immer an meine KollegInnen und AusbilderInnen wenden. Ich erhalte hier eine gute Grundlage für meine berufliche Zukunft und weiß, dass die Sparkasse auch nach der Ausbildung unterschiedliche Weiterbildungsmöglichkeiten fördert.

**Alena Jäger, Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr*

Sparkasse Wetzlar | 📍 Seibertstraße 10 | 35576 Wetzlar

Ansprechpartnerin: Sandra Hund | ☎ 06441-409 9413

✉ personalentwicklung@sparkasse-wetzlar.de

🌐 www.sparkasse-wetzlar.de/karriere

Wusstest du schon?

Waren es zu Beginn noch reiche Händler, entwickelten sich in Europa im 13. Jahrhundert die ersten europaweit tätigen Banken. Diese meist familiär geführten Geldhäuser wandten sich, über das mit dem Warengeschäft zusammenhängende Kredit- und Wechselgeschäft, dem Bankgeschäft zu. Namen wie Medici oder Fugger standen aber nicht nur für Geldgeschäfte, sie beeinflussten maßgeblich die europäische Geschichte durch Kredite an Könige oder Kaiser. Heute leisten Banken wichtige volkswirtschaftliche Funktionen, z. B. im Ausgleich zwischen dem Angebot kleinerer Einlagen und der Nachfrage nach großen Krediten.



BERUFSBEREICH

Speditions- und Logistikwirtschaft

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (2 bis 3 Jahre)

Kaufmann/frau für Spedition und Logistikdienstleistung



Hauptsächliche Aufgaben:
Bearbeiten von Frachtaufträgen; Beraten der Auftraggeber in der Auswahl nationaler und internationaler Verkehrsträger; Organisation von Transportketten; Abschließen von Speditions- und Lagerverträgen; Englischsprachige Dokumentenbearbeitung und Korrespondenz.

Fachlagerist/in



Hauptsächliche Aufgaben:

Warenannahme und sachgerechte Lagerung; Zusammenstellung und Vorbereitung von Lieferungen für den Versand; Transport der Güter in die entsprechenden Abteilungen im Betrieb.

Dieser Beruf lässt sich auf die 3-jährige Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik anrechnen.

Berufskraftfahrer/in



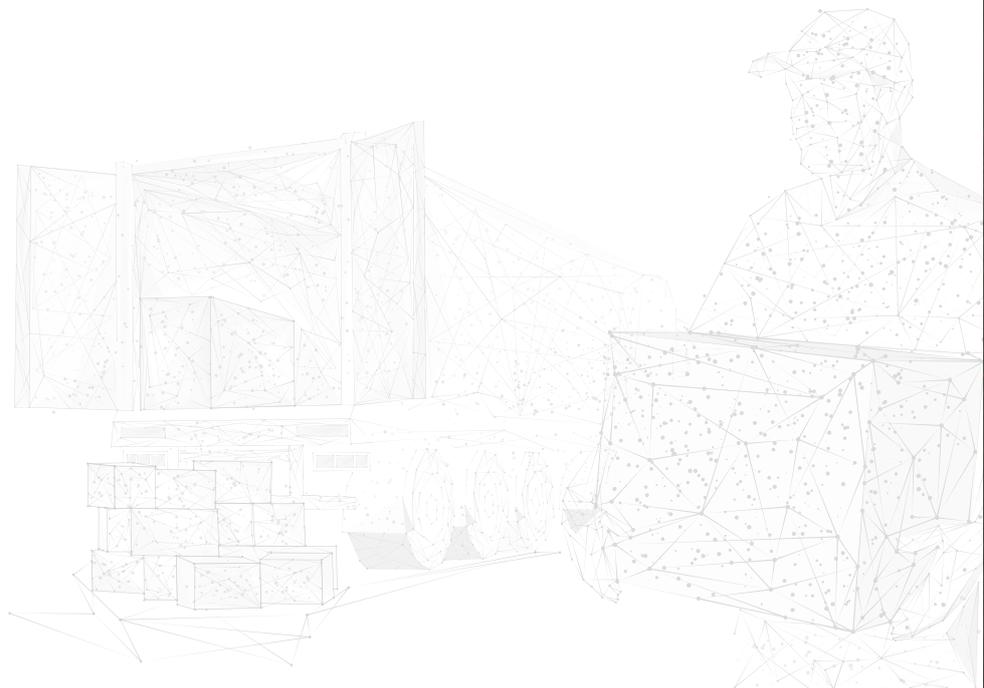
Hauptsächliche Aufgaben:

Verkehrssicheres sowie selbstständiges Durchführen von Gütertransporten und Personenbeförderungen; Kontrollieren, Warten und Pflegen der Fahrzeuge und der Fahrzeugtechnik; Sichern der Ladung; Erstellen von Beförderungskonzepten; Planen von Routen und Touren für in- und ausländische Zielorte; Optimieren von Fahrtrouten.

Fachkraft für Lagerlogistik



Hauptsächliche Aufgaben:
Güter annehmen und kontrollieren; Güter lagern und transportieren; Güter kommissionieren und verpacken; Güter verladen und versenden; Güter beschaffen; Bestandsveränderungen überwachen; Kennzahlenüberwachung zur wirtschaftlichen Lagerhaltung.





Ausbildung zum Berufskraftfahrer

Vollbeladen quer durch Deutschland

Hallo, ich bin André Pohl und ich mache eine Ausbildung zum Berufskraftfahrer. In meiner Ausbildung als Auszubildender zum Berufskraftfahrer bei der Firma C + P ist mein Alltag interessant und spannend. Mein LKW ist morgens mit Stahlschränken einsatzbereit beladen und ich bin zuständig für die deutschlandweite Auslieferung unserer Stahlmöbel. Die Sicherung der Ladung, die Verkehrsregeln, die Sicherheitsmaßnahmen sowie technische Wartung und die Reparaturen sind nur ein Teil meiner Aufgaben. Die Planung meiner Touren ist wichtig, um effizient und pünktlich zu liefern. In meiner Ausbildung werden mir die Fähigkeiten und Fertigkeiten für meinen Ausbildungsberuf vermittelt. Durch die verschiedenen Aufgaben ist mein Tag abwechslungsreich und interessant gestaltet. Ich arbeite in einem guten Team und eng mit den erfahrenen Fahrern zusammen.

C+P Möbelsysteme GmbH & Co. KG

📍 Boxbachstr. 1 | 35236 Breidenbach | ☎️ 06465 9190

✉️ info@cp.de | 🌐 www.cp.de



Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik

Das Beste an der Ausbildung ist die Vielfalt

So sieht ein typischer Arbeitstag bei mir aus: Ich nehme die angelieferte Ware an und führe eine Wareneingangskontrolle durch. Anschließend buche ich die Ware in unser Warenwirtschaftssystem ein. Danach packe ich im Versand an, kommissioniere die gebuchte Ware und mache sie versandfertig.

Das Beste an der Ausbildung ist die Vielfalt, die ich in der Logistik kennenlernen. Die körperliche Betätigung finde ich auch gut, da bleibt man immer fit. Dazu finde ich es auch sehr interessant, welche verschiedenen Waren wir an den Endkunden bringen.

Nach der Ausbildung ist mein Ziel, mich weiterzubilden und mehr in den kaufmännischen Bereich der Logistik einzutauschen, eventuell würde auch der „Geprüfte Logistikmeister IHK“ für mich in Frage kommen. Mit dieser Ausbildung und der Weiterbildung stehen mir sehr viele Türen offen.

**Kommissionieren und scannen der Ware mittels eines PDA-Gerätes im Kleinteilelager. Ein Blick in die Hochregallager*

Welbilt Deutschland GmbH | Vertrieb/Sales:

📍 Auf der Weih 11 | 35745 Herborn

☎️ 02772 58050 | Ansprechpartnerin: Sabine Kaiser

✉️ sabine.kaiser@welbilt.com

🌐 www.welbiltde.com/job-azubi



Ausbildung zum Kaufmann für Spedition
und Logistikdienstleistung

Ich kann LKW-Touren selbstständig planen

Mein Name ist Philipp Schäfer. Ich bin im 2. Ausbildungsjahr zum Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung bei der Kühne + Nagel (AG & Co.) KG in Haiger.

Aktuell werde ich in der nationalen Disposition mit dem Schwerpunkt Fixcharter ausgebildet. Ein Fixcharter ist ein fest eingekaufter LKW, der täglich Touren für uns übernimmt. Dadurch können wir besser auf Kundenwünsche eingehen und sind flexibler im Tagesgeschäft. Ich habe die spannende Aufgabe, einen Fixcharter-LKW selbstständig zu disponieren.

Ich muss Transportaufträge auswählen und in Abstimmung mit unseren Kunden und dem Fahrer die Tour so planen, dass dabei Leerfahrten vermieden und gesetzliche Lenk- und Ruhezeiten eingehalten werden. Mein Ziel ist, den LKW bestmöglich auszulasten und den Fahrer optimal zu unterstützen.

Was mich dabei fasziniert? Die Abwechslung, denn kein Tag ist wie der andere; es ergeben sich immer wieder neue Herausforderungen.

Kühne + Nagel (AG & Co.) KG | 📍 HansasträÙe 10
35708 Haiger | Ansprechpartner: Norbert Stoll
☎ 02773 801-256 | ✉ norbert.stoll@kuehne-nagel.com
🌐 www.jobs.kuehne-nagel.com

Wusstest du schon?

Ob Lebensmittel, Baustoffe oder Luxusgüter – das Transportwesen existiert, seitdem sich der Mensch niedergelassen hat und begann, Handel zu treiben. So transportierten Karawanen Waren wie Seide über die legendäre Seidenstraße von China bis nach Europa. Mit der Industriellen Revolution im 18. Jahrhundert wandelte sich auch das Transportwesen radikal. Dampfschiff und Eisenbahn machten den Transport von Gütern günstiger, schneller sowie leistungsfähiger und sorgten dafür, dass die Welt näher zusammenrückte. Heute steuern Spediteure und Logistikunternehmen über Straße, Schiene, Wasser und Luft den weltweiten Gütertransport – just in time.



Gemeinsam gestalten wir die Zukunft

www.elkamet.de/karriere



Komm zu Weber.

Und entdecke Dein blaues Herz.



Weber Maschinenbau GmbH Breidenbach
Günther-Weber-Straße 3 · 35236 Breidenbach
Deine Ansprechpartnerin: Eileen Biedenkopf · jobs@weberweb.com
Facebook: WeberMaschinenbauGmbH · Instagram: @webermaschinenbau

WOFÜR SCHLÄGT DEIN HERZ?
career.weberweb.com



AUSBILDUNG

- Industriemechaniker (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Technische Produktdesigner (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)

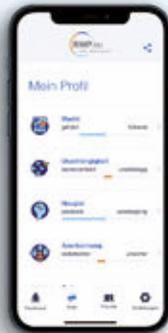
DUALE BACHELOR-STUDIENGÄNGE

- Softwaretechnologie
FR Softwareentwicklung
- Ingenieurwesen Elektrotechnik
FR Allg. Elektrotechnik oder Technische Informatik
- Ingenieurwesen Maschinenbau
FR Allgemeiner Maschinenbau oder Hygiene Design

Ciao Zukunftsangst, jetzt wird gelebt!

Das Reiss Motivation Profile® zeigt Dir, womit
Du nachhaltig Sinn in Dein Leben bringst.

www.rmp.eu



GET IT ON
Google Play



Download on the
App Store



Finde heraus

Finde heraus was Dich motiviert

Im Reiss Motivation Profile® werden die 16 Lebensmotive beleuchtet, die Dein Leben bestimmen. Sie sind in jedem von uns tief verwurzelt und erklären, was uns im Innersten antreibt und motiviert.

- » Was treibt Dich an und gibt Dir Kraft?
- » Was sind Deine Stärken und Schwächen
- » Was hat für Dich wirklich Sinn?
- » Wie kannst Du Deine Welt nachhaltig gestalten?



Reiss Motivation Profile® machen

- » Reiss Motivation Profile® Test
- » digitale KI-Auswertung Deines Profils

www.rmp.eu/kaufen

Neu

98,- €
(inkl. MwSt. in D)

wer Du bist!

BERUFSBEREICH

Handwerk Landschaft

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region

Gärtner/in - Garten- und Landschaftsbau



Was macht man in diesem Beruf?

Gärten und Parkanlagen planen, durch fachgerechtes Anpflanzen von Rasen, Bäumen, Büschen, Stauden und Blumen. Außenanlagen aller Art, von Hausgärten, Terrassen und Parks über Spiel- und Sportplätze bis hin zu Verkehrswegen und Fußgängerzonen. Pflastern, Treppen bauen, Trockenmauern, Zäune und Lärmschutzwände erstellen, all das gehört zu den Aufgaben. Außerdem begrünen sie Dächer oder Fassaden.

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in

Was macht man in diesem Beruf? Ein echtes Allround-Talent und gleichzeitig ein Hightech-Profi wird gesucht, da egal ob PKW oder Nutzfahrzeug - Karosserien werden von Ihnen im Team mit anderen hergestellt und repariert. So unterschiedlich wie die Aufgaben sind auch Werkzeuge und Materialien – es werden Metall und Kunststoff, Holz, Farben, Lacke, Glas, Leder, Dicht- und Isolierstoffe verarbeitet. Das alles erfordert viel Spezialwissen, bringt täglich neue Aufgaben und macht den Beruf so spannend. Hydraulik, Pneumatik, Elektrik und Elektronik und auch der Computer gehört heute ganz selbstverständlich ebenso mit dazu.

Straßenbauer/in



Hauptsächliche Aufgaben:

Bauen von Haupt- und Nebenstraßen, Geh- und Fahrradwegen, Fußgängerzonen sowie Autobahnen und Flugplätzen; Arbeiten mithilfe von Baggern, Raupen und Walzen; neben Neubau auch Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten an Wegen und Straßen

Vermessungs-techniker/in



Hauptsächliche Aufgaben: Durchführen von Vermessungen mithilfe von Messinstrumenten; Erstellen von dreidimensionalen Geländeprofilen am Computer (CAD-Software)



Ausbildung zum Straßenbauer

Gestern Handarbeit – heute Satellitentechnik

Mein Name ist Tim-Cedrik Blöcher und ich bin aktuell im ersten Lehrjahr als Straßenbauer beim Bauunternehmen Scheld in Biedenkopf. Nachdem ich einige Praktika in verschiedenen Berufsrichtungen absolviert hatte, wusste ich, dass ich in die Richtung Tiefbau gehen will.

Während meiner Ausbildung habe ich dann schnell festgestellt, dass mir das Arbeiten an der frischen Luft viel Spaß macht und man mit einem gut eingespielten Team viele abwechslungsreiche und auch anspruchsvolle Aufgaben schaffen kann.

Zudem habe ich auf der Baustelle viele verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten. Angefangen mit der Ausbildung zum Straßenbauer kann ich mich über den Vorarbeiter bis zum Polier weiterbilden und somit auch meinen Verdienst steigern.

Das Vorurteil, dass das Arbeiten auf dem Bau viel harte Handarbeit sei, ist schon lange Geschichte. Ganz im Gegenteil ist mittlerweile das Arbeiten auf dem Bau beispielsweise durch modernste Satellitentechnik einfacher, interessanter und genauer.

**Tim-Cedrik beim Einmessen eines Parkplatzes mit einem Roverstab, sowie beim Verdichten des Schotters mit einer Rüttelplatte.*

Bauunternehmen Scheld GmbH

📍 Sennerweg 2 | 35216 Biedenkopf | ☎️ 06461 95550

Ansprechpartner: Silvie Grünewald / Arne Nau

✉️ karriere@scheld-bau.de | 🌐 www.scheld-bau.de



Ausbildung zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker

Maßgeschneiderte Anhänger aus (m)einer Hand

Mein Name ist Leon und ich absolviere bei Christmann Fahrzeugbau eine Ausbildung zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, Fachrichtung Fahrzeugbautechnik.

Wir stellen unter anderem LKW-Aufbauten und komplett eigenständige Nutzfahrzeuge, wie zum Beispiel Anhänger her - alles maßgeschneidert. Flexibilität, Kreativität und technisches Verständnis sind für diesen abwechslungsreichen Beruf sehr wichtig. Bei der Verarbeitung von Blechen und Metallen oder beim Schweißen sollte es außerdem kein Problem für dich sein, wenn du schmutzig wirst. Besonders gefällt mir, dass wir in kleinen Teams arbeiten und die Ausbildung in den Produktionshallen stattfindet. Dort bekomme ich sehr viel mit und ich konnte schon lernen, technische Zeichnungen zu lesen. Da ich seit Beginn meiner Ausbildung bei interessanten Kundenprojekten mitarbeite, werde ich ideal auf meinen späteren Berufsalltag vorbereitet.

Meine Firma ist übrigens schon 115 Jahre alt und ich habe ca. 70 KollegInnen an zwei Standorten.

Christmann Fahrzeugbau GmbH & Co KG

📍 Ludwig-Grebe-Straße 3 | 35216 Biedenkopf-Wallau

☎️ 06461 895220 | Ansprechpartner: Oliver Fuchs

✉️ o.fuchs@christmann-fahrzeugbau.de

🌐 www.christmann-fahrzeugbau.de



Ausbildung zum Vermessungstechniker

Ich lerne, mit Verantwortung umzugehen

Hallo, mein Name ist Joshua Bernhardt, ich bin angehender Vermessungstechniker im Vermessungsbüro Mathes. Wie ich dazu gekommen bin? Ich war schon immer von Technik fasziniert und wollte an der frischen Luft arbeiten. Ob im Innen- oder Außendienst, ich bin in die Projekte eingebunden und lerne, mit Verantwortung umzugehen.

Zu meinen Aufgaben im Außendienst gehört die vermessungstechnische Begleitung von verschiedenen Bauprojekten. Auf den Baustellen führe ich Aufmaße, Absteckungen sowie Laserscans durch. Im Innendienst erstelle ich technische Zeichnungen mit CAD-Software.

Mir gefällt es besonders gut, mir einen eigenen Messaufbau auszudenken und im Anschluss aus den erhobenen Daten Pläne zu erstellen. Als Vermessungstechniker/in sollte man Interesse an Mathe und Physik haben, sich für Technik begeistern, Organisationstalent mitbringen sowie präzise und sorgfältig arbeiten.

Mein Tipp: Wenn du Interesse an meinem Ausbildungsberuf hast, bewirb dich für ein Praktikum und lerne die Vielfältigkeit von Innen- und Außendienst kennen.

Vermessungsbüro Dipl.-Ing. Jörg Mathes

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

📍 Braunfelser Straße 2-4 | 35619 Braunfels

☎ 06442-9545-10 | Ansprechpartnerin: Jennifer Rico-Petry

✉ info@joerg-mathes.de | 🌐 www.joerg-mathes.de

Wusstest du schon?

Ein Leben in der Natur ohne Auto, für uns heute unvorstellbar. Vor über 100 Jahren, in 1886 wurde das Auto erfunden, hat sich seitdem immens weiterentwickelt und erleichtert uns täglich unser Leben. Zu dieser Zeit hatte auch die Natur noch eine völlig andere Bestimmung, so zum Beispiel um Holz für den Winter zu liefern. Heute gehen wir gern in die Natur zur Erholung, oder holen uns die Natur zu uns nach Hause. Damit dies alles funktioniert, braucht es vielseitige, motivierte junge Menschen, die Lust auf abwechslungsreiche Tätigkeiten haben und handwerkliches Geschick mitbringen. Tradition gepaart mit den Visionen für die Zukunft und immer das Bewusstsein, mit den eigenen Händen etwas zu erschaffen.

Bau dir deine Zukunft!



Ausbildung bei Scheld

Deine Leidenschaft ist es, sich handwerklich und kreativ auszuleben? Du liebst es, an der frischen Luft zu arbeiten und stellst dich jeder Herausforderung? Bei uns kannst du in folgenden Ausbildungsberufen deiner Begeisterung nachgehen:

- Ausbildung Baugeräteleführer:in
- Ausbildung Kanalbauer:in
- Ausbildung Maurer:in
- Ausbildung Straßenbauer:in

Außerdem bieten wir Praktika und StudiumPlus an.

Bauunternehmen Scheld GmbH
Sennerweg 2, 35216 Biedenkopf
karriere@scheld-bau.de
www.scheld-bau.de | @scheldbau



AZUBIS

GESUCHT

**KOMM INS TEAM DER
STADT HERBORN ALS**

- VERWALTUNGSFACHANGESTELLTE/R
- ERZIEHER/IN
(BERUFSPRAKTIKANT/IN ODER AUSBILDUNG (PIVA))

FRAGEN?

Dein Ansprechpartner:
Stephan Göbel
Tel.: 02772 / 708204
Email: s.gobel@herborn.de



DEINE ZUKUNFT BEGINNT HIER:

→ www.ausbildung.herborn.de ←



**Wir machen Zukunft
und du den Unterschied.**

Bewirb dich online unter: bosch.de/ausbildungsstellen

Starte ins Berufsleben: Ausbildung oder Duales Studium bei Bosch

Bei Bosch gestalten wir Zukunft mit hochwertigen Technologien und Dienstleistungen, die Begeisterung wecken und das Leben der Menschen verbessern. Unser Versprechen an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steht dabei felsenfest: **Wir wachsen gemeinsam, haben Freude an unserer Arbeit und inspirieren uns gegenseitig.** Mit unseren Produkten setzen wir Maßstäbe in den Bereichen Energie- und Gebäudetechnik. Aus Visionen entsteht bei Bosch Home Comfort serienreife Technologie – und daran arbeiten weltweit rund 14.400 Mitarbeiter. Bosch Home Comfort ist ein führender europäischer Hersteller von ressourcenschonenden Heizungsprodukten und Warmwasserlösungen.

Ausbildungen

- ▶ **Fachkraft für Metalltechnik** (w/m/div.)
- ▶ **Fachkraft für Lagerlogistik** (w/m/div.)
- ▶ **Gießereimechaniker** (w/m/div.)
Fachrichtung Maschinenformguss
- ▶ **Industriekaufleute** (w/m/div.)
- ▶ **Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement** (w/m/div.)
- ▶ **Mechatroniker** (w/m/div.)

Studiengänge

- ▶ **Bachelor of Arts (B. A.)**
Studiengang Betriebswirtschaft: Wirtschaftsinformatik
- ▶ **Bachelor of Engineering (B. Eng.)**
Studiengang Bauingenieurwesen:
Technische Gebäudeausrüstung
Studiengang Ingenieurwesen: Maschinenbau, Kälte und Klimatechnik oder Versorgungs- und Umwelttechnik
Studiengang Maschinenbau
Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen: Elektrotechnik, Vertrieb, Produktion und Logistik
Studiengang Elektrotechnik
- ▶ **Master of Engineering (M. Eng.)**
Master Technischer Vertrieb
Master Systems Engineering – Elektrotechnik, Maschinenbau
- ▶ **Master of Science (M. Sc.)**
Master Prozessmanagement
– Technische Prozesse, Steuerung von Geschäftsprozessen

Weitere Informationen unter bosch.de/ausbildung

Willkommen bei Bosch.

Werde Teil der Bosch Home Comfort Group und erlebe mit uns einzigartige Bosch Momente.

Home Comfort Group



BOSCH

Invented for life

BERUFSBEREICH

Gastronomie, Hotel, Tourismus Wellness

Gefragte Ausbildungsberufe in der Lahn-Dill-Region (2 bis Jahre)

Tourismus- kaufmann/frau



Hauptsächliche Aufgaben:
Kundenorientierte Beratung und
Vermittlung von Veranstalterreisen;
Optimale Reiseorganisation für Privat- und
Geschäftsreisende; Kommunikation in
mindestens einer Fremdsprache.

Fachmann/-frau - Restaurants und Veranstaltungs- gastronomie



Hauptsächliche Aufgaben: Restaurant-
Organisation und -Service, Bankettservice
– professionelle Ausrichtung von
Festlichkeiten und Veranstaltungen mit
einer größeren Anzahl von Gästen.

Fachangestellten für Bäderbetriebe

Hauptsächliche Aufgaben: Gewährleisten der Sicherheit in Schwimmbädern;
Beaufsichtigen und Betreuen der Badegäste; Erteilen von Schwimmunterricht;
Überwachen der technischen Anlagen sowie der Wasserqualität; Durchführen von
Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten; Pflegen und Warten von Sport- und Spielgeräten;
Für Sicherheit und Sauberkeit in Umkleidekabinen und Duschen sorgen; Pflegen der
Freiflächen und Grünanlagen

Hotelfachmann/frau



Hauptsächliche Aufgaben:
Planung und Organisation der
wesentlichen Arbeitsabläufe im Hotel,
Kalkulation und Erstellung von Angeboten,
Entwicklung, Durchführung und Controlling
von Marketingmaßnahmen, Erstellung von
Personaleinsatzplänen, Ermittlung der
Kundenbedürfnisse und Trends.

Koch/Köchin



Hauptsächliche Aufgaben:
Planung, Einkauf und Lagerung
der für die Küche benötigten Waren,
Preiskalkulation, Speisekarten und
-pläne entwickeln, Speisen und
Menüvorbereiten, zubereiten,
anrichten und präsentieren.

Kaufmann/frau – Hotelmanagement



Hauptsächliche Aufgaben: Tätigkeiten
in der Buchhaltung, Kontrolle und
Personalwesen; diverse Bürotätigkeiten;
Einkauf, Verwaltung, Verarbeitung und
Verkauf von Speisen und Getränken;
PR- und Marketingaktionen planen
und durchführen; Organisation von
Veranstaltungen.

Fachmann/frau für Systemgastronomie



Hauptsächliche Aufgaben: Umsetzung
des zentralen Gastronomiekonzeptes,
Qualitätssicherung, Planung und
Organisation von Arbeitsabläufen
in den Filialen, Durchführung von
Marketingmaßnahmen.

Fachkraft - Gastronomie



Hauptsächliche Aufgaben:
Betreuung der Gäste in unterschiedlichen
Bereichen des Gastgewerbes. Getränkeaus-
schenk und Bedienung; Veranstaltungsvor-
bereitung; Herrichten von Hotelzimmern;
Aushilfe im Küchenbereich und Wäscherei.
*Dieser Beruf lässt sich auf die 3-jährigen
Ausbildungen zum Fachmann/frau für
Systemgastronomie, Hotelfachmann/frau,
Hotelkaufmann/frau, Restaurantfachmann/
frau anrechnen.*



Ausbildung zur Köchin

Wenn Kumquats kein Quatsch für dich sind

Ich bin Laura Sohn und mache meine Ausbildung seit zwei Jahren bei Werner Catering in Dautphetal. Gleich zu Beginn meiner Ausbildung durfte ich bereits tatkräftig die „alten Hasen“ unterstützen, was mir super gefallen hat.

Besonderen Spaß macht mir mein Beruf, da ich ständig kreativ sein kann und teils mit recht unbekanntem Lebensmitteln, die leckersten Speisen herrichte. Egal ob beim Kochen, Dekorieren, oder auch für Desserts es gilt immer- „das Auge isst mit“. So wird von mir in jedem Bereich Kreativität und Genauigkeit gefordert, damit sich am Ende ein tolles Ergebnis auf dem Teller findet.

Für mich ein Traumberuf, mit so leckeren Früchten wie beispielsweise Kumquats zu hantieren, Leckereien für unsere Gäste zu zaubern und das Leuchten in ihren Augen zu sehen.

Werner Catering | 📍 Ameloser Straße 49 | 35232 Dautphetal

☎ 06468 438 | ✉ info@werner-catering.de

🌐 www.werner-catering.de



Ausbildung zur Tourismuskaffrau

Ich habe Reisen zu meinem Beruf gemacht!

Hallo, ich bin Sina, Auszubildende im 2. Jahr. Schon in meiner Abiturzeit wurde mir klar, dass ich Reisen liebe und es zu meinem Beruf machen möchte. Eine Ausbildung ist der Grundstein für den Einstieg ins Berufsleben. Während der vielfältigen Ausbildung beim Paketreiseveranstalter GTW darf ich alle Länderabteilungen durchlaufen. Wir organisieren weltweit Städte- und Rundreisen, Vereinsfahrten, Flugreisen und Kreuzfahrten. Mein Arbeitstag ist vielfältig und umfasst unter anderem Preiskalkulationen, Angebote und Bestätigungen schreiben, sowie Reiseunterlagen und Rechnungen erstellen. In kürzester Zeit lerne ich viele neue Länder, Städte und Regionen kennen und kann mit der Unterstützung von sehr lieben KollegInnen selbstständig arbeiten. Wer sprach- und kulturbegeistert ist, gerne organisiert und immer ein wenig Fernweh verspürt, ist in der Touristik gut aufgehoben.

**Büroalltag mit Ausbilderin Eva Vorwerk, Kundenberatung Fachmesse RDA Köln*

GTW Touristik GmbH | 📍 Im Amtmann 3-5 | 35578 Wetzlar

Ansprechpartnerin: Andrea König-Scheffler

☎ +49 6441 2005 - 0 | ✉ jobs@gtw-touristik.de

🌐 www.gtw-touristik.de



Ausbildung zur Fachangestellten für Bäderbetriebe

Spaß an der Arbeit mit Menschen und technisches Interesse

Mein Name ist Emily Naumann und ich bin angehende Fachangestellte für Bäderbetriebe in der Lahn-Dill-Bergland-Therme in Bad Endbach. Du fragst dich sicher, wie ich auf diesen Ausbildungsberuf gekommen bin. Schon als Schülerin habe ich immer gerne mit Menschen gearbeitet, auch von technischen Anlagen war ich immer ziemlich begeistert. Wo füge ich diese Aspekte mit meinem Hobby, dem Schwimmen zusammen? Als Fachangestellte für Bäderbetriebe in einem sehr abwechslungsreichen und modernen Thermalbad.

Die Kombination aus Überprüfung von Wasserwerten und Instandhalten technischer Anlagen, das Kennenlernen von Pumpen- und Filtertechnik sowie die Kommunikation mit Gästen ergeben für mich den idealen Beruf.

Jetzt noch unser supernettes und aufgeschlossenes Team hinzugefügt und der ideale Job ist gefunden. Hat sich das interessant für dich angehört? Dann werde auch du Teil unseres Teams!

**Der Point of Sale als Schlüsselstelle, sowie Emily bei der Entnahme der Wasserprobe*

Lahn-Dill-Bergland-Therme

📍 Am Bewegungsbad 2 | 35080 Bad Endbach | ☎️ 02776 801-80

Ansprechpartner: Marcel Popp

✉️ marcel.popp@lahn-dill-bergland-therme.de

🌐 www.lahn-dill-bergland-therme.de

Wusstest du schon?

Kochen ist eine der ältesten und wichtigsten Kulturtechniken des Menschen. Schon vor 1,5 Millionen Jahren gab es Spuren der Nahrungszubereitung mit Werkzeugen. Auch und gerade für das Kochen war die Beherrschung des Feuers dann der wohl entscheidendste Fortschritt in der Geschichte. Heute ist das Kochen so vielfältig wie die Menschheit. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Schon immer waren die Menschen in der Welt unterwegs und suchten nach Obdach und Nahrung. Was als Gastfreundschaft begann, entwickelte sich im 12. Jahrhundert neu, und es entstand das Gastgewerbe. Anfangs gab es den Gasthof, der ein Bett und Speisen anbot, Hotels und Pensionen kamen später dazu. Egal ob auf der Geschäftsreise oder im Urlaub, Hotels sind heute mehr denn je überall auf der Welt unersetzlich.



CHRISTMANN + PFEIFER
BERATEN. BAUEN. BEGEISTERN.

DU + WIR:
GEMEINSAM
FÜR GLOBAL
PLAYER BAUEN?



MACH'S MÖGLICH
MIT UNS.

BERUFSEINSTIEG BEI CHRISTMANN + PFEIFER

Lust auf spannende Aufgaben? Bereit, in einem kollegialen Team Vollgas zu geben? Dann ist es Zeit für deine Bewerbung bei CHRISTMANN + PFEIFER. Als breit aufgestelltes Unternehmen im Industrie- und Gewerbebau bieten wir spannende Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

INTERESSIERT? Dann komm in unser Team – wir freuen uns auf dich!



Infos & Bewerbung: www.cpbau.de/karriere

AUSBILDUNG

- Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- Technischer Systemplaner (m/w/d)
- Bauzeichner (m/w/d)
- Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)

DUALES STUDIUM PLUS

- Bauingenieurwesen Fachrichtungen Technische Gebäudeausrüstung (TGA) oder Baumanagement, Konstruktion und Infrastruktur (BKl)

Christmann & Pfeifer Construction GmbH & Co. KG

Ulrike Bonacker | 35719 Angelburg | Telefon: +49 6464 929-210 | E-Mail: karriere@cpbau.de | www.cpbau.de



VETTER®
Krantechnik

*Unsere Ausbildungsplätze
auf der Kalteiche in Haiger*

- Fachkraft für Lagerlogistik (m|w|d)
- Industrieelektriker (m|w|d)
- Industriekaufmann (m|w|d)
- Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m|w|d)
- Konstruktionsmechaniker (m|w|d)
- Maschinen-/Anlagenführer (m|w|d)
- Technischer Produktdesigner (m|w|d)
- Zerspanungsmechaniker (m|w|d)

Pluspunkte



Freundliches & kollegiales
Arbeitsklima



Attraktive Vergütung &
gute Aufstiegschancen



Seminare, Lehrgänge &
Auslandspraktika



Fitnessangebote &
Gesundheitsprogramme

INTERESSIERT?

www.vettercranes.com/ausbildung

VETTER – Hebt und bewegt.

Mit einem Klick zur Zukunft

elkamet

Swipe,
Swipe,
Job!

DEIN ERSTER TAG
JobApp

Jetzt downloaden!

Bewirb Dich jetzt!

#wirbeielkamet

Elkamet macht die Suche nach einem Ausbildungsplatz einfach

Bewerbung ganz einfach mit nur wenigen Swipes: Das verspricht die Elkamet Kunststofftechnik GmbH aus dem Landkreis Marburg-Biedenkopf in Zusammenarbeit mit der neuen DEIN ERSTER TAG JobApp.

Dass die Anzahl an Bewerbungen für Ausbildungsplätze in den letzten Jahren stark zurückgegangen ist, haben viele Ausbildungsbetriebe zu spüren bekommen – auch Elkamet. Das Unternehmen ist daher einer von mehreren Betrieben, die dem Problem aktiv begegnen und Hürden für die potentiellen Bewerber/innen abbauen möchten: In Zusammenarbeit mit dem Studio2B GmbH ist Elkamet in der neuen JobApp zu finden und veröffentlicht gleichzeitig #kurzerklärt Videos, die einen Überblick zu jedem der sieben angebotenen Ausbildungsberufe geben. Die JobApp soll das Suchen nach Ausbildungsplätzen wieder attraktiv machen und verspricht:

- » **Bewerbung mit nur einem Swipe**
- » **Jobanzeigen, die jede/r versteht**

- » **Einbindung von Medien – wie beispielsweise Sprachnachrichten – in die Jobanzeigen**
- » **Antwortgarantie auf jede Bewerbung**

Insgesamt sollen die neuen Angebote den Schülerinnen und Schülern somit ein breites Spektrum an Berufen vorstellen und gleichzeitig den Bewerbungsprozess und die Anfangszeit in der Ausbildung greifbarer machen. Mithilfe des zusätzlichen Formats „Dein erster Tag“ werden die potentiellen Bewerber/innen so beispielsweise mit in ihren ersten Tag als Verfahrensmechaniker/innen bei Elkamet genommen. Bei allen Videos und Apps bleibt dabei immer eines gleich: Mit der schnellen Erzählweise und der grafischen Aufbereitung treffen die Videos den Geschmack von Schülerinnen und Schülern. Auch Schulen können den künftigen Bewerber/innen unter die Arme greifen und unter anderem kostenlos eine Medienbox zur Berufsorientierung auf der Webseite von „Dein erster Tag“ (www.deinerstertag.de) bestellen. Das Schulprogramm besteht hierbei aus einer **Medienbox**, die für sieben Tage direkt in die Schule bestellt werden kann, und dem **BerUFO**, einem mobilen Router für das Klassenzim-

mer, mit dem eine gesamte Schulklasse die Videos über einen Router schauen und so viele Berufe erkunden kann. Bei Elkamet werden in jedem Jahr sieben Ausbildungsgänge angeboten. Hinzu kommt eine große Bandbreite an dualen Studiengängen, die in Kooperation mit der Technischen Hochschule Mittelhessen im „StudiumPlus“ bei Elkamet fest verankert sind. Den größten Anteil der Auszubildenden stellen die angehenden Verfahrensmechaniker/innen für Kunststoff- und Kautschuktechnik, die Technischen Produktdesigner/innen, Industriemechaniker/innen, Werkzeugmechaniker/innen, Elektroniker/innen, Industriekaufleute sowie Fachinformatiker/innen für Systemintegration. Elkamet ist ein im Jahr 1955 gegründetes Familienunternehmen mit weltweit 1200 Beschäftigten, das Spezialprofile für die Automobilindustrie und die Beleuchtungsindustrie herstellt und Kunststoffbehälter für Nutzfahrzeuge und Motorräder sowie aufwändig veredelte Leuchtenkörper fertigt. Mit einer starken Marktposition und Standorten in Deutschland, den USA, Tschechien und China bietet Elkamet seinem Nachwuchs eine Perspektive, die weit über Mittelhessen hinausreicht.



Wer reinschnuppern möchte, findet hier das #kurzerklärt-Video von Elkamet zum Ausbildungsberuf Verfahrensmechaniker/in.



Elkamet Kunststofftechnik GmbH

📍 Georg Kramer Straße 3
35216 Biedenkopf | ☎ 06461 9300
🌐 www.elkamet.de



CABIN

ARBEITEN IN DER LUFTFAHRT

Flugzeugküchen und Flugzeugeinrichtungen in höchster Qualität – dafür sind wir seit über 60 Jahren bekannt. Für führende Fluggesellschaften und Flugzeughersteller sind unsere Produkte die erste Wahl und deshalb sind wir Weltmarktführer im Bereich der Langstreckenflugzeuge. Wir sind Teil der französischen Safran Group. Von den mehr als 73.000 Mitarbeitern arbeiten etwa 650 für die Safran Cabin Germany GmbH mit Hauptsitz in Herborn. Wir setzen weiterhin auf eine gute Ausbildung, damit wir auch zukünftig mit gut ausgebildeten Mitarbeitern durchstarten können. Starten auch Sie durch in einem Umfeld, in dem Freiraum, gegenseitiger Respekt und Realismus mit an Bord sind. Entdecken Sie die Faszination Luftfahrt und buchen Sie einen unserer interessanten Ausbildungsplätze.

Folgende Ausbildungen bieten wir an:

- Technischer Produktdesigner (m/w/d)
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion
- Elektroniker (m/w/d)
Fachrichtung Betriebstechnik
- Bachelor of Engineering (m/w/d)
StudiumPlus
- Fertigungsmechaniker (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)



Sie haben noch Fragen? Dann ist unsere Bewerberhotline 02772/707-120 für Sie da. Sie möchten einchecken und sich gleich bewerben? Dann senden Sie Ihre Unterlagen bitte ausschließlich per Mail an ausbildung.sca@safrangroup.com

Safran Cabin Germany GmbH | Human Resources | Dr.-Siegfried-Straße | 35745 Herborn | www.safran-cabin.com




Komm in unser Team!

#TEAMORANGE

Wir bilden aus:

- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w/d)

Studium Plus Bachelorstudiengänge:

- Ingenieurwesen Elektrotechnik – Fachrichtung Technische Informatik
- Softwaretechnologie – Fachrichtung IT Security
- Wirtschaftsingenieurwesen – Fachrichtung Maschinenbau

Wir freuen uns über deine Bewerbung unter: www.weber-group.com

WEBER GMBH & CO. KG INDUSTRIESTRASSE 14 35683 DILLENBURG




Europa ohne Grenzen



Jonas, Noah, Lukas & Leon 2018 unterwegs mit Arbeitskollegen von Danobat in Spanien



Mechatroniker im 3. Lehrjahr: Jonas und Joel, freuen sich auf Ihren Aufenthalt 2023

Auslandaufenthalt als fester Bestandteil der Mechatroniker Ausbildung für Overbeck Azubis!

„Miteinander Arbeiten und voneinander lernen.“ Mit diesem Motto begann Overbeck Danobat im Jahr 2012 ein außergewöhnliches Projekt. Das international agierende Unternehmen ist seit 100 Jahren in Herborn ansässig und entwickelt und baut Präzisionsschleifmaschinen. Overbeck entsendete das dritte Lehrjahr in das zwischen Steilküsten und Kilometer langen Sandstränden liegende Hauptwerk des Mutterkonzerns Danobat nach El Goibar in Spanien.

„Zur Vorbereitung besuchten wir Monate vorher einen Englischkurs“, erzählen Luca, Till und Markus, die im letzten Jahr in Spanien waren. Auch Nico und Jannic, die

schon 2012 in Spanien waren, sind sich einig: „Unser Englisch ist während dieser Zeit viel besser geworden“. Die Azubis nahmen nicht nur neue Fachkenntnisse und zusätzliche Kompetenzen mit nach Hause, die ihnen in ihrem Arbeitsleben weiterhelfen. Auch ihren persönlichen und sozialen Horizont konnten sie erweitern. „Wir haben mit unseren Kollegen richtig viel unternommen. Die Leute bei Danobat sind sehr offen; wir haben uns gleich mit `Du` angeredet“, erzählen Jonas, Noah, Lukas und Leon, die 2018 im Baskenland waren. „Dort sind die Maschinen alle viel größer“ ergänzt Lukas.

Dieses Jahr treten Joel, Lukas und Jonas, die freiwillige Reise zum Maschinenhersteller Danobat nach Spanien. „Das ist ein absolutes Highlight in unserer Ausbildung. Unsere Kollegen haben uns viel Positives berichtet. Wir freuen uns riesig auf den Aufenthalt“.

Hr. Kyrgiannis, Ausbildungsleiter bei Overbeck, sagt zum Austausch: „Das Projekt ist ein wichtiger Teil unserer Mechatroniker Ausbildung“. Alle Kosten werden übernommen und das Gehalt plus Spesen werden für die Zeit bezahlt. „Das ist die Belohnung für die sehr guten Leistungen unserer Azubis und eine optimale Vorbereitung auf ihre spätere Arbeit bei Overbeck“.

Danobat ist begeistert, was die Azubis aus Deutschland so alles mitbringen. Seit 2016 wurde daher die duale Ausbildung von Overbeck, als Ausbildungsmodell, auch bei Danobat erfolgreich eingeführt.

OVERBECK DANOBAT

📍 Konrad-Adenauer-Str. 27
35745 Herborn | ☎️ 02772 801 304

👤 Anastasios Kyrgiannis

✉️ akyrgiannis@danobat.com

🌐 www.danobat.com



Wir suchen DICH!



Wir bilden aus:

- ▶ Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Ausbildungsbeginn: jährlich August
Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Was dich bei uns erwartet:

- ▶ Spannende Aufgaben in unserem international tätigen Unternehmen
- ▶ Einblicke in sämtliche Abteilungen (z. B. Einkauf, Auftragsabwicklung, Buchhaltung, Marketing und Lager)
- ▶ Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ▶ Angenehmes Arbeitsklima
- ▶ Flexible Arbeitszeiten
- ▶ Modernes Arbeitsumfeld
- ▶ Betriebliche Sozialleistungen

Dein Profil

- ▶ Erfolgreicher Schulabschluss (Mittlerer Schulabschluss oder Abitur)
- ▶ Gute Noten in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch
- ▶ Spaß und Erfahrung im Umgang mit dem PC (MS Office, Internet)
- ▶ Interesse am Umgang mit Zahlen und Daten
- ▶ Kommunikationsfähigkeit und Teamgeist
- ▶ Gute Englischkenntnisse

Alle Infos zu den Stellen findest du unter:
www.welbiltde.com/job-azubi

Wir freuen uns auf dich!

bewerbung@welbilt.com

Welbilt Deutschland GmbH · Vertriebsbüro/Sales
Auf der Weih 11 · 35745 Herborn · Germany
T +49 2772 5805-0 · F +49 2772 5805-70
info-de@welbilt.com · www.welbilt.com/de

Deine Mission
Deine Zukunft
Deine Ausbildung bei Welbilt



ZUKUNFT GESUCHT?

Vakuumtechnologie für die Welt von morgen.
Hightech für Forschung, Wissenschaft
und Industrie weltweit.



Starte Deine Karriere als Azubi oder Dualer Student bei Pfeiffer Vacuum in Aßlar!

- Ausbildung Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Ausbildung Industriemechaniker (m/w/d)
- Ausbildung Industriekaufmann (m/w/d)
- Duale Studiengänge (StudiumPlus)



Interessiert?
Dann checke alle
Infos für Deine
Zukunft bei uns.

PFEIFFER  **VACUUM**

Your Success. Our Passion.

Pfeiffer Vacuum GmbH
T +49 6441 802-0 · www.pfeiffer-vacuum.com

JETZT #KÖNNENLERNEN

Obwohl eine Ausbildung unzählige Karrierechancen bietet, ist das Image - vor allem im Vergleich zum Studium - ausbaufähig. Gleichzeitig suchen viele Unternehmen händeringend nach qualifiziertem Nachwuchs.

Gemeinsam mit der Hamburger Agentur thjnk wollen die IHKs über eine bundesweit angelegte Marketingoffensive den Berufsweg Ausbildung noch attraktiver machen und mit einem positiven Lebensgefühl aufladen. Unter dem Motto Jetzt #könnenlernen lädt die Kampagne alle Schüler, aber auch junge Menschen, die umsteigen wollen oder ein Studium abgebrochen haben, ein, in das Lebensgefühl Ausbildung einzutauchen.

Echte Azubis – echte Geschichten

Herzstück der Kampagne sind die Erlebnisse der Azubis Batuhan, Henk, Louis, Leona, Mahalia, Meret, Muhammet, Gjemil und Emily. Sie berichten in den sozialen Medien über Erfahrungen bei der Ausbildungssuche, teilen Tipps und Tricks für den Berufseinstieg und erzählen aus ihrem Leben neben der Ausbildung. Die positive Botschaft: Ausbildung macht mehr aus uns! Daneben planen die IHKs zahlreiche regionale Aktionen zum Ausbildungsstart – dazu gehören Beratungsangebote, Azubi-Messen, aber auch klassische Außenwerbung.



**Ausbildung
macht mehr
aus uns**



WIR FEIERN JEDEN TAG. ERFOLGS- ERLEBNISSE.

„Lebensgefühl Ausbildung“ vermitteln

In diesem und den nächsten Jahren gehen jährlich rund 400.000 erfahrene Mitarbeitende mehr in Rente, als junge Menschen in den Arbeitsmarkt starten. Die Babyboomer-Generation hinterlässt große Lücken in den Betrieben. Häufig haben die Älteren nach einer beruflichen Ausbildung exzellente Positionen in den Unternehmen erreicht. DIHK-Präsident Peter Adrian ist sicher: „Für junge Menschen, die in diesem oder den nächsten Jahren die Schulen verlassen, ergeben sich daraus Top-Einstiegsmöglichkeiten, wenn wir sie für eine berufliche Ausbildung begeistern können.“

Das Motto der Kampagne lautet „Ausbildung macht mehr aus uns“. Was bedeutet das konkret?

DIHK-Präsident Peter Adrian: "Es geht darum, unserer jungen Generation Vertrauen in ihre Zukunft zu geben beziehungsweise zurückzugeben. Wir zeigen Sinn, Sicherheit und persönliche Entfaltungschancen auf – in mehr als 200.000 Ausbildungsbetrieben in Deutschland. Machen, etwas bewegen, jeden Tag ein bisschen besser werden und sich durch das gelernte Können einfach gut fühlen. Aus eigener Erfahrung weiß ich: Das kann persönlich sehr bereichernd sein. Ich habe selbst eine Ausbildung absolviert – wie viele erfolgreiche Unternehmerinnen und Unternehmer hierzulande – und kann diesen Weg daher ausdrücklich empfehlen."



Folgt auch den Social
Media Kanälen
[@die.azubis](#)

Mit Mut und Ehrgeiz zum Traumberuf



Anfang 2021 hat Yyun Huang mit ihrem Umzug aus China nach Deutschland einen Neuanfang gewagt – und es bis heute keinen Tag bereut.



Bei Rittal hat die Auszubildende zur Industriekauffrau ihren Traumberuf gefunden.

Ausbildung und duales Studium in der Friedhelm Loh Group

Ich bin Yyun Huang, 27 Jahre alt und habe Anfang 2021 mit meinem Umzug von China nach Deutschland nicht nur einen räumlichen, sondern auch einen beruflichen Neuanfang gewagt.

Da ich in einem Dorf wohne, war der Führerschein ein erster wichtiger Schritt in meiner neuen Heimat. Als Deutsch-Anfängerin blieb mir jedoch nichts anderes übrig, als mir zahlreiche Fragen für die Theorieprüfung auf Chinesisch zu übersetzen. Aber am Ende hat sich die Arbeit mehr als gelohnt, denn den Test habe ich mit voller Punktzahl geschafft und nebenbei meine Deutschkenntnisse verbessert. Da in der Corona-Zeit keine

Kurse in den Schulen stattfinden konnten, habe ich Online-Kurse belegt und konzentriert weitergelernt. So konnte ich schnell Fortschritte machen und fühlte mich bereit, eine neue Ausbildung zu beginnen. Seit September 2022 bin ich nun Auszubildende zur Industriekauffrau bei Rittal in Herborn – und begeistert davon. Meine berufliche Reise begann aber schon früher, nämlich in meinem Heimatland China, wo ich zunächst meinen Bachelor-Abschluss als Chinesisch-Lehrerin erworben habe. Im Nachhinein habe ich jedoch gemerkt, dass ich mich mehr für den Warenhandel interessiere, und daher zunächst als Online-Verkäuferin mit Fokus auf dem Export gearbeitet. Dabei habe ich wertvolle fachliche Erfahrungen gesammelt und mich dank des interkulturellen Austauschs auch persönlich weiterentwickelt, was mir heute im-

mer wieder auch bei Rittal zugutekommt. Ich freue mich sehr, dass ich hier diese Chance erhalten und meinen Traumberuf gefunden habe. Was mir besonders gefällt: die vielseitigen Aus- und Weiterbildungsangebote und internationalen Perspektiven, aber auch der Zusammenhalt und die Arbeitsatmosphäre unter den Kollegen.

Mit Blick auf meinen bisherigen Weg bin ich überzeugt, dass es sich immer lohnt, zu lernen und Neues zu wagen. Geht einen Schritt nach dem anderen, habt Mut und euer Ziel immer fest vor Augen, dann könnt ihr euch jeden Traum erfüllen.

Friedhelm Loh Group

📍 Rudolf-Loh-Straße 1 | 35708 Haiger

☎ +49 (0) 2773 924 - 0

✉ info@friedhelm-loh-group.com



ZUFALL
logistics group

Jetzt bewerben

**ERLEBE Dein
BLAUES WUNDER.**

Bei der Transland Spedition in Haiger.
Unser Blau – die Farbe der Macher:innen
– steht für Stärke, Vertrauen, Sicherheit
und blaue Wunder.

Werde ZUFALLer:in

www.zufall.de/ausbildung-studium

**BAU DIR DEINE
ZUKUNFT**

» **BETON- UND
STAHLBETONBAUER (M/W/D)**

KLEBL GmbH, Werk Gönnern
Industriestraße 19
35719 Angelburg-Gönnern
Telefon (06464) 91308-0
personalabteilung@klebl.de

KLEBL
FERTIGTEILWERK GÖNNERN

www.klebl-ausbildung.de

Folge uns auf 



enwaag
eine Idee lebenswerter

**azubi
gesucht!**

Bewirb dich jetzt und werde Teil der
enwaag-Energizers:

the connector aka Elektroniker/in für
Betriebstechnik (m/w/d)

the organizer aka Kauffrau/-mann für
Büromanagement (m/w/d)

the mechanic aka Anlagenmechaniker/in für
Rohrsystemtechnik (m/w/d)

Mehr Infos zu den einzelnen
Ausbildungen findest du hier:
www.enwaag.de/Ausbildung



Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

im Anschluss

Wie geht es weiter?

Nach der abgeschlossenen Berufsausbildung stellt sich für viele die Frage: Wie geht es weiter? Meister/ in oder Techniker/ in? Fachwirt/ in oder Betriebswirt/ in? Oder doch das Studium? Wie bei der Berufswahl, gibt es auch bei der Weiterbildung ein vielfältiges Angebot – und genau da liegt oft das Problem. Die Wahl der Weiterbildung sollte immer individuell getroffen werden. Welche Richtung liegt mir? Was möchte ich damit erreichen? Für welche Weiterbildung erfülle ich die Voraussetzungen? Dabei spielt nicht nur die fachliche Eignung eine Rolle, sondern auch die eigene Persönlichkeit.

WICHTIGE LINKS ZUR WEITERBILDUNG

Das Weiterbildungs- Informations-System (WIS)

Die übersichtliche Datenbank bietet einen guten Überblick über die vielen Weiterbildungsseminare.

wis.ihk.de

DIHK-Bildungs-GmbH

Hier findest du eine Übersicht über die zahlreichen Weiterbildungsangebote der Industrie- und Handelskammern und viele nützliche Informationen.

www.dihk-bildungs-gmbh.de

Bundesinstitut für Berufsbildung (BiBB)

Das BiBB ist eine national und international anerkannte Einrichtung zur Erforschung und Weiterentwicklung der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Hier findest du alle Informationen rund um die berufliche Bildung.

www.bibb.de

KURSNET & BERUFENET

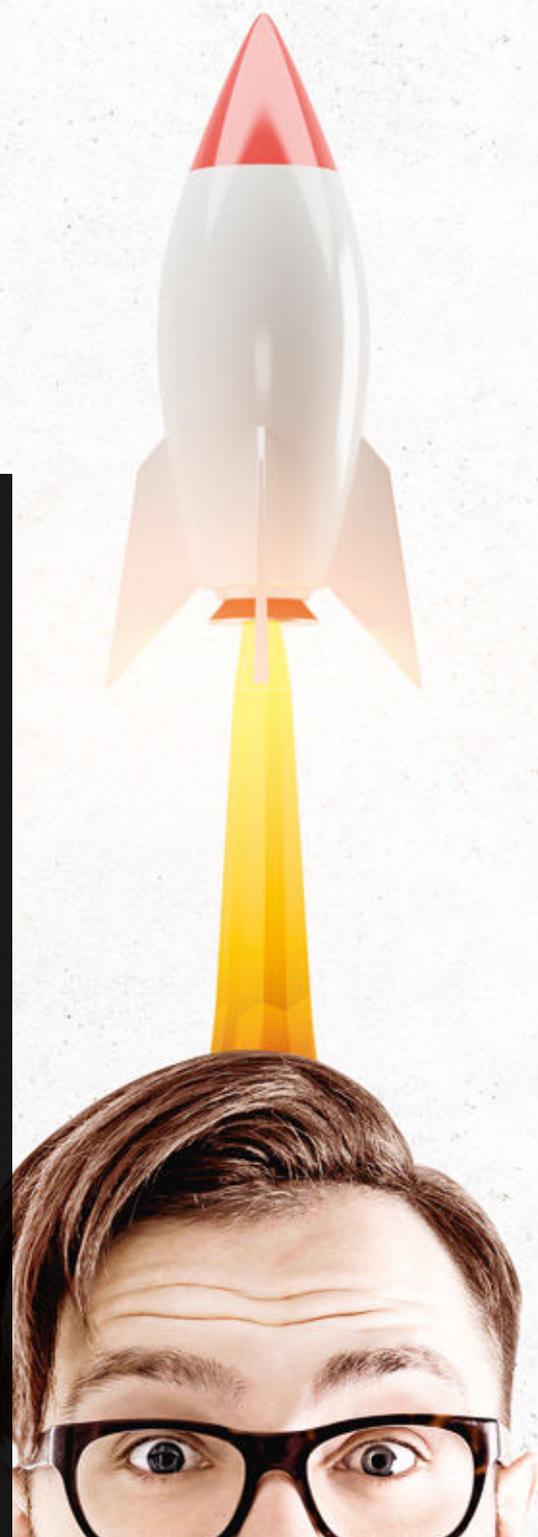
Die bundesweiten Datenbanken der Agentur für Arbeit. Auf BERUFENET werden dir Berufe und Qualifizierung übersichtlich und ausführlich präsentiert. KURSNET bietet dir eine bundesweite Datenbank mit allen Aus- und Weiterbildungsangeboten.

kursnet-finden.arbeitsagentur.de/
kursberufenet.arbeitsagentur.de/berufe

Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung

(sbb) Die Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung - Gemeinnützige Gesellschaft mbH (SBB) betreut im Auftrag und mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zwei Stipendienprogramme: das Weiterbildungsstipendium und das Aufstiegsstipendium. Gesellschafter der SBB sind der Deutsche Industrie- und Handelskammertag, der Deutsche Handwerkskammertag und der Bundesverband der Freien Berufe.

www.sbb-stipendien.de/sbb



Lehrgänge ohne Prüfung.

In diversen Seminaren kann man neue Kenntnisse erwerben oder vorhandenes Wissen auffrischen bzw. aktualisieren (Rechnungswesen, technische Fachseminare oder im Personalwesen).

Lehrgänge mit Prüfung – Führungspositionen im mittleren Management

Aufstiegslehrgänge befähigen dich dazu, in das mittlere Management aufzusteigen und führen gleichzeitig zur Anpassung deines Gehalts. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung, sowie eine zweijährige Tätigkeit in diesem Bereich.

Ausbildereignungsprüfung/ Ausbildung der Ausbilder

Ausbildereignungsprüfung, Ausbildung der Ausbilder oder einfach der AdA-Schein gehört zu den wichtigsten Bausteinen im System der dualen Berufsausbildung. Jeder Ausbildungsbetrieb braucht eine/n geprüfte/n Ausbilder/in – egal ob Fachkraft, Meister/in, Techniker/in oder Akademiker/in. Dabei dienen die Ausbilder als Ansprechpartner für die Auszubildenden, tragen aber auch die Verantwortung für den erfolgreichen Verlauf der Ausbildung.

ENTSPRECHEND ZUM BACHELOR-ABSCHLUSS

Staatl. geprüfte/r Techniker/in

Einsatzbereich meist in der Forschung und Entwicklung, sowie in der Arbeitsvorbereitung, Qualitätssicherung und -management (u.a. Metall, Elektrotechnik, Lebensmitteltechnik, Drucktechnik).

Fachkaufmann/frau (IHK)

Als Spezialist/in in besonderen Funktionsbereichen eines Unternehmens, nimmt herausgehobene Sachaufgaben wahr.

Industriemeister/in/Fachmeister/in (IHK)

Entscheidungs-, Überwachungs- und Beratungsfunktion in der mittleren Führungsebene eines Unternehmens, Koordinator in der Produktion (u.a. Metall, Elektrotechnik, Gastronomie, Spedition).

(Technische/r) Fachwirt/in (IHK)

Als Generalist/in oder Allrounder/in für alle betriebswirtschaftliche Funktionen und Aufgabengebiete seiner/ihrer Branche (u.a. Handelsfachwirt/in, Bankfachwirt/in, Medienfachwirt/in). Der Fachwirt als Weiterbildung für kaufmännische Berufsausbildungen, der Technische Fachwirt für gewerblich-technische Berufsausbildungen.

Lehrgänge mit Prüfung – Führungspositionen im oberen Management

Aufbauend auf die vorhergehenden Weiterbildungen ist die Qualifikation zum/zur geprüften (technischen) Betriebswirt/in. Die Zugangsvoraussetzungen zur Prüfung sind die abgelegte Prüfung zum/zur (technischen) Fachwirt/in, zum/zur Industrie- bzw. Fachmeister/in oder zum/zur Techniker/in, sowie eine mehrjährige berufliche Praxis.

ENTSPRECHEND ZUM MASTER-ABSCHLUSS

Geprüfte/r (Technische/r) Betriebswirt/in (IHK)

Übernahme von Managementaufgaben oder auch Unternehmensführung. Der/die Technische Betriebswirt/in als Schnittstelle zwischen Management und Produktion. Der Betriebswirt als Weiterbildung für den kaufmännischen Bereich, der Technische Betriebswirt für den gewerblich-technischen Bereich.

Lehrgänge mit Prüfung – Führungspositionen im oberen Management

Aufbauend auf die vorhergehenden Weiterbildungen ist die Qualifikation zum/r geprüften (technischen) Betriebswirt/in. Die Zugangsvoraussetzungen zu Prüfungen sind die abgelegte Prüfung zum/r (technischen) Fachwirt/in, zum/r Industrie- bzw. Fachmeister/in oder zum/r Techniker/in, zum Industrie- bzw. Fachmeister oder zum Techniker, sowie eine mehrjährige berufliche Praxis.

ENTSPRECHEND ZUM MASTER-ABSCHLUSS

Geprüfte/r (Technische/r) Betriebswirt/in (IHK)

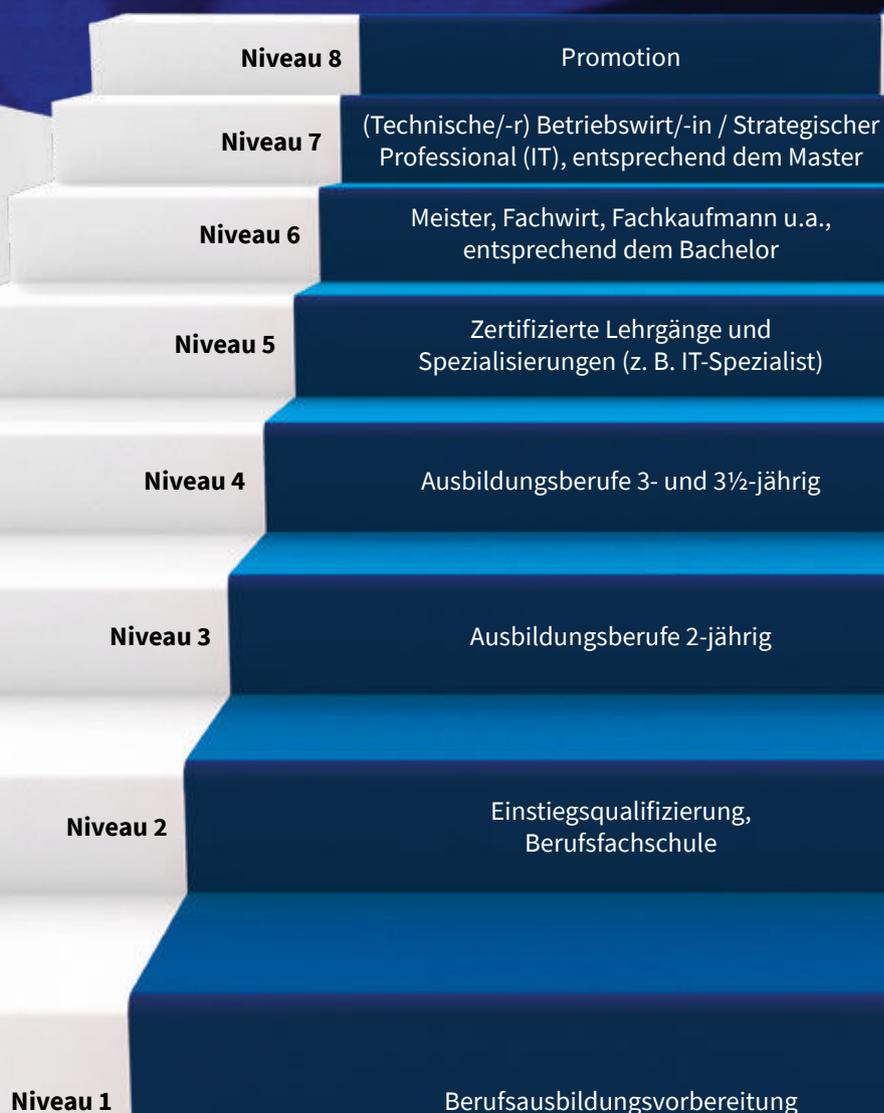
Übernahme von selbst-ständigen Managementaufgaben, Unternehmensführung. Der Technische Betriebswirt als Schnittstelle zwischen Management und Produktion. *Der Betriebswirt als Weiterbildung für den kaufmännischen Bereich, der Technische Betriebswirt für den gewerblich-technische Bereich.*



Einheitlich in Europa – Der Euro

Der **Europäische Qualifikationsrahmen (EQR)** wurde geschaffen, um die Vergleichbarkeit der Abschlüsse europaweit zu gewährleisten und die Mobilität der Arbeitnehmer über die Landesgrenzen hinaus zu fördern. Der EQR unterscheidet acht Qualifikationsniveaus – je höher das Niveau, desto höher sind die erworbenen fachlichen und persönlichen Kompetenzen.

Der **Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR)** dockt am EQR an und überträgt das Modell auf das deutsche Bildungssystem. Dadurch lassen sich auch die Ausbildungsabschlüsse bzw. Fortbildungsabschlüsse untereinander vergleichen. So lässt sich seit der Einführung sagen, dass die Fortbildung zum/zur Meister/in entsprechend zum/zur Fachwirt/in und zum akademischen



päische Qualifikationsrahmen

Bachelor-Abschluss ist. Die Fortbildung zum/zur (Technischen) Betriebswirt/in ist entsprechend mit dem akademischen Masterabschluss. Das **EQR/DQR-Niveau** wird auf den Aus- und Fortbildungszeugnissen ausgewiesen. Dies kann Absolventen dabei behilflich sein, sich im Ausland zu bewerben und im Inland die Gleichwertigkeit zu akademischen Abschlüssen verdeutlichen.

Anhand des Qualifikationsrahmens kannst du deinen Karriereweg einfacher planen, erbrachte Leistungen bei Prüfungen anrechnen lassen und dir wird der Zugang zu Bildungsgängen erleichtert.

www.dqr.de

FACHKOMPETENZ

Wissen

Umfassendes, spezialisiertes und systematisches Wissen in einer Forschungsdisziplin / Erweiterung des Wissens der Fachdisziplin / Umfassendes berufl. Wissen in einem strategie- und innovationsorientierten berufl. Tätigkeitsfeld

Umfassendes, detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem neuesten Erkenntnisstand in einem wissen. Fach / Umfassendes berufl. Wissen in einem strategieorientierten berufl. Tätigkeitsfeld

Breites und integriertes Wissen inkl. der wissen. Grundlagen / praktische Anwendung eines wissen. Faches

Integriertes Fachwissen in einem Lernbereich oder integriertes berufliches Wissen in einem Tätigkeitsfeld; inkl. vertieftes fachtheoretisches Wissen

Vertieftes allgemeines Wissen oder fachtheoretisches Wissen in einem Lernbereich oder beruflichen Tätigkeitsfeld

Erweitertes allgemeines Wissen oder erweitertes Fachwissen in einem Lernbereich oder beruflichen Tätigkeitsfeld

Grundlegendes allgemeines Wissen / Grundlegendes Fachwissen in einem Lern- oder Arbeitsbereich

Elementares allgemeines Wissen; Erste Einblicke in einen Lern- oder Arbeitsbereich

Fertigkeiten

Identifizierung und Lösung neuartiger Problemstellungen in Forschung, Entwicklung oder Innovation in einem wissen. Fach oder berufl. Tätigkeitsfeld / Innovative Prozesse konzipieren, durchführen, steuern, reflektieren und beurteilen / Neue Ideen und Verfahren beurteilen

Lösung von strategischen Problemen in einem wissen. Fach oder in einem berufl. Tätigkeitsfeld / Neue Ideen oder Verfahren entwickeln, anwenden und bewerten

Bearbeitung komplexer Probleme in einem wissen. Fach, Lernbereichen oder berufl. Tätigkeitsfeld / neue Lösungen erarbeiten und beurteilen

Arbeitsprozesse übergreifend planen und beurteilen / Umfassende Transferleistungen erbringen

Selbständige Aufgabebearbeitung und Problemlösung / Beurteilung von Arbeitsergebnissen und -prozessen / Transferleistungen erbringen

Planen und bearbeiten von fachlichen Aufgaben / Beurteilung der Ergebnisse nach vorgegebenen Maßstäben

Ausführen von Aufgaben in einem Lern- oder Arbeitsbereich / Beurteilung der Ergebnisse nach vorgegebenen Maßstäben

Ausführen von einfachen Aufgaben nach vorgegebenen Regeln / Beurteilung der Ergebnisse

PERSONALE KOMPETENZEN

Sozialkompetenzen

Leitung von Gruppen oder Organisationen* mit komplexen bzw. interdisziplinären Aufgabenstellungen / Fachliche Entwicklung anderer nachhaltig gezielt fördern / Fachübergreifend Diskussionen führen und in fachspezifischen Diskussionen innovative Beiträge einbringen

Leitung von Gruppen oder Organisationen* und Arbeitsergebnisse vertreten / Fachliche Entwicklung anderer gezielt fördern / Bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen

Mitarbeit in Expertenteams / Leitung von Gruppen oder Organisationen* / Fachliche Entwicklung anderer anleiten / Komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen argumentativ vertreten und weiterentwickeln

Arbeitsprozesse kooperativ planen und gestalten, andere anleiten und unterstützen / Komplexe Sachverhalte strukturiert und zielgerichtet darstellen

Mitarbeit in Gruppen und diese unterstützen, Gestaltung der Lern- oder Arbeitsumgebung / Abläufe und Ergebnisse begründen / Über Sachverhalte umfassend kommunizieren

Mitarbeit in Gruppen und punktuell unterstützen / Lern- oder Arbeitsumgebung mitgestalten, Abläufe gestalten und Ergebnisse darstellen

Mitarbeit in Gruppen / Anregungen und Kritik aufnehmen und äußern / mündliche und schriftliche Kommunikation (situationsgerecht)

Gemeinsames lernen oder arbeiten / mündlich und schriftlich informieren und austauschen

Selbstständigkeit

Neue komplexe anwendungs- oder forschungsorientierte Aufgaben und Ziele definieren, geeignete Mittel wählen und neue Ideen und Prozesse entwickeln

Neue anwendungs- oder forschungsorientierte Aufgaben und Ziele definieren, geeignete Mittel einsetzen und Wissen eigenständig erschließen

Ziele für Lern- und Arbeitsprozesse definieren, reflektieren und bewerten / Lern- und Arbeitsprozesse eigenständig und nachhaltig gestalten

Eigene und fremd gesetzte Lern- und Arbeitsziele reflektieren, bewerten, selbstgesteuert verfolgen und verantworten

Sich Lern- und Arbeitsziele setzen, sie reflektieren, realisieren und verantworten

Auch in weniger bekannten Bereichen eigenständig und verantwortungsbewusst lernen oder arbeiten / Eigenes Handeln einschätzen

In bekannten Bereichen verantwortungsbewusst lernen oder arbeiten (weitgehend unter Anleitung) / Eigenes Handeln einschätzen

Lernen oder Arbeiten unter Anleitung / Eigenes Handeln einschätzen

* Dies umfasst Unternehmen, Verwaltungseinheiten oder gemeinnützige Organisationen.
© 2015 Bundesministerium für Bildung und Forschung (www.dqr.de)



Du möchtest Menschen beraten und unterstützen? Studiere bei uns Arbeit und Soziales Standorte Wetzlar und Dillenburg

Mit dem dualen Studiengang **Bachelor of Arts – Sozialverwaltungswirt*in** studierst du praxisorientiert in unserem Jobcenter und wirst qualifiziert für die Beratung von Menschen in schwierigen Lebenslagen sowie bei Arbeitslosigkeit. Du unterstützt bei der Arbeitssuche und berätst zu Fördermöglichkeiten der beruflichen Bildung. Im Rahmen der Ausbildung erlangst du die rechtlichen Kenntnisse für die Gewährung finanzieller Hilfen und Beratung zu Leistungsansprüchen.

Wir finanzieren dein Studium und zahlen dir eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung. Darüber hinaus profitierst du von Jahressonderzahlungen und vermögenswirksamen Leistungen. Für dein selbstbestimmtes Online-Studium bieten wir dir neben deiner praktischen Ausbildung (25 Stunden pro Woche) genug Freiraum und statten dich mit allen erforderlichen Arbeitsmitteln aus. Bei erfolgreichem Abschluss des Studiums hast du sehr gute Chancen auf ein unbefristetes Arbeitsverhältnis.



Vergütung nach dem TVöD



Modern und familienfreundlich



Flexibles Arbeiten



Job mit Zukunft

Erfahre mehr zur Stellenausschreibung unter [jobcenter-lahn-dill.de](https://www.jobcenter-lahn-dill.de) oder telefonisch unter 06441 / 2107 5240. Unsere Ausbildungsleiterin Frau Kögler beantwortet gerne deine Fragen.

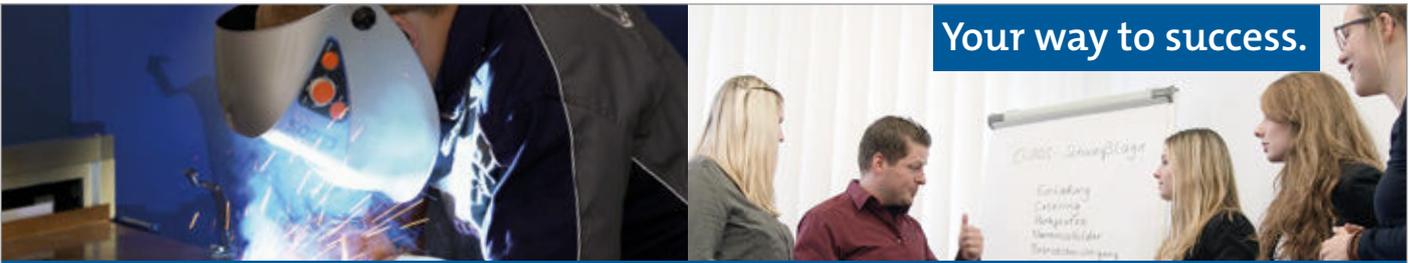
Das Studium startet jährlich zum 01. Oktober. Bewirb dich jetzt: ausbildung@jobcenter-lahn-dill.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH
[jobcenter-lahn-dill.de](https://www.jobcenter-lahn-dill.de)

Kommunales Jobcenter Lahn-Dill
Eduard-Kaiser-Straße 38
35576 Wetzlar

**Möchten Sie eine Anzeige in der IHK-Ausbildungsinitiative
2024/25 schalten? Jetzt Mediadata anfordern und Platz sichern.**

Anzeigenmarketing Markus Stephan
T (02732) 89 14-00 | M (0177) 8 34 18 47
info@mediaservice-stephan.de



Your way to success.

Deine Ausbildung bei CLOOS

„Kreative und clevere Lösungen für unsere Kunden zu finden“ – dieses Ziel treibt unsere 900 motivierten Mitarbeiter weltweit an. Unter der Dachmarke CLOOS entwickeln, fertigen und vertreiben wir innovative Lösungen in der Schweißtechnik.

Für unseren Stammsitz in Haiger suchen wir für das Jahr 2024 Auszubildende (m/w/d) für folgende Berufe:

Gewerblich-technische Berufe:

- Elektroniker für Betriebstechnik
- Industriemechaniker
- Mechatroniker
- Technischer Produktdesigner
- Zerspanungsmechaniker

Kaufmännische Berufe:

- Industriekaufmann
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachinformatiker

Ausbildung bei CLOOS heißt für dich:

- Vielseitige und praxisbezogene Ausbildung
- Anspruchsvolles technologisches Umfeld
- Top ausgestattete Ausbildungswerkstatt und Schulungsräume
- Professionelle Betreuung durch Ausbildungsleitung und Fachabteilung
- **Lehre Plus:** Fachhochschulreife parallel zur Ausbildung
- **Studium Plus:** Studieren neben dem Beruf

Interessiert? Dann freuen wir uns auf deine aussagefähige Bewerbung.

Carl Cloos Schweißtechnik GmbH | Personalabteilung | Carl-Cloos-Straße 1
35708 Haiger | HumanResources@cloos.de | www.cloos.de

Weitere Informationen
und Videos zu den
verschiedenen
Ausbildungsberufen:



Weld your way.

GÖNN DIR.



KUESTER_KARRIERE

EINE AUSBILDUNG BEI **KÜSTER**





AUSBILDUNG, STUDIUM oder beides?

Ein kurzer Überblick über die verschiedenen Ausbildungswege

Wer die Wahl hat, hat die Qual – Nach dem Schulabschluss steht nicht nur die Entscheidung darüber an, in welche Richtung es beruflich gehen soll. Ebenso wichtig ist die Frage, auf welchem Weg man sich das Wissen und die Fähigkeiten für den Traumjob aneignen will:

- + Eine duale Ausbildung beginnen und somit die Theorie in der Berufsschule lernen und das praktische Arbeiten im Betrieb?
- + Sich an der Uni einschreiben, die FH besuchen oder bei einem dualen Studium die Theorie und die betriebliche Praxis miteinander verbinden?

Alles nicht so einfach ... doch bevor man sich im Dschungel der Möglichkeiten verliert, lohnt es sich, die verschiedenen Ausbildungswege erst einmal in ihren Grundzügen unter die Lupe zu nehmen.

Vorteile einer Ausbildung

- + Finanzielle Unabhängigkeit, da du ab dem ersten Tag dein eigenes Geld verdienst.
- + Praxisbezug durch eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis
- + Schneller Berufseinstieg, da nach der Ausbildung keine langen Einarbeitungszeiten nötig sind.
- + Du hast gute Chancen, übernommen zu werden, wenn du gute Leistungen bringst.
- + Als gute Grundlage, falls du im Anschluss studieren möchtest. Da dir die Zeit als Wartesemester angerechnet

wird und viele Arbeitgeber Bewerber bevorzugen, die ein Studium und eine Ausbildung vorweisen können.

- + Sicherheit – Mit einer Ausbildung minimierst du das Risiko, arbeitslos zu werden.

Vorteile eines Universitätsstudiums

- + Vertieftes Wissen, da du einen direkten Einblick in die aktuelle Forschung bekommst und von echten Experten unterrichtet wirst. Ziel der Uni ist es, Wissenschaftler auszubilden.
- + Möglichkeiten, Berufe auszuprobieren – Auch wenn das Studium stark theorielastig ist – über Praktika kannst du verschiedene berufliche Richtungen kennenlernen.
- + Gute Verdienstmöglichkeiten – Obwohl der Einstieg in den Beruf nach dem Abschluss oft schwierig und langwierig ist, nach der Einarbeitung kannst du mit einem guten Gehalt rechnen (abhängig vom Studiengang).
- + Gute Aufstiegschancen – Führungspositionen werden häufig mit Akademikern besetzt (abhängig vom Abschluss).
- + Seltener arbeitslos – bei Akademiker besteht ein geringeres Risiko, arbeitslos zu werden.

Vorteile eines dualen Studiums

- + Durch die Verknüpfung von Theorie und Praxis beim dualen Studium, hast du beim späteren Übergang in den Beruf kaum Probleme. Das theoretische Wissen lässt sich direkt in der Praxis umsetzen.
- + Geld fürs Lernen – wie in der dualen Ausbildung auch, bekommst du

während deines dualen Studiums eine monatliche Vergütung.

- + Betreuung – Im Normalfall hast du im Betrieb und an der Hochschule einen Ansprechpartner, der dich unterstützt.
- + Die Übernahme im Anschluss ist nahezu sicher, da das Unternehmen viel Geld und Zeit in dein duales Studium investiert. Das bedeutet aber auch eine gründliche Vorauswahl des Unternehmens bei den Bewerbern.
- + Hervorragende Aufstiegschancen – Unternehmen rekrutieren über das duale Studium gezielt und passgenau ihre zukünftigen Führungskräfte.

Vorteile eines FH-Studiums

- + Deutlich höherer Praxisbezug als beim Studium an der Universität – das Studium an einer FH ist nicht ganz praxisbezogen wie ein duales Studium, aber weniger theorielastig als an der Uni.
- + Durch Pflichtpraktika und Kooperationen mit einem Unternehmen während der Abschlussarbeit, hast du die Möglichkeit, frühzeitig Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern zu knüpfen – nicht selten gefolgt von einem Job-Angebot.
- + Strukturierter Lehrbetrieb – Der Ablauf an einer FH ist stärker strukturiert als an der Uni.

Bachelor+Master

Bei gutem Abschluss hast du als Bachelor die Wahl: Arbeiten oder weiterstudieren. Du kannst aber auch erst mal eine Lernpause einlegen und dir einen Arbeitsplatz suchen. Das Masterstudium beginnst du dann, wenn es sich gut mit deinen beruflichen Plänen vereinbaren lässt.

Das duale Studienangebot der Universität Siegen

Ein duales Studium bietet Studierenden die Möglichkeit, theoretisches Wissen und praktische Erfahrung bereits während des Studiums miteinander zu verbinden. Sowohl Unternehmen als auch die Studierenden profitieren von der engen Verbindung von Theorie und Praxis.

Die Universität Siegen bietet derzeit fünf wissenschaftliche Studiengänge an, die eng mit betrieblichen Arbeits- und Ausbildungsphasen verzahnt sind. Die Regelstudienzeit umfasst in den praxisintegrierten Studiengängen sieben und in dem ausbildungsintegrierten Studiengang acht Semester und schließt mit dem Abschluss „Bachelor of Science (B.Sc.)“ ab. Das praxisintegrierte Angebot umfasst Maschinenbau, Wirtschaftsinformatik, Informatik sowie Elektrotechnik und als ausbildungsintegrierten Studiengang bietet die Universität Siegen das Bauingenieurwesen an. Ein Vertragsmuster des Arbeitsvertrages (Beginn des Vertrages: meist 01.08.) und eine aktuelle Liste der Firmen, die im Kreisgebiet Siegen-Wittgenstein und darüber hinaus die Möglichkeit des Dualen Studiums anbieten oder bereits angeboten haben, finden Sie im Internet auf der Seite der IHK Siegen: www.ihk-siegen.de (rechts unter der Rubrik „Duales Studium“).

Die praxisintegrierten dualen Studiengänge Maschinenbau, Wirtschaftsinformatik, Informatik sowie Elektrotechnik

Die Studierenden stehen von Beginn an in einem Beschäftigungsverhältnis mit einem Unternehmen. Während der Regelstudienzeit von sieben Semestern besuchen sie in den Vorlesungszeiten Veranstaltungen des Studiums und durchlaufen in der vorlesungsfreien Zeit Praxisphasen im Unternehmen. Parallel zum theoretischen Studium an der Universität soll die prak-

tische Arbeit und Ausbildung in den Unternehmen erfolgen, um auf diese Weise eine Dualität zwischen betrieblicher Arbeit und wissenschaftlicher Ausbildung zu erzielen.

Der ausbildungsintegrierte duale Studiengang Bauingenieurwesen

Das Duale Studium Bauingenieurwesen richtet sich in erster Linie an Interessenten für die Ausbildung in einem Bauhandwerk.

Zunächst wird zwischen dem Unternehmen und dem/der BewerberIn ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen, der bei der Einschreibung an der Universität vorgelegt werden muss. Die Studierenden absolvieren an der Universität Siegen den „normalen“ Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen, wobei die Lehrinhalte der ersten beiden Semester auf insgesamt 4 Semester gestreckt werden. Die Studierenden sind daher in den ersten beiden Jahren während der Vorlesungszeit nur an 2 bzw. 3 Tagen pro Woche an der Universität. Die übrigen Tage stehen – wie die vorlesungsfreien Zeiten auch – für die Berufsausbildung zur Verfügung.

Der Studiengang Maschinenbau als ausbildungsintegriertes duales Studium befindet sich im Moment in der Planung.

Weitere Informationen zu den dualen Studiengängen und dem Studienangebot der Universität Siegen finden Sie unter www.uni-siegen.de/zsb/staba

ZUKUNFT *menschlich* GESTALTEN



AUSBILDUNG:
„Wir erwarten Nachwuchs“



Die Ausbildungsberufe am Universitätsklinikum Gießen



- Anästhesietechnische:r Assistent:in (ATA)
- Diätassistent:in (Ernährungstherapeut:in)
- Fachinformatiker:in
- Hebammenwissenschaft B.Sc. (Duales Studium)
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Medizinische Dokumentar:innen
- Medizinische:r Fachangestellte:r (MFA)
- Medizinische:r Technolog:in für Laboratoriumsanalytik (MTL)
- Medizinische:r Technolog:in für Radiologie (MTR)
- Operationstechnische:r Assistent:in (OTA)
- Orthoptist:in
- Pflegefachmann/-frau mit Vertiefung Akutpflege
- Pflegefachmann/-frau mit Vertiefung in Pädiatrie
- Krankenpflegehilfe
- Physiotherapeut:innen
- Zahnmedizinische:r Fachangestellte:r (ZFA)



INTERVIEW

StudiumPlus

DUALES STUDIUM MIT DER THM STUDIUMPLUS

StudiumPlus bietet beides – wissenschaftliches Arbeiten und Praxiserfahrung im Betrieb. In der Ausbildungsinitiative sprechen Studierende über die Vorzüge eines Dualen Studiums und geben Tipps rund um die Bewerbung.

WIE VERLIEF IHRE BERUFLICHE ORIENTIERUNG, UND WANN HABEN SIE SICH FÜR EIN DUALES STUDIUM ENTSCHIEDEN?

Meine berufliche Orientierung begann mit dem Schulpraktikum in der achten Klasse. Danach war für mich klar, dass ich später einmal in der Entwicklung ar-

beiten möchte. Für mein duales Studium habe ich mich während meiner Ausbildung entschieden. Dabei stellte sich für mich die Frage, wie ich meine Zukunft weiter gestalten will. Entweder im Beruf weiterqualifizieren oder ein duales Studium absolvieren. Mit meinem jetzigen Wissen kann ich sagen, dass der Start des dualen Studiums genau das Richtige war.

IST ES SINNVOLL, ZUVOR EINE AUSBILDUNG GEMACHT ZU HABEN?

Ich sehe es eher als Vorteil, denn die Erfahrung aus einer abgeschlossenen Ausbildung hilft einem in unterschiedlichen Modulen und in den Praxisphasen weiter, da man sein gelerntes Wissen mit einbringen kann. Aber egal ob man direkt vom Abitur

THM STUDIUM PLUS
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN DUALES STUDIUM

Bewirb dich jetzt!

KARRIERESTART!
BEI DER NR. 1 IN HESSEN

BACHELOR:

- Betriebswirtschaft
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Ingenieurwesen Maschinenbau
- Ingenieurwesen Elektrotechnik
- Bauingenieurwesen
- Softwaretechnologie

MASTER:

- Future Skills u. Innovation
- Prozessmanagement
- Systems Engineering
- Technischer Vertrieb

Freie Studienplätze unserer Partner findest Du hier: 

duales studium hessen

 + 49 6441 2041 - 0
info@studiumplus.de
www.studiumplus.de

PERSÖNLICH. PRAXISNAH. PROFESSIONELL.

kommt oder eine Ausbildung absolviert hat, das duale Studium an der THM ist so aufgebaut, dass jeder die Module gut bestehen kann.

WAS SIND IHRER MEINUNG NACH DIE VORTEILE EINES DUALEN STUDIUMS?

Definitiv der Bezug von Praxis und Theorie - ich lerne eben beides parallel kennen. Ich sehe den größten Vorteil des dualen Studiums darin, dass die Professorinnen und Professoren durch die kleine Teilnehmerzahl besser auf Verständnisprobleme und Fragen eingehen können. Das hat mir in meinem Studium am meisten geholfen. Außerdem gibt es erfahrungsgemäß hohe Übernahmechancen nach Ende des Studiums. Und natürlich ist die Ausbildungsvergütung über den kompletten Zeitraum des Studiums auch nicht zu unterschätzen. Bei mir sind das über 1.000 € brutto. Dies erleichtert einem das Leben neben Arbeit und Studium extrem.

WIE SIND SIE AUF IHR PARTNERUNTERNEHMEN AUFMERKSAM GEWORDEN?

Tatsächlich durch die Ausbildungs- und Studienmesse. Ich habe die zuständige Ansprechpartnerin am Messestand aktiv auf den Studiengang meiner Wahl angesprochen. Kurz darauf kam ein Vorstellungsgespräch zustande. Ebenfalls war für mich entscheidend, dass mein Partnerunternehmen eine strukturierte Ausbildung sowie gute Zukunftsperspektiven bietet.

WEM WÜRDEN SIE RATEN, EIN DUALES STUDIUM ZU BEGINNEN?

Das duale Studium ist genau das Richtige für all diejenigen, die während des Studiums schon Berufserfahrung sammeln wollen. Es muss sich aber jeder im Vorfeld darüber bewusst sein, dass eine Doppelbelastung für eine längere Zeit auf einen zukommt. Duale Studierende haben nicht die klassischen Semesterferien, sondern lediglich den „normalen“ Urlaubsanspruch im Unternehmen.

WIE SIEHT DAS BEWERBUNGSVERFAHREN AUS?

Das Bewerbungsverfahren ist sehr simpel. Eine Auflistung aller Firmen gibt es auf der Internetseite von StudiumPlus. Das Bewerbungsverfahren besteht in den meisten Fällen aus einem persönlichen Gespräch und ggf. aus einem Assessment Center. Hat man das erfolgreich durchlaufen und den Vertrag unterschrieben, erfolgt die Anmeldung an der THM durch das Unternehmen.

WAS SIND IHRE BERUFLICHEN ZIELE?

Meine beruflichen Ziele für die nächsten Jahre sind es, mich mithilfe meiner erlernten Fähigkeiten weiterzuentwickeln und Berufserfahrung zu sammeln. Nach dem Studium möchte ich gerne meine Karriere weiter vorantreiben und perspektivisch eine leitende Position mit Verantwortung übernehmen.



Die Bewerbung

WERBUNG IN EIGENER SACHE

Auch wenn du telefonisch einen ersten Kontakt hergestellt hast: die Bewerbung ist das Wichtigste. Sie ist gewissermaßen ein Portrait deiner Persönlichkeit. Mit ihr zeigst du nicht nur schwarz auf weiß, was du alles kannst, sondern auch, wie du dein Können geordnet und übersichtlich darstellen kannst. Deshalb ist neben der inhaltlichen auch die äußere Gestaltung von Anschreiben und Lebenslauf wichtig. Hiermit kannst du dich auch von anderen abheben, wenn du einige Tipps beachtest. Heutzutage werden die meisten Bewerbungen online verschickt, einige Bewerbungsverfahren laufen sogar über die jeweilige Website der einzelnen Betriebe.

Die E-Mail-Bewerbung

- » Inhalt und Aufbau sind genauso wie bei einer Papierbewerbung.
- » Das Anschreiben kann in der Mail oder als Anhang im PDF-Format verfasst werden.
- » Der Lebenslauf wird im PDF-Format mitgeschickt.
- » Zeugnisse und Bescheinigungen scannst du am besten gleich im PDF-Format ein.
- » Alle Unterlagen (max. 3MB) sollten in eine Datei

zusammengefasst werden (sofern von dem Unternehmen gewünscht) und aussagekräftig benannt, z.B. *Max_Mustermann_Bewerbungsunterlagen*. Beachte die Angaben des Unternehmens zu der Größe, dem Format und den konkreten Inhalt des Anhangs bzw. der Online-Bewerbung.

- » **Wichtig:** Ein vorheriger Testdruck und eine Test-E-Mail an dich selbst oder Freunde helfen, Fehler zu vermeiden.

- » **Tipps:** Bevor du ein Online-Bewerbungsformular ausfüllst, solltest du deine Bewerbungsunterlagen bereitlegen, dann geht es schneller.
- » Überprüfe deine E-Mail Bewerbung vor dem Versenden.

Mache dich Startklar – Plane deine Bewerbung

Zunächst ist es wichtig, sich Gedanken zu machen, für welchen Beruf und bei welchen Unternehmen du dich

bewerben möchtest, denn die Orientierungs- und Entscheidungsphase benötigt etwas Vorlaufzeit. Außerdem ist es sinnvoll, sich alle wichtigen Informationen während deiner Bewerbungsphase zu notieren.

Das Anschreiben

Das Bewerbungsschreiben ist ein Begleitbrief. Genau genommen handelt es sich um einen Geschäftsbrief, für den bestimmte DIN-Normen (DIN 5008) gelten, wie zum Beispiel „linker Rand 2,5 cm, rechts und unten 3 cm“. Inhaltlich gesehen, ist das Schreiben eine Art Visitenkarte. Hier stellst du dich vor, begründest, warum du die Ausbildung interessant findest und weshalb du glaubst, dafür geeignet zu

1. Britta Beispiel
Beispielallee 11
35685 Dillenburg
2. Tel.: 02772 / 12345
Mobil: 0177 / 1234567
berta.beispiel@web.de

Platzhalter GmbH
Frau Platz
Platzhalterweg 22
12345 Platzhalterstadt

3. 21. Juli 2023

4. **Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Einzelhandelskauffrau**
Unser Telefonat vom 21. Juli 2023

5. Sehr geehrte Frau Platz,

6. ich danke Ihnen für das freundliche Telefonat, das wir gestern führen konnten. Durch Ihre Anzeige in der Ausgabe vom 18.07.2023 der Dill-Post bin ich auf Ihr Unternehmen und die zu besetzende Ausbildungsstelle zur Einzelhandelskauffrau aufmerksam geworden.

Über den Internetauftritt der Platzhalter GmbH habe ich mich ausführlicher über Ihr Unternehmen informiert, wodurch mein Interesse zunehmend verstärkt wurde.

7. Schon während meiner Schulzeit habe ich gemerkt, dass der Beruf der Einzelhandelskauffrau genau meinen Neigungen und Fähigkeiten entspricht. Als Aushilfskellnerin habe ich den serviceorientierten Umgang mit Kunden erlernt, welcher mir große Freude bereitet hat. Eigenständiges und eigenverantwortliches Arbeiten sind für mich keine Fremdwörter, dies konnte ich dort ebenfalls unter Beweis stellen.

8. In meiner Freizeit spiele ich aktiv Handball, was mich zu einem guten Teamplayer macht, meine Teamkollegen wissen, dass sie sich immer auf mich verlassen können. Durch meinen Führerschein der Klasse B und einem eigenen Auto bin ich außerdem sehr flexibel.

9. Zurzeit besuche ich die 12. Klasse des Gymnasiums in Musterstadt. Mit der Hochschulreife werde ich dieses voraussichtlich im Sommer nächstes Jahr verlassen.

Eine Ausbildung als Einzelhandelskauffrau in Ihrem Unternehmen würde genau meinen Interessen und Neigungen entsprechen und ich würde mich sehr freuen, meine Fähigkeiten in diesem Bereich weiter auszubauen.

10. Gerne überzeuge ich Sie auch persönlich von meinen Stärken und freue mich sehr über die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch.

Mit freundlichen Grüßen,

11. *Britta Beispiel*
Britta Beispiel

12. Anlagen

Schreibweisen gibt, ist diese nach wie vor die deutlichste. Wenn du willst, kannst du den Ort weglassen.

4. **Der Betreff:** In die Betreffzeile gehören: die genaue Jobbezeichnung, bei Initiativbewerbungen das Wort „Bewerbung“, der Bezug auf den ersten Telefonkontakt, bei Stellenangeboten genaue Quellenangaben (Zeitungen, Zeitschriften, Agentur für Arbeit etc.). Vor die Zeile schreibt man kein „Betr.“.

5. **Die Anrede:** Nach Möglichkeit niemals „Sehr geehrte Damen und Herren“ schreiben. Hier sollte der Ansprechpartner aus der Adresse genannt werden.

6. **Interesse zeigen:** Bemühe dich zu begründen, warum du dich für den angestrebten Beruf geeignet fühlst und deshalb in diesem Betrieb eine Ausbildung machen willst.

7. **Praktische Erfahrungen anführen:** Solche Erfahrungen, die man zum Beispiel in Praktika oder Ferienjobs sammelt, dokumentieren Engagement und Motivation auch abseits der Schule. Vor allem dann, wenn sie in einem inhaltlichen Bezug zur angestrebten Ausbildung stehen.

8. **Hobbys erwähnen:** Freizeitinteressen sagen über einen Menschen mindestens genauso viel aus wie Zeugnisnoten. Besonders viele Pluspunkte sammelst du, wenn du in deiner Freizeit Dinge tust, die etwas mit deinem Wunschberuf zu tun haben.

9. **Derzeitige Tätigkeit nennen:** In der Regel wirst du kurz vor dem Schulabschluss oder kurz danach stehen.

sein. Da das Anschreiben auf keinen Fall länger als eine Seite sein darf, musst du diese Inhalte knapp und genau darstellen. Die wichtigsten Regeln sollen hier an einem Beispiel veranschaulicht werden. Dabei muss nicht jeder der inhaltlichen Punkte (6 bis 9) vollständig aufgeführt werden. Wichtig ist, dass du deine persönlichen Beweggründe,

Interessen und Ziele gut zur Geltung bringst. Denn auf den Gesamteindruck kommt es an. Er zählt, wenn es darum geht, die Nase bei der Bewerbung vorn zu haben.

1. **Der Absender:** Zum Absender gehört immer der eigene Name, die Anschrift sowie die Telefonnummer und – falls vorhanden – die E-Mail-Adres-

se. Aus Platzgründen kann der Absender auch einzeilig geschrieben werden.

2. **Die Anschrift:** Sie sollte 4 bis 5 cm vom oberen Rand entfernt sein. Ganz wichtig: nach Möglichkeit einen persönlichen Ansprechpartner nennen. Zwischen Straße und Ort muss keine Leerzeile sein.

3. **Das Datum:** Obwohl es mittlerweile auch andere

10. Gesprächsbereitschaft

signalisieren: Am Ende des Schreibens solltest du ausdrücklich deine Offenheit für ein Vorstellungsgespräch zeigen.

11. Die Unterschrift: Bitte vergiss nicht, den Brief persönlich mit Füller oder Kugelschreiber zu unterschreiben.

12. Die Anlage: Das Wort „Anlage“ kann fett geschrieben werden, aber es wird nicht mehr unterstrichen. Eine Aufzählung des Inhalts deiner Bewerbungsmappe ist überflüssig.

Der Lebenslauf

Während das Anschreiben dafür verantwortlich ist, ob die Bewerbung „im Papierkorb“ oder auf dem Stapel „kommt in Frage“ landet, entscheidet der Lebenslauf darüber, ob du zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wirst oder nicht. Für deinen zukünftigen Arbeitgeber ist der Lebenslauf ein ganz wichtiges Auswahlkriterium. Hier erfährt er etwas über das Umfeld deines bisherigen Lebens, deine Schulbildung und deine Interessen. Achte darauf, dass du den Lebenslauf gut gliederst. Die für das Anschreiben so wichtige „1-Seiten-Regel“ gilt für den Lebenslauf nicht. Du kannst die gesamten Informationen auf mehreren Seiten darstellen. Allerdings sollten diese Informationen dennoch kurz und prägnant sein und in logischem Ablauf aufeinander folgen. Der Musterlebenslauf zeigt, wie das am besten aussieht.

1. Der linke Rand:

Er sollte mindestens 3,5 cm breit sein, damit der linke Teil des Lebenslaufs nicht vom Heftmechanismus der Bewerbungsmappe verdeckt wird.

2. Das Bewerbungsfoto:

Für dein Foto interessiert sich der Empfänger als

Erstes. Dieser erste Eindruck stellt oft schon eine wichtige Weiche über „Sein oder Nichtsein“ deiner Bewerbung. Je sympathischer und interessanter du wirkst, desto höher sind deine Chancen weiterzukommen. Das bedeutet für dich: Lass die

Aufnahmen in einem Fotogeschäft von einem Fotografen machen, der dich im wahren Sinne des Wortes ins rechte Licht rückt. Fotoautomaten sind absolut tabu! Mit „Fahndungsfotos“ verspielt du alle Sympathiechancen. Hier solltest

1. Lebenslauf

3. Persönliche Daten

Name:	Berta Beispiel
Anschrift:	Beispielallee 11 35685 Dillenburg
Telefon:	02772 / 12345
Mobil:	0177 / 1234567
E-Mail:	berta.beispiel@web.de
Geboren:	3. April 2006 in Herborn
Staatsangehörigkeit:	deutsch
Eltern:	Britta Beispiel, geb. 1978, Krankenschwester Bertram Beispiel, geb. 1976, Landschaftsgärtner
Geschwister:	Ben Beispiel, geb. 1996

4. Schulausbildung

2016 – 2024 (voraussichtlich)	Gymnasium in Dillenburg Abschluss zur Hochschulreife
2012 – 2016	Grundschule in Dillenburg

5. Praktika

Seit 2022	Aushilfskellnerin bei Lecker Schmecker, Dillenburg
07/2022	2-wöchiges Praktikum bei Lorem Ipsum GmbH, Haiger
03/2020	2-wöchiges Praktikum bei Mustermann AG, Herborn

Kenntnisse

EDV-Kenntnisse (MS-Office)

Fremdsprachen: Englisch (8 Jahre)
Französisch (5 Jahre)

Dillenburg, 21. Juli 2023

6. Berta Beispiel
Berta Beispiel



2.

du wirklich etwas Geld investieren – es lohnt sich.

3. Die persönlichen Daten:

Gib hier auch die Daten der anderen Familienmitglieder an. So kann sich der Empfänger ein Bild von dem familiären Umfeld machen, indem du aufgewachsen bist.

4. Die schulischen Daten:

Nenne hier die Schulen, die du bisher besucht hast. Beginne unbedingt mit dem letzten Schulbesuch als obersten Eintrag, damit die aktuellsten Daten als Erstes gelesen werden. Lieblingsfächer kannst du immer erwähnen, sie geben Auskunft über besondere fachliche

Fähigkeiten, die im Idealfall für den angestrebten Ausbildungsplatz von Nutzen sind.

5. Außerschulische Daten:

Erläutere im Lebenslauf deine Angaben zu Praktika, besonderen Kenntnissen und Hobbys. Schreibe zum Beispiel, was du in Praktika gemacht hast, welche PC-Kenntnisse du besitzt und wie deine Hobbys genau aussehen. Und falls du dich ehrenamtlich engagierst, egal ob im Sportverein, bei der freiwilligen Feuerwehr oder im Umweltschutz, dann führe das hier auch an.

6. Ort, Datum, Unterschrift:

Hier gilt dieselbe Regel wie

beim Anschreiben. Also: Unterschreibe den Lebenslauf persönlich mit einem Füller oder Kugelschreiber.

Quelle: Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung, „Erfolgreich bewerben“

Zu den notwendigen Zeugnissen und Bescheinigungen gehören:

- Das Abschlusszeugnis des vorangegangenen Schuljahres bzw. das Halbjahreszeugnis des laufenden Schuljahres
- Bescheinigungen über Betriebspraktika
- Bescheinigungen über schulische Kurse, die nicht im Zeugnis vermerkt sind
- Bescheinigungen über nichtschulische Kurse, die für deinen Beruf wichtig sein könnten
- Bescheinigungen über einen Ferienjob, den du eventuell gemacht hast und der einen Bezug zu dem Beruf hat, den du erlernen möchtest



Der Auswahltest

Inhalt & Ablauf

Du hast dich für einen Ausbildungsplatz beworben und wurdest zu einem Auswahl- oder Eignungstest eingeladen? Glückwunsch! In dieser ungewohnten Prüfungssituation gilt es sich wie bei Klausurarbeiten zu konzentrieren, zu kombinieren und einen kühlen Kopf zu bewahren. Mit diesem Test wird geprüft, ob die Bewerber/innen für ihren Wunschberuf geeignet sind. Je nach Unternehmen und

Ausbildungsberuf können verschiedene Fähigkeiten getestet werden. So will der Ausbildungsbetrieb schauen, wie du mit Zeitdruck klarkommst und ob du konzentriert arbeiten kannst. Lass dich davon nicht entmutigen. Arbeite die Aufgaben aufmerksam durch. Etwas zu trinken, eine Kleinigkeit zu essen, Kugelschreiber und eine Uhr mitzunehmen ist empfehlenswert. Ob du weitere Utensilien

benötigst, wird dir in der Regel im Einladungsschreiben mitgeteilt.

Wichtig: Zu Beginn des Tests wird der Ablauf vorgestellt! Wer ein bisschen früher vor Ort ist, kann ganz entspannt in den Auswahltest gehen. Verspätet zum Auswahltest dazu zu kommen, stört den (zeitlichen) Ablauf und auch die anderen Mitbewerber in ihrer Konzentration.

Mach dich fit!

Der Auswahltest beinhaltet Aufgaben aus verschiedenen Bereichen. Die meisten Aufgaben verlieren ihren Schrecken, wenn man sie vorher schon mal gelesen oder geübt hat. Ganz wichtig: Lies die Aufgabenstellung genau durch!

Je nach Ausbildungsberuf können folgende Bereiche abgefragt werden:

- » Deutsch und Sprachbeherrschung
- » Rechnen und Mathematik
- » Räumliches Vorstellungsvermögen
- » Kombinationsfähigkeit
- » Merkfähigkeit und Konzentration
- » Technisches Verständnis
- » Allgemeinbildung

So geht 's weiter

Zusage: Mit deiner Unterschrift unter dem Ausbildungsvertrag beginnt für dich ein neuer Lebensabschnitt. Du hast neue Rechte, aber auch Pflichten. Welche das sind, steht in deinem Ausbildungsvertrag. Lies ihn genau durch, bevor du ihn unterschreibst. Gültigkeit hat der Vertrag erst, wenn er von deinem Ausbildungsbetrieb und dir (sofern du volljährig bist)

bzw. deinen Eltern unterschrieben ist. In der Probezeit können du und dein Arbeitgeber jeweils überprüfen, ob ihr „zusammenpasst“ und miteinander arbeiten könnt und wollt. Diese Zeit kann mindestens einen bis maximal vier Monaten dauern. Währenddessen kann das Ausbildungsverhältnis von beiden Seiten gekündigt werden – ohne zeitliche Befristung und ohne Begründung. Die Ausbildungsdauer, -vergütung, -zeit sowie der Urlaubsanspruch sind reguläre Inhalte eines Ausbildungsvertrags. Bei minderjährigen Auszubildenden muss sich der Ausbildungsbetrieb an das Jugendschutzgesetz halten. Sollte es zu Fragen oder Problemen während der Ausbildung kommen, kannst du dich an die für deinen Ausbildungsbetrieb zuständige Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer wenden. Außerdem kannst du die Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit um Rat fragen. Tipp: Hast du dich auch bei anderen Betrieben beworben, dann sage diesen erst ab, wenn du deinen Ausbildungsvertrag auch wirklich unterschrieben hast.

Absagen sind ganz normal

Trotz guter Voraussetzungen kann man trotzdem eine Absage erhalten. Ablehnungsschreiben haben oft Standardsätze, aus denen nur hervorgeht, dass sich der Betrieb für eine/n andere/n Mitbewerber/in entschieden hat. Die Gründe werden meist nicht benannt. Was passiert nun? Das Anschreiben bleibt nach einer Absage beim Unternehmen. Deine Bewerbungsmappe erhältst du meist zurück. Wenn der Betrieb sie nicht zurückschickt, kannst du freundlich darum bitten – am besten per Telefon. Eine Absage bedeutet nicht, dass du für deinen Wunschberuf nicht geeignet bist. Bewerbe dich weiterhin mit ordentlichen und ansprechenden Unterlagen. Vielleicht kannst du das Vorstellungsgespräch nochmal im Kopf durchgehen, eventuell noch etwas verbessern und mit der gesammelten Erfahrung deine Chancen für die folgende(n) Bewerbung(en) erhöhen. *Quelle: Bundesagentur für Arbeit | www.planet-berufe.de*



Weitere Informationen rund um das Thema erhältst du unter folgendem QR-Code.



Nachwuchsförderung ist ZUKUNFT

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb der **Outokumpu Nirosta GmbH**, des führenden Herstellers von flachgewalzten Erzeugnissen aus nichtrostendem-, säure- und hitzebeständigen Edelstählen in Europa. Unsere Werkstoffe sind Basis sowohl für alltäglich vertraute Haushaltsgeräte wie Waschmaschinen und Spülen als auch für technisch anspruchsvolle Einsatzbereiche, z. B. in der Architektur und dem Fassadenbau.

Sind Sie ein junger, engagierter Mensch mit Interesse für technische Aufgabengebiete? Wir bieten Ihnen eine fundierte, bewährte und moderne Aus- und Weiterbildung unter der Anleitung und Begleitung von erfahrenen Ausbildern in unserer Ausbildungswerkstatt und dem Betrieb. Starten Sie Ihre Zukunft am **01. September 2024** in einem der folgenden Ausbildungsberufe am Standort Dillenburg:

- **Industriemechaniker (m/w/d)** ▪ **Verfahrenstechnologe Metall (m/w/d)**
- **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)**

Bewerben Sie sich online über die Karriereseite auf www.outokumpu.com oder schriftlich an: **Outokumpu Nirosta GmbH**, Peter Bruns, Kasseler Str. 100, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/390-555, E-Mail: peter.bruns@outokumpu.com



Werksfilm Dillenburg



Ausbildung @Outokumpu

Wir unterstützen Partnerbetriebe im Ausbildungsverbund bei der Ausbildung ihres Nachwuchses – Werden Sie Partner!

Tipps

Wenn du die Einladung erhältst:

- » Informiere dich über die unterschiedlichen Testarten und besorge dir Testaufgaben zum Üben. Ein Probedurchlauf der Testsituation (auf Zeit) ist eine gute Vorbereitung und kann dir etwas Selbstsicherheit geben.
- » Frische dein Allgemeinwissen auf und informiere dich über die aktuellen Themen und Nachrichten.

Die letzten Tage vor dem Auswahltest:

- » Gehe am Tag zuvor rechtzeitig in Bett, damit du ausgeschlafen und fit zum Auswahltest erscheinst. Bereite deine Kleidung und deine Unterlagen am besten bereits vor.
- » Wenn du aufgrund einer Krankheit oder einer anderen wichtigen Angelegenheit an dem Test nicht teilnehmen kannst, dann rufe rechtzeitig im Unternehmen an und frage nach einem Ersatztermin!
- » Erkundige dich nach dem Anfahrtsweg und vereinbare keine Termine für diesen Tag, damit du nicht unter Zeitdruck gerätst.

Der große Tag:

- » Achte auf angemessene Kleidung. Ziehe dich an, als würdest du zu einem Vorstellungsgespräch gehen.
- » Frühstücke vorher in Ruhe und mache dich rechtzeitig auf den Weg!
- » Schalte dein Handy aus, bevor du das Gebäude betrittst.
- » Sei freundlich und offen, auch deinen Mitbewerber/innen gegenüber.
- » Lasse dich nicht unter Zeitdruck setzen. Die Tests sind meistens so aufgebaut, dass sie in der vorgegebenen Zeit nicht zu schaffen sind.
- » Kannst du eine Aufgabe mal nicht beantworten, beiße dich nicht daran fest, sondern gehe zur nächsten weiter.
- » Wenn du Schwierigkeiten hast, dich zu konzentrieren, mache eine kleine Pause: Atme tief durch, rede dir (im Stillen) gut zu.
- » Du bist nicht nur da, um die Testfragen zu beantworten. Vor, während und nach dem Einstellungstest wirst du ständig beobachtet.

Und zu guter Letzt: Eine Absage nach einem Test heißt nicht automatisch, dass du nicht geeignet bist.

Das Vorstellungsgespräch

Deine Bewerbung ist „gut angekommen“ und du wirst zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Ein aufregender Moment steht an. Mit ein wenig Vorbereitung kannst du den Ausbildungs- oder Bereichsleiter von dir überzeugen.

Vorbereitung ist alles!

Mit einer guten Vorbereitung kannst du dich von deiner besten Seite zeigen. Dafür solltest du deine Stärken kennen und sie an Beispielen belegen können. Außerdem ist es wichtig, dass du genaue Vorstellungen von deinem Wunschberuf hast. Auch die Infos, die du über den Betrieb, bei dem du dich vorstellst, gesammelt hast, sind wertvoll. Gegen große Aufregung hilft Bewegung, rechtzeitige Vorbereitung und positive Gedanken. Bereite deine Unterlagen am besten einen Tag vorher vor. Wenn du vor der Firma stehst, zählen noch drei Dinge: Handy aus, Kaugummi raus und Fragen auf deinem Notizzettel durchlesen. Jetzt heißt es nur noch: tief durchatmen, lächeln und los geht's!

Gesprächsverlauf

Während des Vorstellungsgesprächs sollte man sich der unterschiedlichen Phasen bewusst sein: Es beginnt mit

der Begrüßung (Die wichtigste Phase, denn der erste Eindruck zählt), geht in den Smalltalk und anschließend zu den Fragen des Arbeitgebers über. Daraufhin folgt die Phase, in der du deine Fragen stellen kannst. Diese solltest du dir bereits im Vorfeld überlegen und notieren. Die Verabschiedung und der letzte Eindruck sind mindestens genauso wichtig wie der erste! Also: Lächeln, Blickkontakt, sich für die Einladung bedanken und festen Händedruck nicht vergessen.

Fragen, die dir im Vorstellungsgespräch gestellt werden könnten, kannst du grob unterteilen in:

Fragen zur Berufswahl, wie z.B.

- » Was reizt Sie an dieser Stelle/ an diesem Beruf?
- » Warum halten Sie sich für diesen Beruf geeignet?
- » Welche Berufe interessieren Sie noch?
- » Fragen zum Unternehmen, wie z.B. Wie haben Sie sich auf das Gespräch vorbereitet?
- » Was wissen Sie über unser Unternehmen?
- » Was erwarten Sie von uns/der Ausbildung?

Fragen zur Persönlichkeit, wie z.B.

- » Darf ich Sie bitten, sich selbst zu beurteilen?
- » In welchem Bereich sehen Sie Ihre besonderen Fähigkeiten?
- » Welche Aufgaben bereiten Ihnen Schwierigkeiten?

Fragen zum Lebenslauf, wie z.B.

- » Welche Fächer gefallen Ihnen in der Schule am besten?
- » Wie kamen Sie mit Ihren Lehrkräften und Mitschülern bzw. Mitschülerinnen aus?
- » Sind Sie mit Ihrem letzten Schulzeugnis zufrieden?

Weitere Informationen rund um das Thema Vorstellungsgespräch erhältst du unter folgendem QR-Code:



FRAGE ANTWORT

Es gibt „typische“ Fragen, die du vorbereiten und mit deinen Eltern oder Freunden üben kannst. Es ist empfehlenswert, sich einige Stichpunkte zu machen.

Schildern Sie mir doch kurz, was Sie bisher gemacht haben. Erzählen Sie uns etwas über sich!

Mit dieser Frage möchte sich dein/e Gesprächspartner/ in ein erstes Bild von dir machen. Er/ Sie möchte erfahren, ob du deinen Lebenslauf kurz, verständlich und interessant darstellen kannst.

Warum haben Sie sich gerade bei uns beworben?

Dein Gegenüber möchte wissen, ob du dich gut vorbereitet hast und über den Betrieb genauestens informiert bist.

Wieso haben Sie sich gerade für diesen Ausbildungsberuf entschieden? Welche Fähigkeiten bringen Sie dafür mit?

Diese Frage prüft, ob du dich auch wirklich über das Berufsbild informiert hast. Außerdem will der/die Personalverantwortliche wissen, ob du deine Fähigkeiten einschätzen und darstellen kannst.

Nennen Sie mir zwei Ihrer Stärken und zwei Schwächen.

Dein/e Interviewer/in testet mit dieser Frage, ob du dich selbst gut kennst. Vor allem aber sieht er damit, ob du dich aus der Ruhe bringen lässt oder gelassen und sicher reagierst. Beantworte die Frage so, dass du in einem guten Licht dastehst.

Warum sollten wir uns ausgerechnet für Sie entscheiden?

Mit dieser Frage möchte dein/e Gesprächspartner/in wissen, was dich als potentielle/n Auszubildende/n ausmacht und wie du dich von den anderen Bewerbern und Bewerberinnen abhebst. Hier solltest du deine Motivation hervorheben und diese mit schulischen Leistungen und Praktika usw. belegen. Du solltest dich jedoch nicht mit anderen Bewerbern oder Bewerberinnen vergleichen, da du sie nicht kennst.

Welche Hobbys haben Sie? Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Die Antwort auf diese Frage zeigt, welche deiner Aktivitäten und Interessen mit deinem Berufswunsch in Zusammenhang stehen könnten. Und sie zeigt, ob du einen Ausgleich zu deiner Arbeit hast.

Welche Fächer haben Ihnen in der Schule am besten gefallen?

Dein/e Gesprächspartner/in möchte herausfinden, ob es bereits in der Schule Neigungen und Interessen gab, die mit deinem Berufswunsch in Verbindung stehen.

Wie stellen Sie sich Ihre weitere berufliche Entwicklung vor?

Der Arbeitgeber will wissen, ob er/sie längerfristig mit deinem Einsatz rechnen kann. Außerdem zeigt ihm/ihr deine Antwort, ob du dich mit den Entwicklungsmöglichkeiten im Beruf und im Unternehmen befasst hast.

Kleider machen Leute

Bewerbungsgespräche und der erste Arbeitstag sind Ausnahmesituationen für alle, da meist die Personalverantwortlichen der Betriebe zuvor nicht persönlich bekannt sind und die gestellten Fragen auch vorher nicht feststehen. Es ist aber überaus wichtig, dabei einen guten Eindruck zu hinterlassen.

Die passende Kleidung auszuwählen, ist der Beginn eines guten Vorstellungsgesprächs. Dazu ist wichtig, dass die Kleidung zu dem gewünschten Beruf passt. Bei Banken sind Kostüm und Sakko gewünscht, während im Handwerk und im gewerblichen Bereich Jeans und T-Shirt absolut akzeptiert werden. Unbedingt wichtig ist, sich dabei auch wohlfühlen. Egal ob beim Vorstellungsgespräch oder am ersten Arbeitstag, der Bewerber möchte natürlich einen guten Eindruck machen. Wer sonst nie zum Kleid oder der Bundfaltenhose greift, wird sich auch in besonderen Situationen wie einem Vorstellungsgespräch darin nicht wohl fühlen. Zu beachten ist jedoch immer, bauchfrei, extra kurzer Minirock, oder auch bunt bedrucktes T-Shirt sind bei Vorstellungsgesprächen

tabu. Sauber und ordentlich, das ist prinzipiell das Wichtigste, ganz gleich welches Outfit du gewählt hast. Frisch gewaschen und gebügelt, nicht mit Flecken und Löchern übersät, damit lassen sich erste Punkte im Vorstellungsgespräch sammeln. Sollte auf dem Weg ein Malheur passiert sein, immer ehrlich sein: „Im Bus hat mir ein Kind Schokolade an die Bluse geschmiert.“ In diesem Fall ganz sicher besser, als irgendwie zu versuchen, das Problem zu vertuschen. Also zusammenfassend ist zu sagen: unbedingt sauber und ordentlich, bequem, aber nicht im Schlabberlock und lieber ein bisschen dezenter, als aufdringlich und auffällig. Pünktlichkeit steht genauso im Fokus wie ordentliche Kleidung! Bei solch wichtigen Terminen unbedingt genügend Zeit einplanen. Lieber zehn Minuten zu früh an Ort und Stelle sein und ganz entspannt den Betrieb von außen zu betrachten, als eine Minute zu spät.

Hier noch mal eine kleine Checkliste für das Vorstellungsgespräch und den ersten Arbeitstag:

- ✓ Sei ausgeschlafen
- ✓ Ziehe passende und saubere Klamotten an, in denen du dich wohlfühlst
- ✓ Handy bleibt am besten zuhause, oder wird ausgeschaltet
- ✓ Kaugummi ist tabu
- ✓ Unbedingt pünktlich sein
- ✓ Unterlagen (Einladungsschreiben, Block zum Schreiben, ...) nicht vergessen
- ✓ Gesprächspartner merken und wenn es geht, ihn schon mit Namen ansprechen
- ✓ Freundlich und offen bleiben, auch bei unangenehmen Situationen





Linde Material Handling




Ausbildung mit Zukunft - Komm ins Team!

Unsere Ausbildungsberufe in Herborn:

- Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Kfz.-Mechatroniker Schwerpunkt Nutzfahrzeuge (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d) Fachrichtung Systemintegration

Jetzt bewerben per E-Mail: bewerbung@richter-foerdertechnik.de

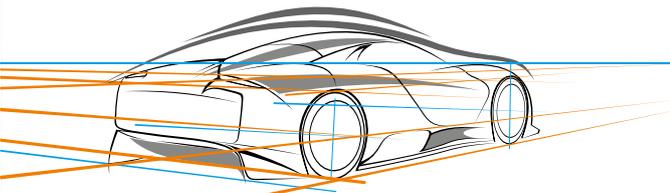
RICHTER FÖRDERTECHNIK GMBH & CO. KG
 Industriegebiet „Auf den Lüppen“ · Carl-von-Linde-Weg 1
 35745 Herborn · Tel. +49 2772 5800 0
www.richter-foerdertechnik.de




WERDE TEIL UNSERES TEAMS! ALLE INFOS: WEIMER-BAU.DE

LAHNAU

#baudichaus Für große Ziele.

PRAKTIKUM, AUSBILDUNG, STUDIUM UND BERUF MIT ZUKUNFT

- KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG
- GEWERBLICHE AUSBILDUNG
- STUDIUM PLUS

MEHR INFORMATIONEN:
WWW.COHLINE.DE/KARRIERE/AUSBILDUNG



COHLINE GmbH
 Kasseler Straße 24 · 35683 Dillenburg www.cohline.de



Mehr Substanz. Weniger Blabla.

Deine Ausbildung bei der Sparkassen-Finanzgruppe.

Du willst richtig was bewegen, statt nur drüber zu reden? Komm zu uns! Finde deinen Ausbildungsplatz auf sparkasse.de/ausbildung

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Dillenburg

DAS KLEINE



DER AUSBILDUNG

Wenn der „Ernst der Lebens“ beginnt, ist es wichtig, sich über die damit verbundenen Rechte und Pflichten zu informieren. Der nachfolgende Überblick soll dir den Einstieg erleichtern.

ARBEITSZEIT

Jugendliche dürfen pro Tag nicht mehr als 8 Stunden und pro Woche nicht mehr als 40 Stunden arbeiten. Wird (etwa wegen einem „freien Freitagnachmittags“) im Betrieb 8,5 Stunden täglich gearbeitet, so bleibt es aber bei 40 Stunden pro Woche. Soweit der Betrieb an Tarife gebunden ist, kann die Arbeitszeit auch kürzer sein.

ÄRZTLICHE UNTERSUCHUNG

Bevor die Ausbildung beginnt, muss sich der/die angehende Auszubildende – soweit noch keine 18 Jahre alt – nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz von einem Arzt untersuchen lassen, um seine Tauglichkeit für den angestrebten Beruf feststellen zu lassen. Den Berechtigungsschein für diese Untersuchung stellt die Stadt- oder Gemeindeverwaltung aus.

AUSBILDUNGSBEIHILFE

Entscheidest du dich für eine Ausbildungsstelle außerhalb deines Wohnortes, kannst du einen Antrag auf Ausbildungsbeihilfe stellen. Die rechtliche Grundlage stellt das Sozialgesetzbuch III (§§56 ff.) dar. Darin kannst du die Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten nachlesen. Die Berufsausbildungsbeihilfe ist eine Arbeitsförderungsmaßnahme der Bundesagentur für Arbeit. Dort solltest du dich frühzeitig erkundigen, welche Fördermöglichkeiten bestehen.

AUSBILDUNGSNACHWEIS

Der/die Auszubildende muss ein Berichtsheft ordnungsgemäß führen und dem/der Ausbilder/in regelmäßig vorlegen. Soweit ein Heft verwendet wird, stellt dies der Ausbildungsbetrieb zur Verfügung. Der Ausbildungsnachweis ist Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung. Neuerdings kann das Berichtsheft auch elektronisch geführt werden, dies steht unter [ihk.de/lahn-dill](https://www.ihk.de/lahn-dill) zum Download zur Verfügung.

AUSBILDUNGSPLAN

Der Ausbildungsplan enthält die sachliche und inhaltliche Gliederung sowie die zeitliche Abfolge der Berufsausbildung. Er wird vom Betrieb für jedes Ausbildungsverhältnis erstellt und ist Bestandteil des Ausbildungsvertrages.

AUSBILDUNGSVERTRAG

Der Ausbildungsvertrag enthält unter anderem Angaben über die Dauer der Ausbildung, die Probezeit, den Urlaubsanspruch und die Höhe der Vergütung. Vereinbarungen, die gegen Gesetze verstoßen, sind ungültig. Durch den Ausbildungsvertrag verpflichtet sich der/die Auszubildende, die Ordnung der Ausbildungsstätte zu befolgen, Weisungen im Rahmen der Berufsausbildung zu befolgen und über Betriebsgeheimnisse Stillschweigen zu bewahren.



Brethhauer
Kunststofftechnik

DURCHSTARTER?

Bist Du ein echter Durchstarter? Bist Du neugierig, leistungsbereit und zuverlässig? Dann bieten wir Dir optimale Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in den Bereichen:

- **Industriekaufmann (m/w/d)**
- **Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Verfahrensmechaniker Bereich Kunststofftechnik (m/w/d)**
- **Werkzeugmechaniker Bereich Formentechnik (m/w/d)**

Wir freuen uns auf Dich!

Reinhard Brethhauer GmbH
Wissenbacher Weg 5
35684 Dillenburg
Tel. 02771 3005-210
bewerbung@brethhauer.de
www.brethhauer.de

VORSPRUNG DURCH PERFORMANCE



Leica

Dein Weg in eine spannende berufliche Zukunft!
Ausbildung oder **duales Studium** -
Informiere dich jetzt.

Informiere dich unter:
leica-camera.com/leica-employer




Kaufmännische Berufsausbildung

- **Industriekaufleute (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Kaufleute für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)**

StudiumPlus

- **Wirtschafts-/Ingenieurwesen**
Maschinenbau oder Elektrotechnik

Bitte richte Deine Bewerbung an:
Peter Hinze - Kaufmännischer Ausbilder
ausbildung.dillenburg@linde-wiemann.com

Gewerblich-technische Berufsausbildung

- **Mechatroniker (m/w/d)**
- **Werkzeugmechaniker (m/w/d)**
Einsatzgebiet Stanztechnik
- **Fertigungsmechaniker (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
Einsatzgebiet Instandhaltung

Bitte richte Deine Bewerbung an:
Jan Waldschmidt - Leiter gewerbliche Ausbildung
ausbildung.gewerblich.dillenburg@linde-wiemann.com

Neugierig?
Mehr erfährst du hier:




www.linde-wiemann.com



Gestalte mit LINDE + WIEMANN Deine berufliche Zukunft.

Egal, ob Du bei uns mit einer Berufsausbildung oder einem dualen Studium starten möchtest, wir bieten allen Berufseinsteigern beste Aussichten.
An unserem unternehmerischen Dreh- und Angelpunkt in Dillenburg hast Du die Wahl!

LINDE + WIEMANN - als mittelständisches Familienunternehmen sind wir seit Jahrzehnten verlässlicher Premiumpartner der internationalen Automobilindustrie. Unsere Produkte basieren auf einem hohen Verständnis der angewendeten Prozesse in den Stanz-, Profil-, Warmumform- und Verbindungstechnologien.

Das wichtigste Kapital unseres Unternehmens sind motivierte Mitarbeiter. Permanente Unterstützung durch qualifizierte Ausbilder, einen internen Werksunterricht und solide Ausbildungsbedingungen schaffen die Grundlage für eine fundierte und nachhaltige Ausbildung auf höchstem Niveau.

Pack es an – Bewirb Dich jetzt für den Ausbildungsbeginn 2024.
Der Umwelt zu Liebe sende uns Deine Bewerbung inklusive der letzten drei Schulzeugnisse bitte ausschließlich per E-Mail zu.



(AUSBILDUNGS-)BERATER

(Ausbildungs-)Berater/innen sind in jeder Industrie- und Handelskammer oder Handwerkskammer zur Beratung der an der Ausbildung Beteiligten tätig. Sollte es während der Ausbildung zu Streit zwischen Betrieb und Auszubildenden kommen, kann man sich objektiv, vertraulich, fachkundig und kostenlos beraten lassen (siehe „Ein Coach für (fast) alle Fälle“).

BERUFSSCHULE

Die Anmeldung bei der örtlichen Berufsschule übernimmt nach dem Hessischen Schulgesetz der Ausbildungsbetrieb (Du kommst aus einem anderen Bundesland? Dann informiere dich bei der Berufsschule vor Ort). Die zuständige Berufsschule ergibt sich in der Regel aus dem Standort der Ausbildungsbetriebe. Die Einschulung ist bei den meisten Schulen montags zum Schuljahresbeginn. Der Besuch der Berufsschule ist Pflicht und zählt als bezahlte Arbeit. Beginnt der Unterricht vor 9 Uhr, so braucht der Azubi vorher nicht zur Arbeit zu kommen. Endet der Unterricht nach mehr als 5 Unterrichtsstunden, so ist damit das Tageswerk vollbracht. Dies gilt allerdings nur für unter 18-Jährige und bei mehreren Unterrichtstagen pro Woche nur einmal.

BERUFsunFÄHIGKEIT

Unter Berufsunfähigkeit versteht man die dauernde krankheits-, unfall- oder invalidenbedingte Unfähigkeit eines Menschen, den Beruf weiterhin auszuüben.



ELEKTRONISCHE LOHNSTEUERKARTE

Mit Beginn der Ausbildung musst du ggf. Lohnsteuern zahlen (abhängig vom Einkommen). Dein Arbeitgeber erledigt das für dich. Er zieht den entsprechenden Betrag gleich von deiner Ausbildungsvergütung ab. Um den Steueranteil zu berechnen, gab es bisher die Lohnsteuerkarte. Seit Januar 2013 wurde die Karte aus Papier durch das Verfahren „ELSTaM“ (Elektronische LohnSteuerAbzugsMerkmale) ersetzt. Das Bundeszentralamt für Steuern wird dir eine Steuer-Identifikationsnummer schriftlich zukommen lassen. Diese Nummer ist sehr wichtig für deine berufliche Zukunft – diese Unterlagen solltest du sorgfältig aufbewahren. Zusätzlich teilst du deinem Ausbildungsbetrieb deine Geburtsdaten, deine Religionszugehörigkeit (ggf. Kirchensteuer) sowie deine Steuerklasse mit. In der Regel ist es die Steuerklasse 1. Es sei denn, du bist verheiratet und/oder hast eigene Kinder. In diesem Fall kannst du dir bei deinem zuständigen Finanzamt eine Ersatzbescheinigung für den Lohnsteuerabzug beantragen.

ERMÄSSIGUNGEN

Als Schüler/in, Auszubildende/r bzw. Studierende/r kannst du unter bestimmten Bedingungen Ermäßigungen im Alltag bekom-

men, z.B. für die Bus- bzw. Bahnfahrt oder im Kino. Wenn du mit den öffentlichen Verkehrsmitteln regelmäßig in die Berufsschule oder zu deinem Ausbildungsbetrieb pendelst, sparst du mit dem ermäßigten Fahrpreis Geld und schaffst Reserven für andere Dinge, die du gerne machst.



GIROKONTO

Wenn nicht schon vorhanden, solltest du bis zur Überweisung der ersten Ausbildungsvergütung ein Girokonto bei der Post, einer Bank oder einer Sparkasse einrichten. Viele Banken bieten Sondertarife für Azubis.



KINDERGELD

Kindergeld wird meist deinen Eltern gezahlt. Die Höhe des Kindergeldes ist abhängig von deinem Alter und berücksichtigt auch, ob und wie viele Geschwister du noch hast. Anspruch auf Kindergeld besteht bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, wenn du eine Ausbildung machst oder studierst, ansonsten nur bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres. Die Zuständigkeit liegt bei der Familienkasse, welche der Agentur für Arbeit zugeordnet ist.



SCHULZEITBESCHEINIGUNG

Hast du über das 17. Lebensjahr hinaus die Schule besucht? Dann kannst du dir diese Zeiten von deiner Schule bzw. deinen Schulen schriftlich bestätigen lassen. Für längstens 36 Monate können Fachschulbildungen und die Teilnahme an einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme für deine spätere Rente bewertet werden. Alle anderen schulischen Ausbildungszeiten werden für maximal acht Jahre unbewertet angerechnet. Berücksichtige diese Information für deine späteren Rentenansprüche. In deinem Schulsekretariat kannst du jeder Zeit nach einer Schulbescheinigung fragen.

SOZIALVERSICHERUNG (KRANKENKASSE)

Die gewünschte Krankenkasse muss beim Ausbildungsbetrieb angegeben werden. Warum? Als Auszubildende/r bist du nicht mehr über deine Eltern krankenversichert, sondern selbst „krankenversicherungspflichtig“. Informiere dich, welche Krankenkasse für dich am günstigsten ist. Die Beitragssätze sind bei allen Kassen gleich. Schau dabei nicht nur darauf, ob ein Zusatzbeitrag erhoben wird, sondern auch, welche Leistungen es dafür gibt.

SOZIALVERSICHERUNGS AUSWEIS

Zur Sozialversicherung zählen die Kranken-, Pflege-, Renten-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung. Die jeweiligen Beiträge werden automatisch (wie auch bei der Lohnsteuer) von deiner Brutto-Ausbildungsvergütung abgebucht. Was dann übrig bleibt, ist der „Nettolohn“. Sobald du krankenversichert bist, bekommst du den Sozialversicherungsausweis.

Ausbildung bei Becker

- die smarte Lösung!

Unsere Ausbildungsberufe

- **Maschinen und Anlagenführer/-in**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Industriekaufmann/-frau**
- **Fachinformatiker/-in**
- **Mechatroniker/-in**
- **Elektroniker/-in**

Bewirb dich jetzt!

Bei uns stehst du an erster Stelle. Arbeite in einem Job, der dir Spaß macht, gemeinsam mit einem motivierten und freundlichen Team.

Sicher in die Zukunft? Mit Becker ist es möglich.

Interesse? Jetzt schnell und einfach online bewerben!



EISEN-FISCHER
Auf uns ist Verlass!

Starte jetzt mit uns deine Karriere!
Dein Berufseinstieg bei Eisen-Fischer

DUALE AUSBILDUNG AN UNSEREM STANDORT „DILLENBURG“

- ▶ Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandelsmanagement
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik
- ▶ Kaufmann/-frau für Büromanagement

BEWERBUNG:

Vorzugsweise über unsere Karriereseite unter:

▶ www.eisen-fischer.de/karriere

Eisen-Fischer GmbH & Co. KG

Frau Viola Hiederer
Limburger Straße 47
65555 Limburg-Ofenheim



Jetzt bewerben

GIEBELER
Werkzeugbau Kunststofftechnik Service

Sicher, Team & nachhaltiges Arbeiten
#Komm zu uns!

„AZUBI GESUCHT!“ Ausbildung zum **Werkzeugmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnologie** (m/w/d)

Als zukunfts- und wachstumsorientiertes Unternehmen des Werkzeugbaus und der Kunststofftechnik suchen wir engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die uns bei der Umsetzung unserer anspruchsvollen Projekte unterstützen, denn ein hochqualifiziertes, motiviertes Team ist die Basis unseres Erfolgs.

Wir suchen ab August 2024

- Technikbegeisterte Talente, die gerne digital und präzise tätig sind
- Teamplayer, die Spaß am Austausch mit den Kollegen haben und sich auch auf den Kontakt mit unseren Kunden freuen

Wir bieten dir

- Eine fundierte Ausbildung im professionellen Umfeld in unserem modernen Maschinenpark
- Praxisnahe Einblicke in technische Vorgänge und Prozesse
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten während und nach der Ausbildung
- Eine hohe Ausbildungsvergütung sowie zahlreiche Benefits

Bewerbung bitte per Email an:
Giebeler GmbH | Dietzhölzstr. 23-24, 35713 Eschenburg | Tel. +49 2774 706 50 | email: karriere@giebeler.eu

www.giebeler.eu

**POLIZEILICHES FÜHRUNGSZEUGNIS**

Für einige Ausbildungen ist ein polizeiliches Führungszeugnis erforderlich. Wenn dein Arbeitgeber eines von dir haben möchte, kannst du es (evtl. gegen eine Gebühr) bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung anfordern.

PRIVATE HAFTPFLICHT

Eine private Haftpflichtversicherung ist sehr wichtig. In der Regel bist du bis zur Vollendung deiner ersten Berufsausbildung bzw. deines Studiums bei deinen Eltern mitversichert. Frag sie am besten mal danach. Mit Beginn einer zweiten Ausbildung bzw. bestimmten Altersgrenze solltest du dich selbst versichern.

PROBEZEIT

Das Berufsausbildungsverhältnis beginnt mit einer Probezeit. Das Berufsbildungsgesetz sieht eine Probezeit von mindestens einem bis höchstens vier Monaten vor. Die konkrete Dauer ist im Ausbildungsvertrag festgelegt. Während dieser Zeit kann das Ausbildungsverhältnis ohne Frist und Angabe von Gründen von beiden Vertragspartnern schriftlich gekündigt werden. Sie verlängert sich, wenn sich die Ausbildung währenddessen um mehr als ein Drittel dieser Zeit unterbrochen wird. Bei Minderjährigen ist für den Vertragsabschluss bzw. einer Kündigung der gesetzliche Vertreter hinzuzuziehen. Eine Kündigung ist mit einer Anhörung durch den Betriebsrat des Ausbildungsbetriebes (sofern vorhanden) verbunden.

PRÜFUNGEN

Mit der Zwischenprüfung wird der aktuelle Wissenstand getestet. Sie findet je nach Ausbildungsdauer nach dem ersten Ausbildungsjahr statt. Sie ist Voraussetzung für die Zulassung der Abschlussprüfung, hat jedoch keinen Einfluss auf das Endergebnis. Es kann auch niemand durchfallen, im Gegensatz zur Abschlussprüfung, die am Ende der Ausbildung feststellt, ob der Prüfling die erforderlichen Fertigkeiten beherrscht, die notwendigen praktischen und theoretischen Kenntnisse besitzt und mit dem wesentlichen Berufsschulstoff vertraut ist. In einigen Ausbildungsberufen gibt es statt der Zwischenprüfung allerdings die Abschlussprüfung Teil 1, deren Ergebnisse in das Endergebnis miteinfließen. Die Auszubildenden werden bei der zuständigen Kammer vor einem Ausschuss geprüft, der aus Vertreter/innen der Ausbildungsbetriebe, der Gewerkschaften sowie aus Berufsschullehrer/innen besteht. Wer durchfällt, kann zweimal wiederholen.

**RUHEPAUSE**

Im Jugendarbeitsschutzgesetz sind auch die Ruhepausen geregelt: 30 Minuten, wenn bis zu 6 Stunden am Tag gearbeitet wird, 60 Minuten bei längeren Arbeitszeiten. Jede Pause muss mindestens 15 Minuten betragen.

**URLAUB**

Der gesetzliche Mindesturlaub beträgt für Jugendliche, die zu Beginn des Kalenderjahres (Stichtag 01.01.)...

- » noch nicht 16 Jahre alt sind 30 Werktage,
- » noch nicht 17 Jahre alt sind 27 Werktage,
- » noch nicht 18 Jahre alt sind 25 Werktage (der Samstag zählt ebenso als Werktag).

Erwachsene Auszubildende haben einen gesetzlichen Anspruch von mind. 24 Werktagen Urlaub. Je nach Tarifvertrag kann es mehr Urlaub geben.

**VERGÜTUNG**

Im Berufsausbildungsvertrag muss eine Vereinbarung über die Zahlung und Höhe der Vergütung enthalten sein. Die zu gewährende angemessene Vergütung ist spätestens am letzten Arbeitstag des Monats zu zahlen und muss mindestens jährlich ansteigen. Die Höhe der Vergütung muss im Vertrag konkret bestimmt sein. Ein Hinweis auf tariflich vereinbarte Ausbildungsvergütungen genügt nicht. Informationen über die Vergütung findest du im Heft oder auf der Seite der IHK Frankfurt (www.frankfurt-main.ihk.de).

VERMÖGENSWIRKSAME LEISTUNGEN

Einige Arbeitgeber zahlen während der Ausbildung vermögenswirksame Leistungen. Es handelt sich dabei um eine finanzielle Sonderzahlung, die an die Voraussetzung gebunden ist, die Beiträge nach den Vorschriften des Vermögensbildungsgesetzes (z.B. im Rahmen eines Bausparvertrags) anzulegen. Mehr Informationen bekommst du bei deiner Bank.

**ZEUGNIS**

Neben dem Abschlussprüfungszeugnis der IHK stellt auch der Arbeitgeber nach der bestandenen Abschlussprüfung ein Zeugnis aus. Er muss seinen Azubi „wohlwollend“ beurteilen, darf also keine „Bemerkungen“ machen, die eine Bewerbung bei einem anderen Betrieb unnötig erschweren.



ISABELLENHÜTTE:
DEINE KOMPETENZ – UNSERE ZUKUNFT

Du suchst spannende Aufgaben, coole Kollegen und engagierte Ausbilder?

Dann informiere Dich jetzt auf:
www.isabellenuette.de/karriereportal

Hier findest du alle Infos zu den Ausbildungsberufen, dualen Studiengängen, Stipendien, Kontaktpersonen und zum Bewerbungsprozess.



STARTE DEINE AUSBILDUNG AB 2024 bei HECK + BECKER



„Lernen auf höchstem Niveau! Die abwechslungsreichen Tätigkeiten machen meinen jungen Kollegen und mir besonders viel Spaß!“



Was wir Dir bieten:

- Ausbildung beim Technologieführer
- Hochmotiviertes kollegiales Team
- Arbeitsplatz mit Zukunftsgarantie
- Arbeitsumfeld mit Spitzentechnologie
- Persönliche Entwicklungsfreiheit
- Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten



Starte in Dein Berufsleben als **Werkzeugmechaniker (m/w/d)** und bewirb Dich unter:

bewerbung@heck-becker.com



Und wenn es dann doch
während der Ausbildung nicht
ganz so läuft, wie ich mir das
gedacht habe, *was dann?*

Ein Coach für (fast) alle Fälle

Und wenn es dann doch während der Ausbildung nicht ganz so läuft, wie ich mir das gedacht habe, was dann?

Wer kennt das nicht, eigentlich war bis gestern alles in Ordnung, doch plötzlich passiert etwas, mit dem man nicht gerechnet hat und wirft einen aus der Bahn. Eine duale Ausbildung dauert immerhin 2 bis 3,5 Jahre. Das ist eine lange Zeit.

Da kann es sein,

- » dass du dich mit deinem Freund/deiner Freundin so streitest, dass du dich auf nichts anderes mehr konzentrieren kannst, oder
- » dass es in der Familie Spannungen gibt, die dich vom Lernen abhalten, oder
- » dass du plötzlich schwanger wirst und Entscheidungen fällen musst, wie es mit der Ausbildung weiter geht, oder
- » dass das Ausbildungsgeld nicht mehr reicht, um über den ganzen Monat zu kommen, oder,
- » dass in der Schule Themen schneller durchgesprochen werden, als du sie tatsächlich verstehst, oder
- » dass die Chemie mit der Belegschaft und dem Chef im Betrieb nicht mehr so ist, wie du dir das eigentlich wünschst
- » oder, oder, oder.

Ein Manager würde in so einem Fällen einen Coach engagieren. Der sucht dann mit ihm nach individuellen Lösungen und begleitet ihn so lange, bis die Umsetzung gut funktioniert. Aber als Auszubildende/r sagt man sich: „Kann ich mir doch gar nicht leisten!“

„Doch, kannst du!“

Über alle rechtlichen Fragen oder Probleme sprichst du am besten direkt und kostenlos mit den Ausbildungsberatern der Industrie- und Handelskammer Lahn-Dill:

in Wetzlar:

- 📞 Denis Benner
- ✉ benner@lahndill.ihk.de
- ☎ 06441 9448-1460

oder in Biedenkopf und Dillenburg:

- 📞 Axel Bäcker
- ✉ baecker@lahndill.ihk.de
- ☎ 02771 842-1420

QuABB

QuABB Über das Programm QuABB (Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule) steht dir eine Fachkraft zur Seite zur Verfügung, die mit dir zusammen schaut, was im Moment deiner Berufsausbildung im Weg steht. Dann begleitet dich die Fachkraft so lange, bis du wieder sicher deine Ziele verfolgst. Die Fachkräfte des Projektes QuABB sind eng vernetzt mit anderen Personen, die dich während der dualen Ausbildung unterstützen können. Diese werden mit deinem Einverständnis bei Bedarf mit in die Begleitung einbezogen. Das Programm wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds gefördert, sodass du für die Leistungen nichts bezahlen musst. An die Fachkräfte können sich alle wenden: Auszubildende, Eltern, Lehrkräfte, Ausbilder/innen, Helfer/innen anderer Institutionen, Geschwister, Großeltern, ...

Träger des Programms im Lahn-Dill-Kreis ist die GWAB mbH:

Wetzlar:

- 📞 Edona Krcmari
- ✉ edona.krcmari@gwab.de
- ☎ 0151 15007528

Dillenburg:

- 📞 Judith Rutenbeck
- ✉ judith.rutenbeck@gwab.de
- ☎ 0451 15007557

Träger des Programms im Landkreis Marburg-Biedenkopf ist Arbeit und Bildung e.V.:

Biedenkopf:

- 📞 Sözer Özen
- ✉ oezen@arbeit-und-bildung.de
- ☎ 0170 6313702

Sprechzeiten in der Berufsschule Biedenkopf: Dienstags und mittwochs 10:15 Uhr bis 13:15 Uhr Raum A 0.01

Sprechzeiten in den Gewerbliche Schulen Dillenburg, Raum C 302

Montag bis Donnerstag: 07:45 Uhr bis 10:30 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechzeiten in den Kaufmännische Schulen Dillenburg, Raum 215

Montag bis Donnerstag: 11:15 Uhr bis 13:15 Uhr und nach Vereinbarung

Aktuelle Infos und Sprechzeiten der Ausbildungsbegleitung auf:

- 🌐 www.quabb-hessen.de/beratung.html

Link liste

SONSTIGE

www.machs-wie-wir.de
www.azubisuche-ldk.de
www.girls-day.de
www.olov-hessen.de

HIER FINDET IHR WEITERE
INTERESSANTE INFORMATIONEN:

IHK LAHN-DILL / IHK

ihk.de/lahn-dill
www.ihk-lehrstellenboerse.de <----- die bundesweite Lehrstellenbörse
www.dihk.de
www.ihk.de/lahn-dill/bildung/uebergang-schule-beruf/atlas-der-ausbildungsbetriebe

AGENTUR FÜR ARBEIT

www.arbeitsagentur.de
www.jobboerse.arbeitsagentur.de
www.berufenet.arbeitsagentur.de
www.berufe.tv
www.planet-berufe.net
www.abi.de
www.kursnet-finden.arbeitsagentur.de

HANDWERK

www.hwk-wiesbaden.de <-- Handwerkskammer Wiesbaden
www.kh-lahn-dill.de <----- Kreishandwerkerschaft Lahn-Dill
www.kh-biedenkopf.de <---- Kreishandwerkerschaft Biedenkopf

STUDIUM+ DUALES STUDIUM

www.dualesstudium-hessen.de
www.studiumplus.de
www.thm.de
www.uni-giessen.de
www.uni-marburg.de
www.uni-siegen.de



Spannender Job!

Sichere Zukunft!

Bewirb Dich für ein

DUALES STUDIUM

oder eine **AUSBILDUNG**

finanzverwaltung-mein-job.de



DIE HESSISCHE FINANZVERWALTUNG

#OhneUnsLäuftNichts

Noch Fragen?

Finanzamt Dillenburg

Herr Kodym

02771/908-400

ausbildung@fa-dil.hessen.de

Finanzamt Marburg-Biedenkopf

Frau Merle

06421/698-698

ausbildung@fa-mb.hessen.de

Finanzamt Wetzlar

Herr Schneider

06441/202-1501

ausbildung@fa-wez.hessen.de

Ausbildung. Perspektive. Gelb.

Mit Klingspor in
die Zukunft

Werde Teil unseres Teams!

Klingspor ist ein global operierender Schleifmittelhersteller mit Sitz in Mittelhessen. Zu unserem mittelständischen Unternehmen gehören über dreißig internationale Fertigungs- und Vertriebsstandorte. In der Schleifmittelbranche zählen wir weltweit zu den fünf bedeutendsten Herstellern.

Die Ausbildung spielt bei Klingspor eine zentrale Rolle in der Personalplanung. Ausbildung bei Klingspor heißt: von Beginn an eine starke Perspektive zu haben!

Bewirb Dich bei uns für eine
Ausbildung als...

Industriekaufmann (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Chemielaborant (m/w/d)

Mechatroniker (m/w/d)

Industriemechaniker (m/w/d)

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)



Klingspor Management
GmbH & Co. KG
Hüttenstraße 36
35708 Haiger
Tel. 0 27 73 - 9 22 - 0
www.klingspor.de

Bewirb Dich!

Wir akzeptieren ausschließlich Online-Bewerbungen – schnell und unkompliziert. Wie das funktioniert erfährst Du unter www.klingspor.de

